

Ausgabe 25 - November 2014

Auf Kurs

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVEN



GESCHENKT!

Liebe Leserin, lieber Leser,



selbst Schuld – aber wir sind schließlich keine Tageszeitung wie die Nordsee-Zeitung, bei der die Redaktion naturgemäß öfter zusammensitzt. Da habe ich also wieder die Aufgabe übernommen, »Aus der Redaktion« zu schreiben - aber die Sitzung liegt schon eine Weile zurück. Außerdem war seitdem eine Woche Urlaub, die offenbar alle Erinnerung ausgelöscht hat.

Und dann finde ich doch noch ein ganzes Blatt mit ganz wenigen Stichworten: »Kirche u. Politik > Friedhofszwang aufgehoben - Beerd., Sterbe- und Friedh.kultur«. Aber gehört das

zu dieser oder zur letzten Ausgabe von AUF KURS? Zum Ende des Kirchenjahres mit dem Totensonntag Ende November passt es ja.

Stichwort »K(K)A-Umzug«. Das bedeutet: Wenn Sie dieses Kirchenjournal lesen, finden Sie das Ev.-luth. Kirchenamt Elbe-Weser, das früher Ev.-luth. Kirchenkreisamt Bremerhaven hieß (manche sagen noch gern: Gesamtverband), nicht mehr in Geestemünde »An der Mühle«, sondern in Lehe, Twischlehe 29 - auch mit neuer Telefonnummer: 30042-0. Dies nur als Information für alle, die in der Kirche bleiben wollen.

Neu ist dann auch das Kirchenjahr, das jedoch wie alle Jahre wieder mit Althergebrachtem und Altbekanntem daherkommt: Advent und Weihnachten. Nervig oder immer wieder gut? - Wie dem auch sei ... Das ist jedenfalls die immer wieder neue Herausforderung für die Redaktion, was die Gestaltung des Titels von AUF KURS betrifft. Ja ja, kennen Sie schon ... mein Lieblingsthema. Okay. Geschenk.

Ach übrigens: Kommen Sie gut rein!

Ihr Pastor Matthias Schäfer



»Gewinnspiel«

Suchen und gewinnen! Senden Sie uns die Seitenzahl auf der dieser Bildausschnitt zu finden ist und gewinnen vielleicht einen von diesen wertvollen Gutscheine. Einsendeschluss ist der 25. Januar 2015. Sie erreichen uns per Mail unter mail@kirchenjournal.de. Ihre Post schicken Sie bitte an den bdv-Verlag, Im Kuhlken 11, 27619 Schiffdorf



1. Zwei Gutscheine
Frisör Schnittpunkt

2. Zwei Gutscheine
Tanzschule Beer

3. Drei Gutscheine
Cinemotion

4. Zwei Gutscheine
Baier-Optik

5. Ein Gutschein
Buchhandlung Morisse

Die Gewinner der letzten Ausgabe sind:
Friedrich Meier, Brigitta de Vries, Edda Rose.
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt!

Frank Hülsemann
Heizung-Sanitär-Kundendienst GmbH

Wir planen Ihr Bad und kümmern uns rund um Ihre Heizung

Unmögliches erledigen wir sofort
Wunder dauern etwas länger
und
auf Wunsch wird gezaubert!

Was können wir für SIE tun? Wir beraten Sie gerne...

Wir schreiben SERVICE groß,
und das rund um die Uhr!

Im Gewerbepark 23 - 27619 Schiffdorf Tel: 0 47 06/8 65 Fax: 0 47 06/93 12 40

Monsieur Croque
Die Baguetterie

Mo-Frei 11.30 - 22 h Sa + So 12.00 - 22 h
Fr.-Ebert-Str. 93 nahe HBF Tel. 30 31 52

w e r k & w u r t z
Notar/Rechtsanwälte

»Testament,
Vorsorgevollmacht
und
Patientenverfügung
sind die Garanten für
einen selbstbestimmten
Lebensabend.«

Wir unterstützen Sie gern.

Bauernwall 4 · Bremerhaven · ☎ 04 71/3 12 21



Liebe Leserinnen und Leser,

die Novemberausgabe von »Auf Kurs« wird vom 20. bis zum 30. November verteilt.

Sollten Sie von jemandem erfahren, der in diesem Zeit-

raum »Auf Kurs« nicht bekommen hat: Bitte melden Sie sich unter Angabe der Adresse in Ihrem Gemeindebüro. In Ihrer Kirchengemeinde liegen Exemplare aus.

Spenden sind herzlich willkommen. Bitte geben Sie unbedingt im Verwendungszweck die Gemeinde bzw. »Auf Kurs« an.

Sparkasse Bremerhaven
BLZ 292 500 00
Konto 4000 560

Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	2
So erreichen Sie uns	3
Die Weihnachtsgeschichte nach Lukas	4
Angedacht	5
Kirche und Musik	6
Brot für die Welt	8
Deutsche Seemannsmission	9
Interview mit Heinrich Bedford-Strohm	10
Fairtrade	11
Aktuelles aus dem Kirchenkreis	12
Aus dem Kirchenkreis	14
Evangelische Jugend	18
Kulturkirche in der Pauluskirche	19
Diakonisches Werk Bremerhaven e.V.	20
Wir im Norden: Johannes-, Lukas-, Markuskirche	22

So erreichen Sie unsere Gemeindebüros:

Gemeindebüro Nord Zion-, Johannes-, Lukas-, Markuskirche:

Louise-Schröder-Str. 1, ☎ 0471/61888

Dionysiuskirche Lehe: Friedhofstraße 1d, ☎ 0471/81412

Michaelis- und Pauluskirche: Goethestr. 65, ☎ 0471/54114

Kreuzkirche: Bürgermeister-Martin-Donandt-Platz 11 a, ☎ 0471/42064

Gemeinsames Gemeindebüro Christus- und Marienkirche: Schillerstr. 1, ☎ 0471/9214774

Petruskirche: Haberstr. 12 a, ☎ 0471/38763

Auferstehungskirche: Carsten-Lücken-Str. 127, ☎ 0471/291214

Martin-Luther-Kirche: Blumenthaler Str. 15, ☎ 0471/77507

Dionysiuskirche Wulsdorf: Am Jedutenberg 2, ☎ 0471/75232

Gemeindebüro Matthäuskirche: Schillerstr. 117, ☎ 0471/33713

Martinskirche Schiffdorf: Brameler Str. 24, Schiffdorf, ☎ 04706/931347



Einrichtungen im Kirchenkreis:

Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder: Mushedstraße 4, ☎ 0471/31519

Telefonseelsorge Elbe-Weser: Tag und Nacht (gebührenfrei), ☎ 0800/1110111

Evangelisches Beratungszentrum: Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Waldstr. 1, ☎ 0471/32021

Frauenberatungsstelle der GISBU: Vermittlung in das Frauenhaus, Dionysiusstraße 38, ☎ 0471/83001

Soziale Beratung: Eichendorffstraße 14, ☎ 0471/3914667

Diakonisches Werk Bremerhaven e.V.: Jacobistraße 44, ☎ 0471/9555210

Diakonie/Sozialstation: Kleiner Blink 4, ☎ 0471/52007

Ev.-luth. Stadtjugenddienst: An der Mühle 8, ☎ 0471/303734

Deutsche Seemannsmission: Seemannsheim, Schifferstr. 51–55, ☎ 0471/43013

Arbeitsstelle für Religionspädagogik (ARP): An der Mühle 8, ☎ 0471/3020070

Ev.-luth. Kirchenkreisamt Bremerhaven/Cuxhaven: An der Mühle 10, ☎ 0471/931870

Friedhofsamt Geestemünde: Feldstraße 16, ☎ 0471/37007

Krankenhausseelsorge: Martin von der Brelje, ☎ 299 31 65

Freizeit- und Bildungsstätte Drangstedt: Waldweg 1, ☎ 04704/2062

Gefängnisseelsorge: Pastor Michael Großkopf, ☎ 3 61 37



Auf Kurs

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVENS

»Auf Kurs« ist ein Mitteilungsblatt der Gemeinden des Ev.-lutherischen Kirchenkreises Bremerhaven.

Das Journal erscheint fünfmal jährlich in Bremerhaven und Imsum.

Auflage:

58.000 Exemplare

Anzeigen-Service:

☎ 04706/7331

Telefax: 04706/750463

Druck:

Druckzentrum Nordsee GmbH, Bremerhaven

Satzherstellung:

Raimund Fohs · www.exil-design.de

Redaktions- und Verlagsleitung:

Britta Duetsch

Im Kuhlken 11

27619 Schiffdorf

☎ 04706/7331

info@kirchenjournal.de



Gottesdienste

S. 28-30

Aktuelles aus den Gemeinden

Eine Weihnachtsgeschichte	31
Dionysiuskirche Lehe	32
Michaelis- und Pauluskirche Lehe	34
Kreuzkirche Mitte	36
Christuskirche Geestemünde	38
Marienkirche Geestemünde	40
Wir in Matthäus und Petrus	42
Richtig vorsorgen mit professionellen Partnern	45
Auferstehungskirche Surheide	46
Martin-Luther- und Dionysiusgemeinde Wulsdorf	48
Das Thema: Leben bis zuletzt	53
Die Seiten für Kinder	54

STADTHALLE BREMERHAVEN

Wir machen Ihr Programm

Di, 27. Januar 2015, 19.30 Uhr

Stefan Mross

präsentiert

Immer wieder sonntags - unterwegs

u.a. mit Claudia Jung, G.G. Anderson, Charly Brunner und Simone

Sa, 21. Februar 2015, 16 Uhr

Peter Pan

Das Nimmerlandmusical für die ganze Familie!

Do, 13. August 2015, 20 Uhr

SANTIANO

Live & Open-Air 2015

Willy-Brandt-Platz / Havenwelten Bremerhaven

Telefonischer Kartenservice: 0471/ 59 17 59

Die Botschaft vom Frieden für die Welt!

Die Botschaft von Weihnachten stellt alles auf den Kopf. Der mächtige Kaiser Augustus, der sich mit all seinen Legionen als »Friedenskaiser« verehren ließ, wird dem kleinen Kind gegenübergestellt, dass der wahre König des Friedens. Seine Friedensbotschaft hat die Welt unverändert nötig. Anfang November hatten wir für unseren Kirchenkreis einen großartigen Vortrag von Lutz Krügener,

dem Friedensbeauftragten unserer Landeskirche, unter dem Titel »Waffen aus Deutschland!« Auch er hat keine Idee, was man jetzt gegen die IS anderes tun könnte, als die Kurden mit Waffen zu versorgen. Aber er fragte zu Recht, ob das die Kirche sagen muss, wie unlängst von der EKD geschehen. Ob es nicht viel mehr die Aufgabe gewesen wäre, zu sagen: »Ich weiß keine andere Lösung, aber Waffen sind trotzdem

falsch!« Müsste die Kirche nicht Mahnerin sein, viel stärker auf Friedensaktionen, Versöhnungsarbeit und Flüchtlingshilfe zu setzen.

Seit 10 Jahren gibt es einen Friedensdienst unserer Regierung, der gut ausgebildete Mitarbeitende zum Beispiel in den Kosovo schickt, um dort sehr erfolgreich Versöhnungsarbeit zu leisten. Dieser Friedensdienst hat einen Jahreshaus-

halt von 30 Mio Euro, ein Hundertstel von der Bundeswehr. Die Botschaft des erwachsenen Jesus ist immer eine versöhnende, die zum Frieden aufruft und darum bittet, die Waffen wegzulegen. Und auch wenn es Situationen geben mag, in denen Politik nur noch Waffen einsetzen kann, gibt es doch keinen Konflikt in den letzten 30 Jahren der durch Waffengewalt zu Frieden geführt hätte.

Aber wer so etwas heute sagt, gilt gleich als naiv, naiv wie ein Kind. Ja, wie ein kleines Kind in einer Futterkrippe in Bethlehem. Möge es dennoch gelingen, dass mehr Frieden einkehrt in unserer Welt in Syrien, in unseren Schulen und in unseren Herzen.

Wir wünschen Ihnen friedliche und richtig fröhliche Weihnachten!

Ihr Sebastian Ritter

Das Evangelium nach Lukas im 2. Kapitel

(Übersetzung der Basis-Bibel)



1 Damals, zu derselben Zeit, befahl Kaiser Augustus, im ganzen römischen Reich eine Volkszählung durchzuführen.

2 Es war die erste Volkszählung. Sie fand statt, als Quirinius in Syrien regierte.

3 Da machten sich alle auf, um sich in die Steuerlisten eintragen zu lassen – jeder in seine Heimatstadt.

4 Auch Josef ging von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa. Sein Ziel war die Stadt Davids, die Bethlehem heißt. Denn er stammte aus dem Königshaus und der Familie Davids.

5 In Bethlehem wollte er sich eintragen lassen zusammen mit Maria, seiner Verlobten. Maria war schwanger.

6 Während sie dort waren, kam die Zeit der Geburt.

7 Maria brachte ihren ersten Sohn zu Welt. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe. Denn sie hatten in der Herberge keinen Platz gefunden. Die Engel verkünden die Geburt von Jesus

8 In der Gegend von Bethlehem waren Hirten draußen auf den Feldern. Sie hielten in der Nacht Wache bei ihrer Herde.

9 Auf einmal trat der Engel des Herrn zu ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie. Die Hirten erschrakten und bekamen große Angst.

10 Der Engel sagte zu ihnen: »Habt keine Angst! Seht doch:

Ich bringe euch eine Freudenbotschaft. Im ganzen Volk wird große Freude herrschen.«

11 Denn heute ist in der Stadt Davids für euch der Retter geboren worden: Er ist Christus, der Herr.

12 Und dies ist das Zeichen, an dem ihr das alles erkennt: Ihr werdet ein neugeborenes Kind finden. Es ist in Windeln gewickelt und liegt in einer Futterkrippe.«

13 Plötzlich war der Engel umgeben vom ganzen himmlischen Heer der Engel. Die lobten Gott und riefen:

14 »Gottes Herrlichkeit erfüllt die Himmelshöhe! Und sein Friede kommt auf die Erde zu den Menschen, denen er sich in Liebe zuwendet!«

15 Die Engel verließen die Hirten und kehrten in den Himmel zurück. Da sagten die Hirten zueinander: »Kommt, wir gehen nach Bethlehem und sehen uns die Geschichte an, die uns der Herr gerade erklärt hat!«

16 Die Hirten liefen hin, so schnell sie konnten. Sie fanden Maria und Josef und das neugeborene Kind, das in der Futterkrippe lag.

17 Als sie das sahen, erzählten sie, was ihnen der Engel über dieses Kind gesagt hatte.

18 Alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen die Hirten berichteten.

19 Aber Maria prägte sich alle ihre Worte gut ein und dachte viel darüber nach.

20 Die Hirten kehrten wieder zurück. Sie priesen und lobten Gott für das, was sie gehört und gesehen hatten. Es war alles genau so, wie es ihnen der Engel gesagt hatte.

WEIHNACHTEN. ZAUBERHAFT.

Schuh- und Sporthaus Alsguth

Inh. Ute Krüger
Dorfstraße 2
27607 Langen-Neuenwalde
Tel. 04707/421
www.schuhe-alsguth.de

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE





»Siehe, ich verkündige euch große Freude ...«

Wunderbar: Jedes Jahr wieder erlebe ich eine echte, tiefe Vorfreude auf Weihnachten!

Wunderbar – aber auch verwunderlich, denn es beginnt immer mit meinem Ärger ...

Das Geschäft um Weihnachten rollt Anfang September in einer riesigen Lawine auf mich zu und ich komme gerade aus dem Sommerurlaub. Erstaunlich eigentlich, dass Schokoladenweihnachtsmänner im Dezember überhaupt noch Anklang finden.

Und trotzdem: Das große Geschäft kann den echten Weihnachtszauber nicht klein kriegen!

Irgendwann im November, wenn es dunkler wird, wenn wir die »traurigen Tage« haben und wir uns angesichts vieler Kriege Frieden und Versöhnung wünschen und auch wenn wir unserer Verstorbenen gedenken, dann spüre ich eine Sehnsucht nach Hoffnung



um mich herum, die so gar nichts mit neuen Rekordumständen zu tun hat. Es ist diese Sehnsucht nach mehr: Mehr als Geschäftigkeit und Erfolg, mehr als Glanz, Dekoration und Geschenkwahn... Es ist auch meine Sehnsucht nach Frieden und einem bedingungslosen Aufgehoben sein.

Weihnachten machen wir uns so viel Mühe, wie sonst bei keinem anderen Fest im Jahr.

Unbedingt wollen wir es schön, stimmungsvoll und friedlich haben – und alle sollen sich freuen. Aber wir erleben, dass Weihnachten nicht durch den großen Aufwand gelingt. Wirklich weihnachtlich wird es nicht durch unsere Anstrengung. Wie aber wird Weihnachten für uns wahr?

Aus den Krippenspielen kennen wir die garstigen Wirte in Bethlehem, die keinen Platz haben für Maria und Josef. Schließlich erbarmt sich einer und überlässt den beiden einen kargen Stall. Und so kehrt Gott selbst im Christuskind bei ihm ein.

Wenn wir auch in der Bibel diesen Wirt nicht finden, die Geschichte von den abweisenden Wirten ist zur Tradition geworden. Wir fühlen: Es braucht nicht viel, um Gott einkehren zu lassen: keinen Reichtum,



SCHNITTPUNKT

NEU BEI UNS – TRAINEE-SPECIAL! Preisliste mit Sonderkonditionen

Hier bedienen Sie unsere Azubis unter professioneller Anleitung zu Top-Preisen! Einzigartig in Bremerhaven.
z. B. färben, schneiden, föhnen für 35,- €
oder Wasserwelle nur 11,50 €

Hinrich-Schmalfeldt-Straße 24, 27576 Bremerhaven
Telefon 04 71/30 94 66 88 · www.facebook.com/schnittpunkt.nextgeneration

noch nicht einmal ein ordentliches Zimmer, sondern einfach nur eine offene Tür.

Gott zieht ein, liebe Leserinnen und Leser, wo wir Raum haben für ihn. Da spüren wir Weihnachten – auch in uns und wie die Hirten auf dem Feld können wir den Engel hören:

»Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird. Denn euch ist der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr!«

*Ein gesegnetes Fest wünscht
Ihnen Bettina Breden*

Diakonie
Bremerhaven



Wir helfen!
Verlässliche
Nächstenliebe



Im Alter für Sie da Pflege und Betreuung der Diakonie

- **Diakonie-Sozialstation** | Kleiner Blink 4 | Tel: 0471 52 00 7
Häusliche Pflege für alte und kranke Menschen
sozialstation@diakonie-bhv.de
- **Elisabeth-Haus** | Schillerstraße 113 | Tel: 0471 96 91 90
Stationäre Pflegeeinrichtung in Geestemünde
elisabeth-haus@diakonie-bhv.de
- **Jacobi-Haus** | Jacobistraße 1 | Tel: 0471 80 07 00
Stationäre Pflegeeinrichtung in Lehe
jacobi-haus@diakonie-bhv.de
- **SeniorPartner** | Schillerstraße 115 | Tel: 0471 30 93 11 0
Beratung, Begleitung, Betreuung
seniorpartner@diakonie-bhv.de

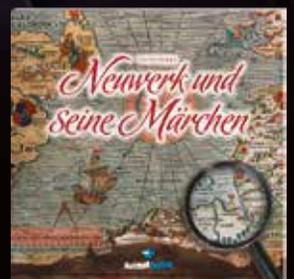
Das Diakonische Werk Bremerhaven bietet Ihnen Betreuung und Pflege von der ambulanten Altenpflege bis hin zu unseren stationären Einrichtungen. Überall begegnen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit helfenden Händen und einem offenen Ohr. Informieren Sie sich über unsere Angebote – wir beraten Sie gerne!

Diakonisches Werk Bremerhaven e.V. | Jacobistr. 44 | 27576 Bremerhaven | Tel: 0471 95 55 20 | www.diakonie-bhv.de



48 Seiten schöne und kurzweilige Geschichten rund um die Insel Neuwark. Da staunen selbst die Inselbewohner.

*Für nur 7,50 Euro in vielen
Buchhandlungen erhältlich!*



Direktbestellung unter
www.heimat-verlag.eu



Das »Kirchenmusik-Abo« 2015



Auch für das kommende Jahr 2015 bietet der Kirchenkreis Bremerhaven wieder Abonnements für die Konzerte in der Christuskirche Bremerhaven (Schillerstraße 1) an.

Das Kirchenmusik-Abo 2015 »Chor« beinhaltet vier große Chorkonzerte sowie ein Konzert der Veranstaltungsreihe »Tage Alter Musik«. Zu hören

sind attraktive Werke wie Bachs bekannte »Johannes-Passion« (15. März) und das Weihnachtsoratorium, Teile I-VI (20. Dezember), das romantische Oratorium »The Dream of Gerontius« des bekannten englischen Komponisten Edward Elgar (22. November), sowie ein ganz außergewöhnliches Werk zur Endzeit: »Das jüngste Gericht«,

eine barocke Komposition von Dietrich Buxtehude (1. November). Das Chor-Abo kostet 86,- Euro, ermäßigt 76,- Euro.

Das Kirchenmusik-Abo 2015 »Komplett« umfasst außer den vier Chorkonzerten auch die Konzertreihen »Tage Alter Musik« und die »Herbstlichen Orgelmusiken« sowie drei Orchesterkonzerte des Bremer-

havener Kammerorchesters. Abonnenten zahlen für die insgesamt 11 Konzerte 125,- Euro, ermäßigt 110,- Euro.

Hochwertige Plätze, deutliche Preisnachlässe, Bonuskonzerte und die freie Übertragbarkeit der Abonnement-Karten machen die Abonnements für regelmäßige Konzertbesucher attraktiv. Nähere Informationen erhalten In-

teressierte im Veranstaltungskalender »Kirchenmusik in Bremerhaven und Umgebung«, der in der Christuskirche und an den üblichen Vorverkaufsstellen ausliegt. Das »Kirchenmusik-Abo 2015« ist ab jetzt bis zum 16. Januar 2015 in der Buchhandlung Hübener (An der Mühle, ☎ 0471-321 45) und über die Evangelische Stadtkantorei (Frau Gätje, ☎ 0471-83613) erhältlich.

»Tage Alter Musik« 2015

Auch 2015 wird es wieder die jährlich wiederkehrende Veranstaltungsreihe »TAGE ALTER MUSIK« geben. In den Monaten Februar bis Mai werden insgesamt fünf Kammermusik- und Chorkonzerte stattfinden. Das Eröffnungskonzert am Sonntag, den 8. Februar 2015 findet, wie seit Jahren etabliert, in der Dionysiuskirche Bremerhaven-Lehe, Lange Straße um 18.00 Uhr

statt. Zu Gast ist wieder das Ensemble »La Bergamasca«, das vielen Zuhörern bereits durch frühere Konzerte bekannt sein dürfte. In jedem Jahr erarbeitet das Ensemble ein neues Programm.

Es musizieren Martin Jopp und Konstanze Winkelmann (Barockviolin), Silke Strauf (Viola da gamba) sowie Eva Schad am Cembalo. Der Eintritt ist frei!

Jubiläumskonzerte zu »50 Jahre Lukaskirche«

Im Rahmen der Veranstaltungen zum Gemeindejubiläum finden auch 2 Konzerte statt: am Samstag 29. November präsentiert das Blancke-Trio ab 17 Uhr Plattdeutsches zur Vorweihnachtszeit.

2 Wochen später gestalten die Kantorei Nord, Solisten und

Orchester unter der Leitung von Volker Nagel-Geißler ein festliches Adventskonzert.

Ebenfalls ab 17 Uhr erklingen am 13. Dezember in der Lukaskirche (L. Schroederstr. 1) das Gloria von Antonio Vivaldi und Adventsmusik von V. Nagel-Geißler. Der Eintritt ist frei.

Nach-Weihnachtskonzert mit »5 Zylinder 5 Takt«

Fast schon eine Tradition: das Männerquintett 5 Zylinder 5 Takt lädt wieder in die Johanneskirche ein: am 10. Januar werden die 5 Herren nach

ihrem Besuch in Madrid wieder Altbekanntes, Weihnachtliches und Amüsantes zu Gehör bringen. Das Konzert beginnt um 19.00 h. Der Eintritt ist frei.

»Singe, Seele, Gott zum Preise«

Am Samstag, dem 14. Februar 2015 lädt die Johanneskirche um 16 Uhr zu einem Konzert mit Liedern und Arien von G. F. Händel und A. Dvorák ein.

Es musizieren Agnes Fabian-Steitz (Sopran), einige Instrumentalisten und Volker Nagel-Geißler (Orgel). Der Eintritt ist frei.

4. Advent, Sonntag, den 21. Dezember, 18.00 Uhr 20 JAHRE BREMERHAVENER KAMMERCHOR 20 JAHRE BREMERHAVENER KAMMERORCHESTER Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1

Zum 300. Geburtstag von Gottfried August Homilius (1714–1785):
Weihnachts-Kantaten

Sopran: Ursula Fiedler · **Alt:** Claudia Erdmann

Tenor: Jan Hübner · **Bass:** Sven Erdmann

Bläser des Philharmonischen Orchesters Bremerhaven, Leitung: Eva Schad

Eintritt: Euro 16,- (14,-), 14,- (12,-), 9,- (6,-), 5,- (sichtbeh.)

Vorverkauf: Buchhandlung Hübener (An der Mühle 34, Tel. 0471-321 45)

Ticket-Shop der NZ (Obere Bürger 48)

Tourist-Infos Hafensinsel und Schaufenster Fischereihafen Tickettelefon: 0471-946 46 124

Gottfried August Homilius' Weihnachts-Kantaten sind eine besonders bemerkenswerte Entdeckung unter den Dresdner Musikschätzen. Über 40 Jahre wirkte Homilius an der Dresdner Frauenkirche und besetzte damit eines der wichtigsten kirchenmusikalischen Ämter der Residenzstadt. Weit über Dresden hinaus wurden seine Werke aufgeführt, eine Tatsache, welche die Beliebtheit von Homilius' Musik – die erst jetzt ihre Wiederentdeckung erfährt – zur damaligen Zeit verdeutlicht.

2. Advent, Sonntag, den 7. Dezember, 18.00 Uhr Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1 CHORKONZERT MIT DER EVANGELISCHEN STADTKANTOREI BREMERHAVEN

Richard Wetz (1875-1935):

Ein Weihnachtsoratorium auf alt-deutsche Gedichte

Sopran: Grit Wagner · **Bariton:** Timothy Sharp

Philharmonisches Orchester Bremerhaven

Leitung: Eva Schad

Eintritt: € 20,- (18,-), 16,- (14,-), 10,- (8,-), 5,- (sichtbeh.)

Vorverkauf:

Buchhandlung Hübener (An der Mühle 34, Tel. 0471-321 45)

Ticket-Shop der NZ (Obere Bürger 48)

Tourist-Infos Hafensinsel und Schaufenster Fischereihafen - Tickettelefon: 0471-946 46 124

Die Entstehung seines Weihnachtsoratoriums nahm Richard Wetz zwei Jahre lang in Anspruch. Wie sein früheres Requiem ist auch das Weihnachtsoratorium als Konzertwerk konzipiert und nicht als Musik für den Gottesdienst. Wie bereits der Titel zeigt, stützt es sich nicht auf Bibelworte, sondern auf geistliche Gedichte der älteren deutschen Literatur. Die Uraufführung des Weihnachtsoratoriums dirigierte der Komponist selbst am 3. Dezember 1929 in der Erfurter Predigerkirche.



Zum 20. Geburtstag nach Madrid

Bremerhavener Kammerchor mit A cappella-Programm in Spanien – Jubiläumskonzert mit Kammerorchester im Dezember

Zwanzig Jahre Bremerhavener Kammerchor: ein Grund zum Feiern. Und zwar am besten gleich mit Tapas und Wein in Madrid. Von Sonnabend, 25. Oktober, bis Donnerstag, 30. Oktober waren die Sänger unter der Leitung von Kreiskantorin Eva Schad zu Gast in Spaniens Hauptstadt und gestalteten Konzerte, Messen und Gottesdienste in Madrid, Toledo und Segovia. Damit folgten die Sänger einer Einladung des ehemaligen Pastors der Christuskirchengemeinde Bremerhaven, Stefan Büttner.

In Madrid gab es nicht nur ein Jubiläum zu begehen. Auch die Deutschsprachige Gemeinde Madrid und die Schutzpatronin von Spanien, Santa Teresa de Jesus, feierten Geburtstag, erstere ihren 150., letztere ihren 500. Jahrestag. Das A cappella-Programm des Kammerchores mit überwiegend romantischen Stücken aus sieben verschiede-

nen Ländern Europas erklang nicht nur zum Jubiläumskonzert und im Festgottesdienst für die Deutsche Gemeinde in der Friedenskirche, sondern auch zur Messe in Madrids Hauptkathedrale, der Santa María la Real de La Almudena, und in der San Antonio de los Alemanes. Hier gab der Chor das Konzert zugunsten der Bedürftigen, die von der Gemeinde unterstützt werden. In Toledo und Segovia traten die Sänger in den historischen Klosterkirchen San Juan de los Reyes und Santa Maria del Parral auf. In ersterer gestaltete der Kammerchor das Abschlusskonzert einer Konzertreihe zu Ehren der Santa Teresa de Jesus.

In Bremerhaven gibt der Kammerchor gemeinsam mit dem Bremerhavener Kammerorchester ein weiteres Jubiläumskonzert: Am Adventsonntag, 21. Dezember, um 18 Uhr, erklingen in der Christuskirche die Weihnachtskantaten des Komponisten Gottfried August Homilius. Weitere Informationen zum Konzert gibt es im Internet: <http://www.kreiskantorat-bremerhaven.de/konzerte/2014/homilius>

Organisten gesucht – wer hat Lust, Orgelspielen zu lernen?

Zahlreiche Kirchengemeinden in Bremerhaven benötigen Organisten und Organistinnen für ihre Sonntagsgottesdienste. Doch nur drei Gemeinden im Kirchenkreis Bremerhaven können sich hauptberufliche Kirchenmusikerstellen leisten. Alle anderen sind auf das Engagement und die Fähigkeiten nebenamtlicher Organisten angewiesen.

Viele Organisten sind in den vergangenen Jahren an der Christuskirche ausgebildet worden und haben teilweise sogar die landeskirchliche C-Prüfung, einen formellen Abschluss, erworben. Doch verlassen auch immer wieder junge Orgelschüler die Stadt zum Studium.

Um wieder neue Organisten oder Organistinnen jeden Alters für unsere Stadt gewinnen zu können, wirbt Kreiskantorin Eva Schad um neue Orgelschüler. Interessenten mit Notenkenntnissen und mit Vorbildung auf dem Klavier bietet sie eine Orgelschnupperstunde und auch die Vorbereitung auf den kirchenmusikalischen Dienst an. Einen Teil der Unterrichtskosten übernimmt der Kirchenkreis Bremerhaven. Wer dann sogar die D-Prüfung anstreben möchte, kann sich sogar für ein Orgelstipendium bewerben. Wer Genaueres über den Organistendienst und die Unterrichtsinhalte erfahren möchte, kann sich direkt an Eva Schad wenden (☎ 0471-200 290).

EINE AUSWAHL MUSIKALISCHER ANGEBOTE

PAULUSKIRCHE

Sonntag, 30. November, 18 Uhr: Als Abschluss von »Advent in Lehe«: Ein Konzert-Gottesdienst mit dem Kirchenchor der Michaelis-Paulus- und Kreuzkirchengemeinde, unter Leitung von Silke Matscheizik

Mittwoch, 21. Januar 2015, 19 Uhr: Konzert mit den »Glory Gospel-Singers«

KULTURKIRCHE IN DER PAULUSKIRCHE

Mittwoch, 3. Dezember, 19 Uhr: Selfmade goes Christmas – Glad(e)makers mit modernen Songs zum Advent

KREUZKIRCHE

Samstag, 13. Dezember, 19 Uhr: Das Vokalquartett »VALERINA« singt osteuropäische Weihnachtslieder: »Lieder in Weiß«; Valeria Pankow - Alt, Valeria Shishkova - Sopran, Ewgeni Pankow - Tenor, Vitali Aleschkewitsch - Bariton



Das Vocalensemble VALERINA verbindet vier charismatische Sängerinnen und Sänger, die schon als Kinder in ihren Heimatländern Russland, Weißrussland und der Ukraine gesungen haben. Für ihre Konzerte schöpfen sie Kraft aus dem reichen Fundus traditioneller sakraler und profaner osteuropäischer Gesänge. Diese Lieder voll vielschichtiger Harmonien berühren uns Zuhörer durch eine ungetrübte innere Reinheit und ihrer zu Herzen gehenden Schönheit. In den Bearbeitungen für vier Stimmen kommt diese besondere Atmosphäre zur Geltung, in der man die Stille der unendlichen russischen Wälder zu spüren glaubt, den Schnee auf den Bäumen im Wald, die Schönheit eines winterlichen Sonnenuntergangs - aber auch das Lachen der Kinder beim Spielen und das gemeinsame Singen der Menschen in ihren Dörfern. Abseits vom hektischen Trubel in unseren vorweihnachtlichen Einkaufstempeln gelingt es VALERINA, nur mit ihren vier Stimmen diese gleichnishaften Landschaften vor uns lebendig werden zu lassen und uns so auf ein die Herzen öffnendes Weihnachten einzustimmen.

Insbesondere in Osteuropa leben die Menschen die Jahrhunderte alten weihnachtlichen Traditionen, lieben diese besondere Zeit der Innerlichkeit und kleinen Wunder: Häufiger als sonst kommen die Menschen zusammen, Süßes wird gebacken, Märchen werden erzählt, Lieder werden gesungen. In den Dörfern ziehen die Sternsänger von Haus zu Haus, singen ihre Lieder, die von der Geburt Christi, von Hoffnung und Freude künden, beschenken so ihre Nachbarn und Freunde.

Freitag, 19. Dezember, 18 Uhr: Internationales Konzert für Flüchtlinge und Deutsche: Musik aus Syrien sowie alte und neue Weihnachtsmusik aus Europa. Das Konzert ist Teil bzw. Abschluss der LAP-Flüchtlingsförderung. Musiziert wird von einem muslimischen Chor, dem syrischen Sänger »Kale.«, dem Kirchenchor der Michaelis-Paulus- und Kreuzkirchengemeinde und einem Bläserquartett unter Leitung von Silke Matscheizik sowie den »Blue Moon Singers« unter Leitung von Ingrid Rogel.

JOHANNESKIRCHE

11. Januar, 19 Uhr: Nach-Weihnachtskonzert mit »5 Zylinder 5 Takt«

14. Februar, 16 Uhr: »Singe, Seele, Gott zum Preise« (Liedern und Arien von G. F. Händel und A. Dvorák mit Agnes Fabian-Steitz, Sopran)

LUKASKIRCHE

Samstag 29. November, 17 Uhr: Blancke-Trio mit Plattdeutschem zur Vorweihnachtszeit

Samstag 13. Dezember, 17 Uhr: festliches Adventskonzert mit dem Gloria von Antonio Vivaldi und Adventsmusik von V. Nagel-Geißler (Kantorei Nord, Solisten und Orchester)



Drei Farben für ein besseres Leben

Ruanda: Fast jedes zweite Kind in dem ostafrikanischen Land leidet an Mangelernährung. Die Organisation CSC hilft armen Familien in der Region Muhanga beim Anlegen von Hausgärten. Dort ernten sie Papaya, Spinat, Paprika und Bohnen – und können sich so gesünder und ausgewogener ernähren.



Es sind die Farben, die Christine Mukakamalis Leben verändert haben. Das Gelb, Rot und Grün in ihrem Garten und ihrer Küche. Die Bohnen liefern Proteine und Kalium, die Paprika Vitamine, der Spinat Mineralstoffe. Und die Süßkartoffeln, gewürzt mit frischen, selbst gezogenen Kräutern, spenden Energie. Energie, die Christine und ihr Mann Jean Bosco für die harte Arbeit auf dem Maisfeld brauchen – ebenso wie ihre Kinder, sechs Söhne und eine Tochter, für Schule und Universität.

Es ist Mittag. Die Jungs, lang und schlaksig, die zwei Ältesten schon erwachsen, fläzen sich auf den abgewetzten Sesseln aus löchrigem Schaumstoff. Aus einem Topf, der außen ganz schwarz vom Ruß des Feuers ist, hat die Kleinbäuerin mit einer großen Kelle das Essen auf die Teller geschöpft. Heute gibt es Maniok, rote Bohnen und Spi-

nat. Die Jungs balancieren ihre vollen Platten auf den Knien, ihre Beine wippen rhythmisch, aus dem Radio dringt Popmusik, seit Kurzem hat die Familie Strom. »Alle sieben haben gute Noten«, erzählt Christine und lächelt. Sie selbst hat nur fünf Jahre lang die Schule besucht, ist stolz auf ihre wachen und aufmerksamen Kinder. Dank der

drei Farben, sagt sie, leben die Geschwister nicht nur gesünder. »Sie können sich auch merken, was sie gelernt haben.«

Gemüse aus dem eigenen Garten. Wie wichtig die Farben auf ihrem Teller sind, weiß Christine erst seit ein paar Jahren. Mit ihrer Familie lebt sie am Rande der Distrikthauptstadt Muhan-

ga in der gleichnamigen Region im Südwesten Ruandas.

2007 ist sie der dortigen Mais-Kooperative beigetreten. Als Mitglied nimmt die schmale 50-Jährige regelmäßig an Schulungen von CSC teil, einer Partnerorganisation von Brot für die Welt. »In diesen Kursen habe ich gelernt, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung ist«, sagt Christine. Und nicht nur das: »Die Mitarbeitenden von CSC haben mir gezeigt, wie ich hinter dem Haus einen Garten anlegen, den Boden mit Kompost und Dünger anreichern und die Pflanzen vor Schädlingen schützen kann.« Und noch etwas haben sie ihr beigebracht: »Dass ich den Spinat nicht zu lange kochen darf, weil sonst die Vitamine hin sind.«

Brot für die Welt unterstützt die Arbeit von CSC. So können Kurse durchgeführt und die Ernährung verbessert werden.

kompetent, familiär - mit Flair!



Meine Freude am

Umgang mit Menschen

Nach meiner Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin pflege und betreue ich unsere demenzerkrankten Bewohner. Es ist ein anspruchsvoller Beruf, in dem man nie auslernt und Verantwortung trägt. Ein Lächeln im Gesicht, die große Dankbarkeit und das tiefe Vertrauen "meiner" Bewohner schenken mir viele schöne Augenblicke.

Telefon 04743 - 8800 | Ziegeleistraße 19a | 27607 Langen | www.seniorenhaus-lindenhof.de



Seit zwei Jahren bietet der Bundesfreiwilligendienst allen Generationen die Chance zum freiwilligen Engagement. Ob Mann oder Frau, ob Jung oder Alt – jeder und jede ist eingeladen, sich für das Gemeinwohl zu engagieren.

Freiwillige sammeln wertvolle Lebenserfahrungen, gewinnen Einblicke in neue Arbeitsbereiche, können sich beruflich orientieren und finden Bestätigung dort, wo sie gebraucht werden. Das Seniorenhaus Lindenhof sucht ab sofort einen Bufdi für den Fahrdienst. Kontakt: ☎ 04743880573



Christkind auf dem Weihnachtsmarkt gestohlen

So stand es im vergangenen Jahr in der Zeitung. Ärgerlich so was, respektlos irgendwie. Aber wie kommt jemand dazu, und vor allem: was macht er oder sie mit dieser Figur. Und für einen Moment habe ich meine Fantasie bemüht, was da wohl mit dieser Figur geschehen sein könnte.

Vielleicht hat sie ja jemand an sich genommen, um sich daran zu bereichern. Wobei ... wenn der damit zu einem Pfandleiher oder Antiquitätenladen geht, wird er nicht viel dafür bekommen; und möglicherweise wird er noch Glück brauchen, dass der Pfandleiher nicht gleich die Polizei ruft. Denn woher sollte jemand diese Figur wohl haben.

Oder er will die Figur zu Hause bei sich haben, schön ausstellen in der Wohnung, vielleicht auch als Glücksbringer. Aber was macht der dann, wenn Besuch kommt und danach fragt, woher das gute Stück kommt? Oder der das Ganze wieder erkennt: »Mensch, das sieht ja aus wie aus der Krippe auf dem Weihnachtsmarkt.« Was für

eine Verlegenheit dann entsteht, selbst wenn man eventuell ganz abgebrüht darauf antworten kann?

Vielleicht hat sich da nur jemand ausgetobt, mit Lust an der Zerstörung das gute Stück genommen und kaputt gemacht. Aber was hat man davon? Es ist ja nur eine Figur. Die Geschichte, die dazu gehört, kann man nicht zerstören, die bleibt. Es ist ja nur das Material, das kaputt geht. Bei allem Ärger über ein solches Verhalten: Welche innere Not wird da sichtbar, wenn sich jemand daran austoben muss? Meine Fantasie ging noch in eine andere Richtung: Was wenn es ein Kind war, dass noch nicht genau gelernt hat, was der Unterschied ist zwischen »mein und dein«; das so gern diese Figur für sich haben will, weil sie ihm so gut gefällt; das mit ihr spielen will und es dafür gern behalten möchte. Wie schwer muss es sein, wenn es dann von den Eltern hört, dass das nicht geht; dass es nicht einfach etwas behalten kann, was ihm nicht gehört. Vielleicht lässt es sich ja von

der Idee begeistern, dass man, um etwas davon zu haben, es nicht immer besitzen muss; dass man ja jederzeit zu der Krippe gehen kann, um die Szene anzuschauen und sich daran zu freuen, dass sie vielen gefällt.

Wie dem auch sei: So ganz kann ich es mir nicht vorstellen, warum jemand sich diese Mühe macht, an der Security vorbei diese Krippenfigur zu stehlen. Aber ganz gleich, warum: Sie alle werden damit eng mit dieser Figur verbunden sein. Sie werden die Berührung mit ihr nicht mehr los.

Und irgendwie ist das wie mit Weihnachten: Ein kleines Kind, so kommt Gott zu uns. Er berührt die Menschen, wie nur ein Kind einen berühren kann: wenn es einen anstrahlt, dann kann man nicht anders, als auch zu strahlen; und wenn es weint und schreit, dann findet man erst Ruhe, wenn es sich wieder beruhigt hat. Es weckt die stärksten Kräfte in uns: Leben zu geben und zu beschützen. Es ist, als steht Gott neben uns und zupft an unserem Ärmel

und fragt: Warum tust du dies, und warum sagst du das? Und er gibt keine Ruhe, bis die Antwort nicht einfach und klar ist. Und diese Berührung wird man nicht los. Natürlich kann man sich dagegen versperren und hart machen. Aber sowie man sich etwas löst wird einem bewusst: Dieser Gott kommt uns im kleinen, im alltäglichen Leben, so nahe, dass wir diese Berührung behalten. Er verbietet uns nicht mit Macht und Gewalt, er macht uns offen und weich, sich seiner Kraft anzuvertrauen.

Nein, seine Berührung werden wir nicht los. Und diese Berührung wird auch der oder die nicht los, der diese Figur entwendet hat. Und vielleicht macht sie ihn oder sie offen und weich, dass sie so etwas nie wieder zu tun braucht. Denn dazu ist Gott auch Mensch, ganz kleines Kind geworden, damit wir auch damit immer wieder rechnen.

Weihnachten wird auch auf See gefeiert. Der Koch zaubert etwas Schönes, vielleicht gibt der Kapitän einen aus. Womög-

lich läuft die CD von unserer Generalsekretärin mit einem Weihnachtsgottesdienst auf Englisch, mit der Weihnachtsgeschichte, Liedern, Predigt und Gebet. Irgendwo auf dem Pazifik vor Indonesien geht die Feier schon auf das Ende zu, irgendwo im Atlantik wird noch vorbereitet. Da sind Leute aller Nationen beieinander, Menschen, die tief christlich geprägt sind und den Gottesdienstbesuch vermissen, Menschen, die vielleicht gar nichts damit zu tun haben oder anderen Glaubens sind. »Yes, we celebrate Christmas«, sagte ein Seemann aus Burma: »Of course, we are Buddhist, but on Xmas everybody is happy at home.«

Und wen es da berührt, das Christkind mitten auf See, der ist vielleicht traurig, weil er dies jetzt nicht mit seiner Familie teilen kann. Aber er weiß: es kommt an jeden Ort, sogar hier auf See. Und dann ist ebenso bei meinen Leuten zuhause. Und diese Berührung, die lässt uns alle nicht mehr los.

Werner Gerke
Seemannspastor

LOGBUCH

- ▷ Advent und Weihnachten in der Seemannsmission
- ▷ »Christmas Carol Singing« am 5. Dezember, ab 17 Uhr, im Seemannsheim. Weihnachtslieder mit Simon Bellett, Weihnachtsmarkt und Überraschungen
- ▷ Christvesper an Heiligabend um 18 Uhr im Seemannsheim
- ▷ Weihnachtsfeier im »Welcome« am 1. Feiertag mit römisch-katholischer Messe in englischer Sprache und anschließender Party. Die Messe beginnt um 18 Uhr.
- ▷ Jeden Adventssonntag
Um 16 Uhr im Seemannsheim Adventskaffee
Um 19 Uhr im Seemannsclub »Welcome« Evening Prayer – Abendgebet in englischer Sprache

Mützen, Schals und Handschuhe

Wie in jedem Jahr freuen wir uns über Spenden von gut erhaltenen Mützen, Schals und Handschuhen. Die Nachfrage von Seeleuten ist groß. Viele sind nicht ausreichend vorbereitet auf die Temperaturen im kalten Nordeuropa und freuen sich über die Hilfe »von Landseite«. Die Spenden können im Seemannsheim - täglich zwischen 7 und 23 Uhr - abgegeben werden.

An dieser Stelle ein ganz herzlicher Dank für alle Spenden: an die Strickrunden, die von den »Grauen Panther« organisiert sind, die vielen Spender von Wolle, Mützen, Schals, Handschuhen und anderen wärmenden Sachen!!!

Teilhabe.



Unsere Veranstaltungen im Jahr 2015 –
setzt schon vormerken:

- Werkstätten für behinderte Menschen
- Berufsbildungsbereich
- Stationäres Wohnen
- Betreutes Wohnen
- Persönliche Assistenz
- Integrationsfachdienst
- Unterstützte Beschäftigung
- Fortbildungsstätte
- Ausbildung
- Kindertagesstätte Nimmerland
- Hausfrühförderung
- Schülerhort · Krippe
- CAP-Märkte in Wremen u. Bremerhaven

Osterbasar
21. März 2015

SommerFest
10. Juli 2015

HOF-FEST
12. September 2015

Weihnachtsbasar
21. Nov. 2015



Mecklenburger Weg 42 · 27578 Bremerhaven
Telefon: 0471/ 689-0 · Fax: 0471/ 689-140
E-Mail: info@eww.de · www.eww.de



Elbe-Weser Werkstätten



Deutschland muss Rüstungsexportpolitik infrage stellen

Neuer EKD-Ratsvorsitzender verteidigt Kirchenasyl für besondere Fälle



Der neue Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Heinrich Bedford-Strohm, fordert ein Umdenken in der Rüstungspolitik. Im Gespräch mit dem Evangelischen Pressedienst nach seiner Wahl am Dienstag in Dresden verteidigte er zugleich die Praxis des Kirchenasyls für besondere Härtefälle. Für die Arbeit des Rates der EKD steht für den bayerischen Bischof die Vorbereitung des 500. Reformationsjubiläums 2017 im Mittelpunkt.

epd: Herr Bedford-Strohm, 2011 wurden Sie bayerischer Landesbischof, 2013 kamen Sie in den Rat der EKD, zwölf Monate später sind Sie sein Vorsitzender. Was sind Ihre Arbeitsschwerpunkte für die nächsten Monate?

Heinrich Bedford-Strohm: Es liegen wichtige Aufgaben vor uns, allen voran das Reformationsjubiläum 2017. Das wird ein großes Fest werden, auf das man sich schon jetzt freuen kann. Ich kann jetzt als Ratsvorsitzender mithelfen, das Fest vorzubereiten und dann mit Kraft und Freude zu feiern.

epd: Welche Impulse sollen von dem Jubiläum ausgehen?

Bedford-Strohm: Zunächst erwarte ich Impulse für den Glauben. Menschen sollen neu sehen, wie zentral die Bibel und die christliche Position in das Leben auch heute hinein-sprechen. Zweitens wird das Jubiläum eine wichtige öffentliche Bedeutung haben. Es wird deutlich werden, dass von unserem Glauben wichtige Grundorientierungen für die Gesellschaft ausgehen. Und wir haben viele Probleme, an denen die Gesellschaft nach Orientierung sucht.

epd: Aus dem wissenschaftlichen Bereich gibt es Kritik an den Vorbereitungen - die Ökumene sei nicht hinreichend einbezogen, die Freikirchen zu wenig berück-



sichtigt, die Planungen zu sehr auf Deutschland konzentriert. Wird dieser Diskurs auch noch das Festjahr überschatten?

Bedford-Strohm: Im Protestantismus diskutiert man immer gern. Das ist auch gut so. Der Sinn von Diskussionen ist, dass man daraus lernt. Ich höre genau hin, was Kritiker zur Vorbereitung des Reformationsjubiläums sagen. So ist etwa die weltweite Dimension für das Jubiläum unverzichtbar, und es laufen bereits Aktionen, um diese Dimension zu verdeutlichen.

epd: Als Sozialethiker stehen Sie für die öffentliche Verantwortung der evangelischen Kirche ein. Was sind derzeit für Sie die brennendsten politischen Fragen?

Bedford-Strohm: Erstens ist das die politische Diskussion um die Sterbehilfe. Das zweite ist die Überwindung der Gewalt angesichts der Dilemma-Situation im Nahen Osten, wo einige von uns sich dafür ausgesprochen haben, dass Menschen auch militärisch geschützt werden müssen, die von Völkermord bedroht worden sind. Wir dürfen nicht in eine Militärlogik abgleiten. Wir müssen die zivile Logik ins Zentrum stellen.

epd: Was bedeutet das konkret?

Bedford-Strohm: Wir müssen die Rüstungsexportpraxis der Bundesrepublik infrage stellen. Die Situation, die wir jetzt haben, ist auch dadurch verursacht, dass aus Deutschland Waffen in die Krisenregionen geliefert worden sind und in die falschen Hände gekommen sind. Deswegen müssen wir jetzt eine Perspektive entwickeln, wie diese Region ohne immer mehr Waffen zu Frieden kommen kann.

epd: Das setzt aber ein anderes Leben und Wirtschaften voraus.

Bedford-Strohm: Wir brauchen eine ökologische Umorientierung unserer Wirtschaft - und zwar weltweit. Viele Unternehmen sind extrem innovativ im ökologischen Bereich. Unternehmen, Zivilgesellschaft und Politik müssen zusammen helfen, unsere Weltwirtschaft so umzubauen, dass auch zukünftige Generationen leben können.

epd: Bundesinnenminister Thomas de Maizière hat in seinem Grußwort an die EKD-Synode die Kirche zum Gespräch über die künftige Ausgestaltung der Flüchtlingspolitik eingeladen.

Welche Forderungen haben Sie an die Bundesregierung?

Bedford-Strohm: Wir müssen die Fragen, die der Bundesinnenminister gestellt hat, bedenken, unter anderem die nach dem Kirchenasyl. Wir müssen damit verantwortlich umgehen - Kirchenasyl kann nicht die Regel sein, sondern es ist immer ein Sonderfall. In Bayern wissen wir von etwa 30 Fällen. Die zentralen Fragen liegen woanders: Wie schaffen wir es, viele Menschen, die nach schlimmer Gewalterfahrung Zuflucht suchen, würdig unterzubringen. Und darauf sollten wir uns konzentrieren.

epd: Sowohl der EKD-Ratsvorsitzende als auch der Vorsitzende der katholischen Deutschen Bischofskonferenz sind Bischöfe mit Amtssitz München. Wird dies das ökumenische Miteinander erleichtern?

Bedford-Strohm: Es hilft, dass ich mit dem Fahrrad in drei Minuten bei Kardinal Marx bin.

epd: Und worüber reden Sie dann mit ihm?

Bedford-Strohm: Wir reden natürlich über das Reformationsjubiläum - ich habe auch kein Problem, von Reformationsgedenken zu sprechen. Beides ist zutreffend. Wir müssen auch der schlimmen Gewalt gedenken, die von beiden Seiten aus der Kirchenspaltung erwachsen ist, und uns versöhnen. Gleichzeitig ist 2017 für uns ein Jubiläum, weil wir uns freuen an dieser wunderbaren reformatorischen Tradition, die die Kirche erneuert hat. Und darüber können sich auch Katholiken freuen. Auch die katholische Kirche hat von der Reformation profitiert.

Kardinal Marx und ich sind aber auch über sozialethische Fragen im Gespräch - etwa beim Thema Flüchtlinge. Und wir konnten viel bewegen, weil wir gemeinsam aufgetreten sind.

epd/GB

Jahreslosung 2015

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. Röm 15,7 (L)

Bremerhaven ist jetzt »Fairtrade-Stadt«

Wie wir in der letzten Ausgabe berichtet haben, ist Bremerhaven ausgezeichnet worden für Fairtrade. Viele Einrichtungen und Geschäfte haben sich daher verpflichtet, fair gehandelte Produkte anzubieten. Viele tun dies schon seit Jahren. Doch nun ist es an uns, dies auch einzufordern. Wir müssen jetzt zu Real, zur Penny oder Aldi gehen und fair gehandelte Produkte kaufen oder uns in ein Kaffee setzen und nachschauen, ob es auch fair gehandelten Kaffee gibt und diesen einfordern oder ihn bestellen, wenn er in der Karte steht.

Eine genaue Auflistung aller Geschäfte finden Sie im Einkaufsführer »Fair einkaufen« für die Region Bremerhaven & Wesermünde, den Sie in vielen Einzelhandels- und Blumen-geschäften, in Kirchengemeinden, öffentlichen Einrichtungen, Schulen, im Weltladen (Bgm.-Smidt-Str. 146) und im Eine-Welt-Zentrum (Lange Str. 131) erhalten.

Warum Fairer Handel?

Bauernfamilien und Plantagenangestellte in den so genannten Entwicklungsländern leben unter dem Druck des Weltmarktes, der schwankenden Preise und des ausbeuterischen lokalen Zwischenhandels. Die Folgen reichen von Verschuldung über Arbeitslosigkeit bis zur Verelendung. Alternativen zur angestammten Produktion gibt es häufig nur wenige und diese beinhalten leider auch Drogenanbau, Prostitution, ausbeuterische Kinderarbeit, Flucht in die Elendsviertel der Großstädte oder Emigration.

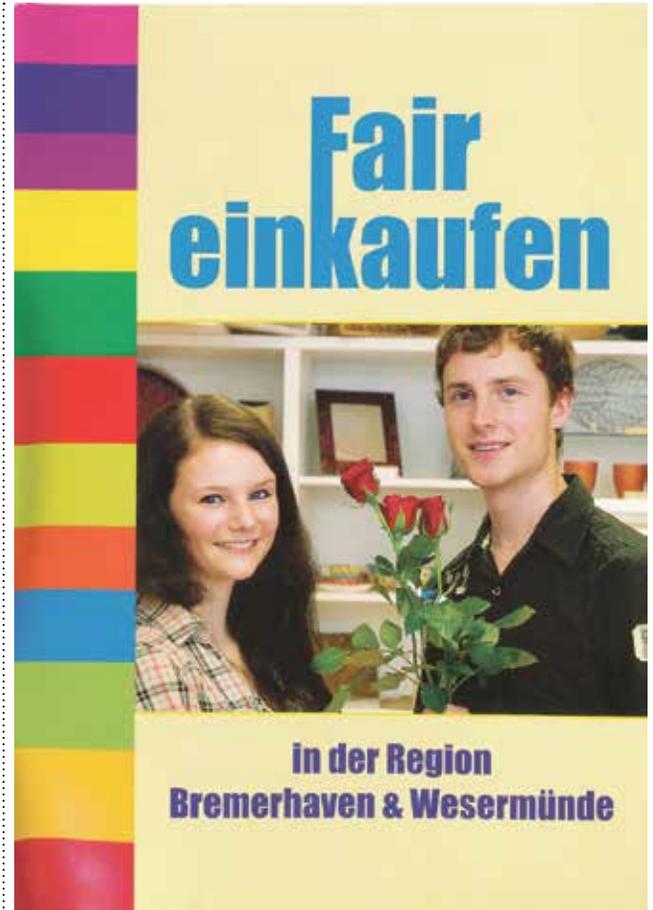
Fairtrade bietet über einer Million Menschen einen Ausweg aus dieser Abwärtsspirale.

Fairtrade-zertifizierte Bauernkooperativen und Plantagen erhalten für ihre Produkte ein stabiles Einkommen. Fairtrade beinhaltet als einziges Sozial-Siegel eine verbindlich festgelegte Fairtrade-Prämie für Gemeinschaftsprojekte. Die Prämie fließt direkt von jedem

Einkauf auf ein separates Prämienkonto der jeweiligen Produzentenorganisation oder der Plantage. Kleinbauern und Arbeiterinnen entscheiden selbständig und demokratisch darüber, welche Projekte sie mit der Prämie realisieren. Dies können zum Beispiel der Bau von Trinkwasserbrunnen und Schulen, Umstellung auf biologischen Anbau oder subventionierte Arztbesuche sein.

Rund 1,2 Millionen Menschen in Lateinamerika, Afrika und Asien sind in das Fairtrade-System eingebunden. Mit den Familienangehörigen profitieren über 6 Millionen Menschen direkt vom Fairen Handel mit Fairtrade-Siegel. Durch die höhere Aufmerksamkeit wurde allein 2013 erreicht, dass die Zahl der Kooperativen oder Plantagen um 40% und die Produktion von Fairtrade-Produkten um 35 % gesteigert wurde.

Unser Einsatz hat also sichtbare Folgen!



FAIRTRADE-Gottesdienst zum Erntedankfest

Das diesjährige Erntedankfest am 12. Oktober zum Bauernmarkt im Fischereihafen stand unter dem Motto: Bremerhaven – FAIRTRADE-Stadt. Ein Informationsstand des Nord-Süd-Forums wies auf dieses Thema hin – eine Einrichtung, die zur ersten Stunde gehörte (seit mehr als 25 Jahren), um dieses Thema publik zu machen und auf Veränderungen im Verhalten hin zu wirken. Im Gottesdienst nahm Pastor Uwe Colmsee darauf Bezug, indem er an die Worte Jesu erinnerte: Was ihr einem der geringsten getan habt, das habt ihr mir getan. Darum ist es in

seinem Sinne, mit Armen zu teilen, und den Kaffee- und Teebauern das Entgelt zu zahlen, was ihrer Arbeit entspricht. Auch auf anderen Gebieten gilt es, zu teilen und die Arbeit der Ärmsten wert zu schätzen.

Simon Bellet gelang es, mit seiner Musik die Menschen im Gottesdienst in seinen Bann zu ziehen, so dass bei einem Swing-Stück am Ende des Gottesdienstes einige vor Begeisterung tanzten.

Ein gelungener Auftakt zum Bauernmarkt am Hafen!



Die Bremerhavener TAFEL sammelte ca 260,-€ für das Kinderprojekt in Angola.



In den Marktzelten: Fair-Trade Angebote, zum Beispiel vom Weltladen Bremerhaven.

KIRCHEN-PINNWAND

Die Verwaltung zieht um

- Nach der Fusion der Kirchenkreisämter Bremerhaven/Cuxhaven und Bad Bederkesa zum Kirchenamt Elbe-Weser folgt nun als zweiter Schritt das räumliche Zusammengehen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Bremerhaven und Bad Bederkesa sind nun unter folgender Adresse zu erreichen: Kirchenamt Elbe-Weser, Twischlehe 29, 27580 Bremerhaven, Tel. 0471/30042-0. Die Emailadressen bleiben wie sie waren.
- Für die Gebäude an der Mühle werden Nutzungsmöglichkeiten überprüft. Evtl. zieht das Amt dann zurück in renovierte Räume.

Wir sind gespannt auf die Umsetzung des neuen Bildungsplanes für das Fach »Religion«

- Das Fach »Biblische Geschichte auf allgemeinchristlicher Grundlage« wird seit diesem Schuljahr abgelöst vom Fach »Religion«. Die Kirchen im Land Bremen wie die anderen religiösen Gemeinschaften waren auch hierzu vom Senat zu einer Stellungnahme aufgefordert worden. Wichtig ist, dass Bildung in religiösen Fragen an den Schulen nicht unter »ferner liefen« abgehandelt werden sollte. Wir warten auf die Umsetzung des Bildungsplans an den Schulen.

Seit dem 1. Oktober 2014 hat der Kirchenkreis einen Beauftragten für Sport

- Hannes de Buhr entwickelt ein Programm für eine »fitte Kirche«. Erste Schritte hierzu sind eine gemeinsame Sportstunde für ehrenamtlich Mitarbeitende im Kirchenkreis sowie eine »Erlebnisswelt-Kirche« für Kinder im Alter von 6-10 Jahren in der Turnhalle der Wilhelm-Raabe Schule. Geplant sind verschiedenste Aktionen, die Kirche in Bewegung bringen.

Die Kirchen im Bundesland Bremen haben alle Stellung bezogen gegen die Aufhebung des Friedhofszwangs im Land Bremen

- Die Würde des Menschen ist über seinen Tod hinaus unantastbar. Der Gesetzentwurf lässt völlig offen, ob und wie die Totenruhe künftig auf privaten und öffentlichen Flächen, die keine Friedhöfe sind, gewährleistet werden kann. Dies sei aber Aufgabe einer konsequenten Rechtssetzung.
- Finanziell nicht so gut gestellten Personen könnte sonst zu Lebzeiten »nahegelegt« werden, die Ausbringung der eigenen Asche zu wünschen, um Angehörigen, aber auch dem kommunalen Träger Kosten zu ersparen.
- Als Kirchen treten wir nachdrücklich dafür ein, dass Orte, an denen Tote bestattet werden, öffentlich zugänglich sind.

In der Ev. Bildungs- und Freizeitstätte Drangstedt kann weiter renoviert werden

- Allein aus Spendeneinnahmen sind im Sommer Reparaturen an den Reetdachhütten finanziert worden. Jetzt steht ebenfalls aus Spendenmitteln die Renovierung der Fassade des Nordflügels auf dem Programm sowie einzelne Maßnahmen im Blockhaus. Wir bedanken und bei allen Spendern und freuen uns, dass dieses große Engagement für die Kinder- und Jugendarbeit auch im Erhalt des Hauses sichtbar wird.

Die Landeskirche Hannovers beteiligt sich an der Finanzierung einer Pfarrstelle für die Altenseelsorge

- Pastor Uwe Colmsee hat neben der »halben« Pfarrstelle der Matthäuskirche einen 50%-Senior-Partner für die Arbeit im »Senior-Partner Diakonie und Kirche«. Hier werden gemeindeübergreifende Fortbildungen und Schulungen für Ehrenamtliche organisiert, die in der Seniorenarbeit tätig sind.

Zwischen Heimathafen und heimatlos

Eine Veranstaltungsreihe des ev.-luth. Kirchenkreises Bremerhaven im Rahmen der Ev. Erwachsenenbildung. Starten wird das Projekt mit der Veranstaltung: Heimat - für Flüchtlinge

aus Iran, Irak und Syrien. Im Flüchtlingsprojekt der Kreuzkirche machen Flüchtlinge aus diesen Ländern mit. Aus ihrer Heimat wurden sie vertrieben, sind sie geflohen- unter oft schreck-

lichen Bedingungen. Was bedeutet für sie Heimat – zwischen der Hoffnung auf Rückkehr in ihr angestammtes Gebiet und der Hoffnung auf dauerhaften Aufenthalt in Deutschland?

Am Freitag, den 23. Januar, um 18 Uhr im Seemannsheim, Schifferstr. 51, wollen wir mit den Flüchtlingen ins Gespräch kommen. Informationen zu den weiteren Veranstaltungen

folgen in der nächsten Ausgabe von Auf Kurs.

Andreas Hagedorn, Diakon
Vorsitzender des
Bildungsausschusses

Kleidersammlung für Bethel vom 26.-29. Januar

Gesammelt werden: Gut erhaltene Damen-, Herren- und Kinderkleidung aller Art. Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche sowie Federbetten, jedoch keine Textilabfälle. Herrenschuhe, Damenschuhe und Kinderschuhe sind willkommen, sollten jedoch noch tragbar sein und unbedingt paarweise gebündelt abgegeben werden. Falls Sie keine eigenen Plastikbeutel haben, können Sie spezielle Beutel für die Kleidersammlung ab ungefähr Mitte Januar in den Gemeindehäu-

usern (in der Dionysiusgemeinde Lehe im Gemeindebüro) bekommen.

Mit ihrer Kleiderspende unterstützen Sie die Arbeit von Bethel, der größten diakonischen Einrichtung Europas. Die Kleidung wird den Patienten und Sozialhilfeberechtigten aus der Region günstig verkauft. Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrem Gemeindehaus oder im Gemeindebüro.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



»Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die dazu beitragen, dass das Kirchenjournal »Auf Kurs« mit jeder Ausgabe besser wird und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2015«

Ihr Team von »Auf Kurs«.

Das Journal der evangelisch-lutherischen Kirchen Bremerhavens



LWB

LWB CUX-OHZ
Steuerberatungs GmbH

Bismarckstraße 61 - 27570 Bremerhaven
Schulstraße 4 - 21762 Otterndorf
Bördestraße 19 - 27711 Osterholz-Scharmbeck

www.buchstelle.de



Wir können nur gut.
Jetzt erst recht!



Neuer Standort, Neueröffnung!

Hier finden Sie die schönsten Ideen und Lösungen für ihr schönstes Zuhause: Die schönsten Teppiche und Design-Hartbodenbeläge, wunderbare Stoffe und Gardinen sowie elegante Sonnenschutzlösungen für innen und außen.

Herzlich willkommen in unseren neuen Ausstellungs- und Beratungsräumen an der Schiffdorfer Chaussee in Bremerhaven.

www.behrens-raumausstattung.de

Behrens Raumausstattung | Schiffdorfer Chaussee 26 | 27574 Bremerhaven
Tel: (0471) 4 58 58 | Mo bis Fr: 10.00 – 18.00 Uhr | Sa: 10.00 – 14.00 Uhr



Lektorensonntag 2015

Neben Pastoren, Küstern, Pfarrsekretärinnen und Organisten bestehen Gemeinden vor allem aus Gemeindegliedern.

Viele Gemeindeglieder beteiligen sich irgendwann einmal mehr oder weniger aktiv am Gemeindeleben: Oma Herta spendet zum Erntedankfest einen Kürbis aus ihrem Garten zur Ausschmückung der Kirche; Papa Ole befeuert den Grill beim Sommerfest des Gemeindekindergartens; die Jugendliche Swenja beteiligt sich an der Planung und den Aktionen der Kindergruppe, usw.

Nun gibt es aber auch Gemeindeglieder, die nicht nur regelmäßig zum Gottesdienst gehen – ja, die gibt es wirklich –, sondern die selbst von ihrem Glauben, und der Kraft und Hoffnung, die sie daraus gewinnen, erzählen wollen. Ein Leben ohne Gott ist für sie unvorstellbar. Deshalb bringen sie viel Zeit und Energie auf und werden Lektoren.

Lektoren sind Ehrenamtliche, die nach einer kleinen Ausbildung auf Empfehlung ihres Kir-

chenvorstandes zum Lektor berufen werden. Als Lektoren dürfen sie dann Gottesdienste in ihrer Gemeinde halten. Wer noch einen Schritt weitergehen will, kann eine wesentlich umfangreichere Ausbildung machen und Prädikant werden. Letztere dürfen mittlerweile auch Abendmahlsgottesdienste halten.

Was Lektoren und Prädikanten besonders von Pastoren unterscheidet, ist die Tatsache, dass sie aus einem anderen Alltag kommen. Jeder hat seinen ganz eigenen Hintergrund. Sie kommen aus vielen verschiedenen Lebensbereichen und Berufen. Dadurch werden auch ihre Gottesdienste ganz individuell.

Einmal im Jahr findet im Sprengel Stade – ein Sprengel ist ein Unterbezirk der Landeskirche – ein Lektorensonntag statt. Wenn möglich sollen an diesem Sonntag in jeder Gemeinde Lektoren einen Gottesdienst halten.

Ich lade Sie und Euch herzlich zum Besuch eines Lektoren- bzw. Prädikantengottesdienstes am Lektorensonntag 2015 ein: Lektorensonntag, am 8. Februar 2015.

Feiern Sie gemeinsam mit uns die Freude am Glauben!

*Thorsten Kleen
Lektorensprecher*



Gebetswoche der Evangelischen Allianz

Vom 11.-18. Januar findet wieder die Allianz-Gebetswoche in Bremerhaven statt. Landeskirchliche und freikirchliche evangelische Christen treffen sich zu Andacht und Gebet. Eine gute Möglichkeit, zwanglos andere Prediger und Gemeinden kennen zu lernen:

- Am Sonntag, den 11. Januar, um 17 Uhr in der Pfingstgemeinde, Goethestr. 2, Eröffnungsgottesdienst mit der koreanischen Pastorin Kim aus Bramstedt
- Am Montag, den 12. Januar, um 17 Uhr im St. Josefs-Hospital, Andachtsraum: Pastor Götz Weber im Gespräch mit Pflegedirektorin Dierksen, Schwester Cäcilia, Pastor Roger Kasa und dem Betriebsrat
- Am Dienstag, den 13. Januar, um 19.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Cherbourger Str. 20, mit Baptistenpastor Janusz Blonski
- Am Mittwoch, den 14. Januar, um 19.30 Uhr in der Baptisten-Gemeinde, Gaußstr. 82/84 mit Methodistenpastor Christhard Elle

- Am Donnerstag, den 15. Januar, um 17 Uhr auf dem Containerturm an der Nordschleuse mit anschl. Aufwärmern im Wellcome-Club der Seemannsmission mit Seemannspastor Werner Gerke und Walter Ott

- Am Freitag, den 16. Januar, um 19.30 Uhr in der Methodistenkirche, Grazer Str. 52, mit Jens Fischer zum Thema »verfolgte Christen«

- Am Sonnabend, den 17. Januar, um 9.30 Uhr in der Pfingstgemeinde, Goethestr. 2, Gebetsfrühstück mit Prediger David Peter von der Landeskirchlichen Gemeinschaft

- Am Sonntag, den 18. Januar, um 10.30 Uhr in der Kreuzkirche, Martin-Donandt-Platz 11a, Abschlussgottesdienst mit Manfred Pagel vom Dünenhof als Prediger und anschl. Mittagessen für 5 Euro



Ein Angebot des Albert-Schweitzer-Wohnstätten e.V. Bremerhaven

Das Persönliche Budget

Das Persönliche Budget macht Betreuung zu einer Dienstleistung und Menschen mit einer Behinderung zu Kunden.

Wir bieten Ihnen ...

... im Rahmen des Persönlichen Budgets eine qualitativ hochwertige sozialpädagogische Begleitung zur Gestaltung zahlreicher Alltagsverrichtungen, wie z. B. Unterstützung bei der Haushaltsführung oder bei der Verwaltung des eigenen Geldes, an.

Das bedeutet, dass unsere Fachkräfte auf der Basis von Vertrauen in allen Lebenslagen als zuverlässige Partner assistieren und dabei die Interessen und Wünsche der zu unterstützenden Person sowie ihre Bedarfe im Alltag berücksichtigen.

Wir beraten Sie gerne und unterstützen Sie bei der Antragsstellung. Herr Marten Mattheis, Tel.: 0471-95 84 67 24



Ich bin selbstständig

» Wir helfen Ihnen dabei «

Beauftragter »Persönliches Budget«

Marten Mattheis | Tel.: 0471-9 58 46 724



» Wohnen heißt zu Hause sein «



Weltgebetstag

Die Bahamas – ein Inselstaat zwischen USA, Kuba und Haiti – blicken auf eine Geschichte von Freiheitskämpfern gegen Kolonialherren und Sklaverei zurück, die bis heute ihre Spuren hinterlassen hat. So sind Frauen seit den 1960er Jahren zwar formal gleichberechtigt, die Geschlechterungleichheit aber ist alltäglich. Die Menschen leben hauptsächlich vom Tourismus und Freihandel. Viele Frauen arbeiten in Hotels und Restaurants, oft in schlecht bezahlten, untergeordneten Positionen. Meist sichern sie damit allein das Überleben der Familien. Und obwohl sie zunehmend wirtschaftliche und politische Macht gewinnen, wird es allgemein als »Recht« der Männer angesehen, gegen-

über Frauen gewalttätig zu sein. 2012 scheiterte der Versuch, Vergewaltigung in der Ehe als Straftatbestand zu definieren. (aus dem Frauenkirchenkalender 2015).

Mehr über die Bahamas und die Frauen in diesem Land erfahren Sie am Weltgebetstag der Frauen am Freitag, den 6. März in verschiedenen Kirchen Bremerhavens und im Umland.

Sollten Sie aktive Gestalterin des Gottesdienstes sein, sind Sie herzlich eingeladen zu einem Werkstatt-Tag am Samstag, den 24. Januar. Weitere Informationen zum Ort und der Uhrzeit erhalten Sie im Pfarramt oder bei Diakonin Hanna Hagedorn (☎ 3089556).



Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder, Regionalvorstand Michael Beermann, Pastor Uwe Colmsee, Ingrid Witte, Pastorin im St. Petri Dom in Bremen, Marcus Christ, Militärpfarrer in Nordholz, Regionalverbandspastor Dirk Hoffmeister, Regionalvorstand Bernhard Gätjen.

Gemeinsam Verantwortung übernehmen



Uwe Colmsee jetzt Ortsverbandspastor der Johanniter

Mit jungen Leuten gemeinsam Verantwortung übernehmen, der Mensch im Mittelpunkt, das ist Uwe Colmsee wichtig. Das sind unter anderem Gründe, warum er das Ehrenamt des Ortsverbandspastors der Johanniter Bremerhaven übernommen hat. Denn in die gleiche Richtung gehen ebenfalls die Johanniter Bremerhaven. »Ich habe eine Geschichte in der Notfallseelsorge; das kommt den Einsatzkräften jetzt auch zugute und hinzu kommt die räumliche Nähe zu den Johannitern. Das passt«, sagt Uwe Colmsee, Pastor der Matthäus-Kirche.

Mit seiner Entscheidung ist er nun Teil der Ortsverbandsleitung, die die Geschicke des Ortsverbandes lenkt und den eingeschlagenen Weg weitergestaltet.

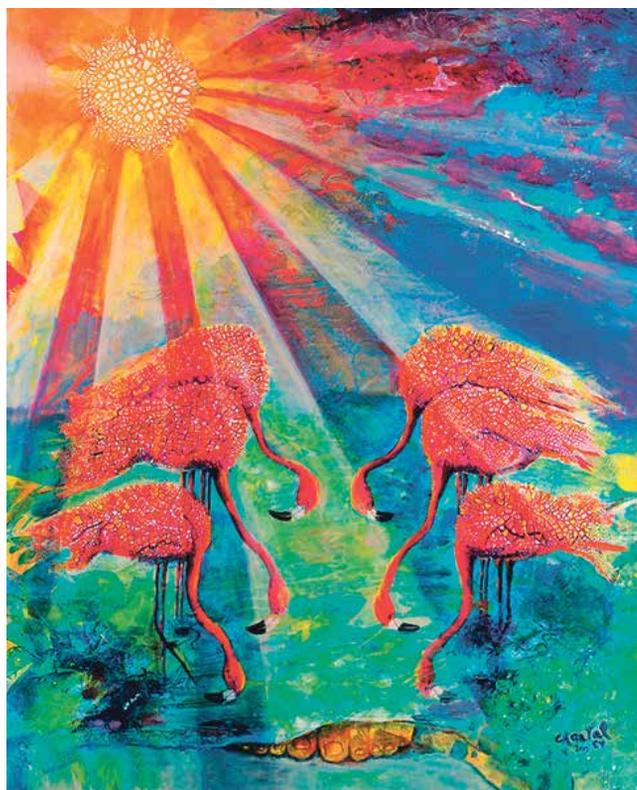
Die Johanniter sind bereits seit mehr als 35 Jahren in Bremerhaven aktiv – im Sanitätsdienst, in der Ausbildung und auf weiteren Feldern. Seit kurzem arbeiten sie jetzt noch intensiver mit der Feuerwehr Bremerhaven zusammen. »Mit der offiziellen Einbindung in den Bevölkerungsschutz haben wir einen großen Schritt getan«,

sagt Jan Lückert, Leiter Bevölkerungsschutz. In den vergangenen Jahren sei großer Wert auf die Ausbildung der Helferschaft gelegt worden, so Lückert. Die jetzige Einbindung in einen Bereich der Gefahrenabwehr sei somit auch eine Auszeichnung für die Leistung eines jeden ehrenamtlichen Helfers.

Wenn es zukünftig zu einer Großschadenslage kommen sollte, kann die Feuerwehr auf die Schnell-Einsatz-Gruppe (SEG) der Johanniter in Bremerhaven zurückgreifen und zur Unterstützung anfordern. 28 ehrenamtliche Helfer des

Ortsverbandes Bremerhaven stehen jetzt bereit, um Aufgaben im Bereich »Betreuung und Versorgung verletzter Personen« zu übernehmen.

Neben der ehrenamtlichen Arbeit im Sanitätsdienst und Bevölkerungsschutz bieten die Johanniter Bremerhaven den Hausnotruf, Menüservice und Ausbildungen im Bereich Erste Hilfe an – Erste Hilfe für den Führerschein und Erste Hilfe für Betriebe. Weitere Informationen zu den Johannitern Bremerhaven im Internet unter www.Johanniter.de/bremerhaven



Ökumenischer Gottesdienst

Herzlich einladen möchten wir alle pädagogischen Fachkräfte und Interessierte zu einem ökumenischen Gottesdienst am 1. Dezember um 14 Uhr. Der Ort wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir wollen Erzieherinnen und uns auf die Adventszeit einstimmen mit Liedern, Texten und Gebeten.

Heike Weiss
(Päd.Leitung ev. KiTas und Diakonin Hanna Hagedorn)



Helfen ist unser Handwerk

Geschenkvorschlage

- Heizdecken
- Rollatoren
- Medima-Wäsche
- Sitzgymnastik-Bälle
- Blutdruckmessgeräte
- Massagegeräte
- Thermometer
- Keilkissen
- Rotlichtlampen
- Diabetiker-Socken

An den Adventssamstagen durchgehend bis 14 Uhr geoffnet!

»Wir wünschen allen Kunden und Freunden ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!«

Ihr Partner, wenn es um Ihre Gesundheit geht.

Sanitätshaus Seelig LTD

Georgstr. 56 · Mit eigenen Parkplätzen im Hof · ☎ 0471/31282

Geschenketipps

musikschule-beck.de

Beck
Musikschule

zum **Verschenken**

„Musik für jede Generation.“
in der Brinkmannstraße 19
Bremerhaven-Speckenbüttel,
„die theo“, CvO Oberschule,
J.-Gutenberg-Schule

Lorenzen
WEINE UND SPIRITUOSEN KG SEIT 1949

Rickmersstraße 19
27568 Bremerhaven
Telefon 0471 9512424
karl-lorenzen.de

Ziegeleistraße 25
27607 Langen
Telefon 04743 6745
info@karl-lorenzen.de

Wir nehmen Ihren Genuss persönlich

DIE GOLDGRUBE

SONDERAKTION
Hochwertiger Schmuck
mit gemmologischem Zertifikat
bis zu 60% unter Wertschätzung!

GERHARD BROERS
Im Hanse-Carré, Bürger 10
1. Etage, Bremerhaven
Telefon (04 71) 41 16 07



The Luxury auf See.com

Gutschein

**100 Euro
Bordguthaben***

Jetzt Frühbucher-Angebote nutzen für alle
Fluss- und Hochseekreuzfahrten aller Reedereien und Routen!

Ihre mobile Reiseagentur erreichen Sie unter ☎ (0471) 30 69 89 67

*Pro Kabine ein Gutschein einlösbar bei einem Reisepreis ab 399,- € pro Person!
Gutscheincode 100AK0415 – Bei Buchung bis 30. April 2015 – keine Barauszahlung!

freundlich – kompetent – zuverlässig
seit 120 Jahren



**Buchhandlung
Morisse**

Bürgermeister-Smidt-Straße 57a · 27568 Bremerhaven
Telefon (04 71) 4 36 54/4 94 60 · www.buchhandlung-morisse.de

Tanzschule BEER
dance & more

Neue Tanzkurse ab Januar 2015
Jugendkurse: Konfirmationsgutscheine
über 5,- Euro bei Neuanmeldung, Sonder-
preise bei Gruppenanmeldungen.

**Das ideale Weihnachtsgeschenk:
Ein Gutschein für einen Tanzkurs**



Latino, Hip Hop, Charts-Dance ab 6 Jahre,
Zumba Dance Workout, Zumba Toning,
Dance 4 Fans, Kindertanzen ab 2 Jahre,
Bokwa Fitness

Private Gruppen- und Einzelstunden
nach Vereinbarung möglich.

Infos und Anmeldung
Telefon 0471/21400
info@tanzschule-beer.de
www.tanzschule-beer.de



Schiffdorfer Chaussee 178 c · 27574 Bremerhaven



Sabine Schmidt
HEILPRAKTIKERIN

Gesundheit und
Schönheit aus
kompetenten
Händen

- Faltenunterspritzung mit
- Hyaluron
- Milchsäure
- Eigenblut
- Radiofrequenz –
die schmerzfreie
Konturenstraffung
- Chinesische Medizin (TCM)
- Akupunktur
- Kräutertherapie
- Gewichtsreduktion mit
SANGUINUM
der Stoffwechselkur

Deichstraße 50
27568 Bremerhaven
Telefon 04 71 – 8 00 79 00
E-Mail: sabine-schmidt-tcm@gmx.de
www.sabine-schmidt-tcm.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

zum Weihnachtsfest

Geschenkideen
bis Gr.
XXXXXXXXXL

SCHLÜSING
mann + mode

COLUMBUS-SHOPPING-CENTER
Bremerhaven www.schluesing.de

Papillion
Geschenkgalerie

Im Gewerbepark 23
27619 Schiffdorf
(Beim Fernsehturm)

Tel: 0 47 06 - 93 12 11

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch

Öffnungszeiten
Mo. Fr. 9.00 - 17.00 Uhr
Mi. 9.00 - 16 Uhr

**TISCHLEREI
WELLBROCK**

Olaf Wellbrock
Tischlermeister

Egerländer Straße 2
27574 Bremerhaven

Telefon 0471 29688
Telefax 0471 291736

BAUTISCHLEREI ■ INNENAUSBAU
FENSTER ■ TÜREN ■ MÖBEL
REPARATURARBEITEN

RADFELDER
über 60 Jahre
Damen-
Gürtel-
Kellner-
Akten-
Einkaufs-
Abend-
und andere
TASCHEN

2x in Bremerhaven
Grashoffstraße 13 · „Bürger“ 75
www.radfelder.de

**GÄRTNEREI
Diekert**

Jah. Andrea Rosemeier

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
8.00-12.00 und 14.30-18.00 Uhr
Mittwoch 8.00-14.00 Uhr
Sonnabend 9.00-13.00 Uhr
Sonntag 10.30-12.00 Uhr

Vieländer Weg 267a · ☎ 0471/29633

IN DER HAUPTROLLE:
IHR RÜCKEN

WER LANGE VOR DEM
RECHNER SITZT ...

DIE RETTER:
BORGES.de
HAUS FÜR GESUNDES SITZEN

BHV.- LANGE STR.106

AUSGESUCHTE
MOBEL FÜR
RÜCKENFREUNDE

Für Sie!
GUTSCHEIN

Für einen Einkauf ab 100,- Euro
(gültig bis 13. Dezember 2014)

Eisenwaren · Werkzeuge · Gartengeräte
Schlüsseldienst · Reparaturwerkstatt

CARL BECKEN
Kolmarer Straße 5-7 · 27570 Bremerhaven
Telefon 0471/20455

www.carl-becken.de

RADIO WEDDIGE

Mehr als nur Radio

TV · SAT · HIFI · CD · ELEKTRO

Weserstr. 66 · 27572 Bremerhaven · ☎ 04 71/7 30 21
www.radio-weddige.de

DIE GOLDGRUBE
ehemals »Die Goldschmiede«
Fritz Pritzkat

ANFERTIGUNGEN
REPARATUREN
ANKAUF

GERHARD BROERS
Hafenstraße 165
Bremerhaven
Telefon (04 71) 97 16 87 47

**Backhaus Garten- und
Landschaftsbau GmbH**

Dieselstraße 12
27574 Bremerhaven
Telefon 0471/94467-0
Telefax 0471/94467-29
www.backhaus-gartenbau.de
info@backhaus-gartenbau.de

Backhaus
GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU



Projekt »Fitte Kirche«

Neuer Sportbeauftragter für den Kirchenkreis Bremerhaven

Mein Name ist Hannes de Buhr. Ich bin seit dem 01. Oktober 2014 für das Projekt »fitte Kirche« als Sportbeauftragter vom Kirchenkreis Bremerhaven eingestellt worden.

Nachdem ich an der Sporthochschule Köln mein Studium der Sportwissenschaft mit den Schwerpunkten Freizeit und Kreativität erfolgreich absolviert hatte, arbeitete ich zwei Jahre freiberuflich als Erlebnis- und Outdoortrainer im Raum Köln, bevor ich von Mai 2013 bis September 2014 eine Vertretungsstelle im Ev. luth. Stadtjugenddienst antrat.

In der Tätigkeit mit den Jugendlichen der Ev. Jugend Bremerhaven fiel mir auf, dass viele junge Erwachsene sich einen Platz in der Kirche wünschen, aber geeignete Angebo-

te vermissen. Daraus entwickelte sich die Idee der »fitten Kirche«.

Das Projekt soll jungen Erwachsenen, Familien und Jugendlichen neue Zugangsformen zur Kirche ermöglichen



und Unterstützung bei kirchlichen Sportprojekten geben. Neben neuen Projektideen werde ich unterstützend in den Familienzentren Angebote initiieren.

Gerne nehme ich Ideen auf, um Fortbildungsangebote im kreativen Bewegungsbereich und im erlebnispädagogischen Kontext zu organisieren oder für Gemeindefeste und Kirchenkreismaßnahmen Aktionen zu überlegen, die Menschen in Bewegungen bringen.

Mein Arbeitsplatz befindet sich im Büro des Stadtjugenddienstes (☎ 0471-303734 / mail@ev-jugend-bremerhaven.de)

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und auf neue Ideen.

Hannes de Buhr

Es TiG't wieder!

Am Samstag, den 11. Oktober hieß es endlich wieder »Olé, es ist wieder TiG« auf dem Gelände der evangelischen Freizeit- und Bildungsstätte Drangstedt – dieses Mal aber nur für ehemalige und aktuelle Gruppenleiter der Tage im Grünen anlässlich des 50. Geburtstages der Sommerferienmaßnahme.

Noch einmal gemeinsam vor der Bühne sitzen, den alten und neuen TiG-Liedern lauschen, in Erinnerungen schwelgen und über »alte« Zeiten quatschen. Knapp 100 TiGger aus vier Jahrzehnten folgten der Einladung und kamen am Nachmittag zusammen, um an der Bühne alte Gassenhauer, wie »Verdammt, ich lieb TiG« oder den »Drangstedt Rock'n Roll« zu singen. Viele nutzten anschließend die Chance für einen Spaziergang über das Gelände. »Es ist spannend, was sich verändert hat, aber das Wichtigste ist noch genau wie früher: der Wald, die Hütten und die Bühne«, erzählt Carsten Thiele. Auch Vivien Leszim empfand die Zeit als etwas ganz Besonderes: »Als ich mich auf das Oldie Boot begab, fühlte ich mich sofort zurückversetzt.« Viel Anreiz zum Lachen und Reden boten auch die alten Zeitungsartikel, Fotoalben, der TiG-Film von 1976 oder eine von den TeilnehmerInnen mitge-

staltete Erinnerungsecke. Einmal mehr wurde den aktuellen und ehemaligen GruppenleiterInnen bewusst, wie wichtig ihr Engagement bei TiG war und ist. »Dass es TiG auch nach 50 Jahren noch gibt, zeigt doch, wie wichtig es ist, dieses Angebot für die Kinder zu machen. Und es zeigt, dass auch im Zeitalter von Smartphones und Spielekonsolen die ganz einfachen Dinge immer noch den meisten Spaß bereiten: Toben, Spielen, Basteln, Singen! Das wird es hier in Drangstedt hoffentlich auch noch die nächsten 50 Jahren geben«, äußerte sich Carsten Thiele. Vivien Leszim begegnete: »Ich habe 13 Jahre ehrenamtlich bei TiG mitgemacht. Die Wertschätzung, die man von den Kindern und dem Team erhält, ist unbezahlbar. Das Engagement hat mich als Person sehr geprägt und mich gut auf meine berufliche Laufbahn als Sozialarbeiterin vorbereitet.« Gegen Abend fanden die TiGger sich in der großen schwarzen Hütte zusammen. Mit einer Jam Session, bei der sich die Gruppenleiter alte Songs wünschen durften, kleinen Einlagen zum Mitmachen und Lachen und einer Fotoshow ging der Abend langsam zu Ende. Einen besonderen Dank erhielten die ehemaligen GruppenleiterInnen, die dieses Treffen ausrichteten.

Miriam und Jonas Borutta

Neujahresempfang der Ev. Jugend Bremerhaven am 25. Januar

Die Evangelische Jugend Bremerhaven bietet auch im kommenden Jahr viele tolle und erlebnisreiche Veranstaltungen und Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche an.

Am Sonntag, den 25. Januar 2015 lädt die Ev. Jugend zum Neujahresempfang in die Kulturkirche der Michaelis-Paulus Gemeinde in der Hafestraße ein. Dort gibt es die Mög-

lichkeit, sich über die geplanten Aktionen und Maßnahmen für das Jahr 2015 zu informieren und die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Ev. Jugend kennen zu lernen.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, Anmeldungen zu den Mitarbeiterschulungen in den Osterferien und für die Sommerferienmaßnahmen zu erhalten.

Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen und kleinere Spielstände. Der Neujahresempfang beginnt um 16 Uhr.

Wir freuen uns auf einen interessanten und schönen gemeinsamen Nachmittag.

*Pia Jarchow,
Hannes de Buhr,
Johann de Buhr,
Daniel Tietjen*



Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
www.druge-bau.de

druge

BAU

Druge-Bau GmbH
Ringstraße 74 · 27572 Bremerhaven
Tel. +49471 30855-0 · Fax +49471 30855-88

Ihr Partner rund ums Bauen

EXIL-DESIGN

BRANDS FROM THE BANNED

Raimund Fohs
Kommunikationsberater
und Grafik-Designer

»Ich löse Ihre grafischen Probleme«

Fon (0471) 48 15 96 55
www.exil-design.de

1. Kammersinfonie op. 44 für Sprecher und sieben Instrumente

Von Stefan Heucke zu dem Text »Saisonbeginn« von Elisabeth Langgässer.

Dirigent und Moderation: Marc Niemann, Generalmusikdirektor Stadttheater Bremerhaven; Musiker: Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Bremerhaven; Sprecher: Henryk Böhm. Nach der Aufführung wird Marc Niemann ein Gespräch mit Stephan Heucke führen.



Komponisten Stefan Heucke

Stefan Heucke schreibt zu seiner Komposition: »Die I. Kammersinfonie op. 44 entstand im ersten Halbjahr 2003 als Auftragswerk der Jüdischen Gemeinde Bochum-Herne-Hattingen. Das Stück setzt sich inhaltlich mit dem unauflöselichen Zusammenhang von Juden- und Christentum auseinander und bringt zwei vor vielen Jahren ursprünglich getrennt ge-

plante Kompositionsideen zu einem Werk zusammen.«

Der eine Strang des ca. 45minütigen Stückes besteht aus sieben sich immer dramatischer und lebhafter entwickelnden Sätzen. In ihnen rezitiert der Sprecher zur Begleitung der Instrumente als Melodram die vollständige Erzählung »Saisonbeginn« von Elisabeth Langgässer. Der andere Strang enthält ebenfalls sieben, allerdings immer langsamer werdende Sätze, in denen jeweils eines der sieben Instrumente als Soloinstrument im Vordergrund steht. Jeder dieser langsamen Sätze meditiert über eines der »Sieben Letzten Worte« Christi am Kreuz, ohne dass diese direkt ausgesprochen werden. Ein solcher langsamer Instrumentalsatz folgt stets auf einen der melodramatischen, schnellen Sätze und kontrastiert dessen dramatische Entwicklung. Alle vierzehn Sätze bilden somit zwei sich immer weiter auseinander entwickelnde Linien, als deren jeweilige Ziele der schockierende Schlusssatz der Langgässer-Erzählung einerseits und das Siebente Wort »Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist« andererseits als nur scheinbar unversöhnliche Gegensätze aufeinanderprallen.«

Eintritt: 10 Euro, erm. 5 Euro. Kartenverkauf über das Stadttheater und an der Abendkasse. Die Kulturkirche in der Pauluskirche, Hafenstr. 124, Bremerhaven.

Kulturloge Bremerhaven Kultur kostenfrei genießen

Zahlreiche Institutionen und Veranstalter von Theater- und Museumsbesuchen, Konzerten oder Lesungen haben sich zusammengeschlossen. Sie möchten Menschen zu einem kostenfreien Besuch einladen, die sich dies aus finanziellen

Gründen schwer leisten können.

Daher stellen sie kostenlose Eintrittskarten zur Verfügung. Nähere Informationen und Tickets erhalten Sie bei der Freiwilligenagentur Bremerhaven. ☎ 0471/309466-0

Impro-Gottesdienst: Liebe ist!



Ein Gottesdienst mit Instant Impro am 15. Februar um 17 Uhr

Die Kulturkirche und das Improvisationstheater Instant Impro betreten Neuland und gestalten zusammen einen Gottesdienst. Wie könnte es anders sein, erwartet Sie am Sonntag nach dem diesjährigen Valentinstag ein Impro-Gottesdienst rund um das Thema Liebe. Instant Impro bekannt von seinen zahlreichen Auftritten im tif, wird dieses Mal sein Können in der Kulturkirche zeigen. Elemente des Improvisationstheaters werden den gesamten Gottesdienst begleiten. Und wie es beim Improvisationstheater üblich ist, wird auch der Besucher einbezogen. Guido Sola-

rek, der Musiker von Instant Impro, führt musikalisch durch den Gottesdienst und begleitet Zuschauer, Schauspieler

und die Pastorinnen der Gemeinde.

Eintritt frei, Spenden erwünscht.



Selfmade goes Christmas

Vivian Glade feat. ANGELS (Glad(E)makers e.V.) mit modernen Songs

3. Dezember, 19 Uhr, Die Kulturkirche in der Pauluskirche

Der Glad(E)makers e.V. arbeitet erfolgreich seit 2008 mit verschiedenen Gruppen und Chören. Bereits 2009 gewann der Kinderchor des Vereines, die »SoulKeepers«, mehrfach Preise, u.a. vom Deutschen Chorverband und der Deutschen Chorjugend.

Mit den »Angels«, die 2013 gegründet wurden, nahm Vivian Glade das Album »Selfmade« auf, das mittlerweile bei iTunes und Musik-Streamingdiensten erschienen ist. Parallel präsentierten die Angels das dazu passende Liveprogramm und waren damit unter anderem auch in Kassel und Hannover mehrfach

zu sehen. 24 Sänger und Sängerinnen zwischen 8 und 40 Jahren bringen modern arrangierte Kirchenlieder, Songs zum Mittanzen und Träumen, zum Lachen und zum Weinen auf die Bühne. Keiner der Sänger ist »gecastet«, sondern es sind »ganz normale Hobbysänger«. Und doch arbeiten sie hart, um mit Qualität und Authentizität ihr Publikum zu erreichen. Und das Repertoire ist bunt, vielfältig, musikalisch – bei allem Anspruch vor allem eingängig.

Da findet sich »Ich steh an deiner Krippen hier« aus dem Evangelischen Kirchengesangbuch, der eine oder andere amerikanische Weihnachtskracher wie »Let it snow« oder »Winterwonderland«, Klassiker wie »Wie soll

ich dich empfangen« von Johann Sebastian Bach bis hin zu RnB-lastigen Gospelnummern wie »Say yes«, mit dem jüngst Michelle Williams und Beyonce Knowles einen Charterfolg in den amerikanischen Billboardcharts landen konnten. Und natürlich kommen die Hits des neuen Albums nicht zu kurz: »Deinetwegen«, der Song des jüngst veröffentlichten Musikvideos, das in Zusammenarbeit mit Stephan Brannys von Netzwerknord entstanden ist, findet sich ebenso im Repertoire wie der Liebling vieler Zuschauer, das »Wolkenwiegenlied«.

Eintritt: 15 Euro, 8 Euro erm. an allen VVK-Stellen, unter www.kulturkirche-bremerhaven.de und an der Abendkasse.

Chorkonzert »Nacht und Morgen«

Das Stadttheater in der Kulturkirche. Am 1. Februar 2015 findet um 17 Uhr in der Kulturkirche ein Chorkonzert mit Werken von Alexander Zemlinsky, Camille Saint-Saëns, György Lige-

ti, Clément Janequin, Claudio Monteverdi, Arvo Pärt, Philip Glass, Igor Strawinsky statt. Dirigent und Moderation: Jens Olaf Buhrow; Chor: Opernchor des Stadttheaters Bremerhaven

Eintrittspreise und Verkauf zu gegebener Zeit über das Stadttheater Bremerhaven und an der Abendkasse.

Stabwechsel

Der Geschäftsführer des Diakonischen Werkes Bremerhaven e. V., Eberhard Muras, wird am 28.11.2014 in den Ruhestand verabschiedet. Sein Nachfolger, Wolfgang Mann, ist seit dem 01.10.2014 im Unternehmen als Geschäftsleiter tätig und wird zum 01.12.2014 die Funktion des Geschäftsführers übernehmen.

Wenn Herr Muras an die vergangenen sechzehn Jahre denkt, fallen ihm viele Ereignisse ein, die er begleitet und unterstützt hat. Dazu gehörten u.a. der Umbau und die Erweiterung vom Elisabeth-Haus (stationäre Altenpflege), die Eröffnung der Krippen Neuland- und Ellhornstraße sowie die Eröffnung der Tagesstätte Cuxhaven für psychisch erkrankte Menschen. »Ich habe so einiges in meiner Zeit als Geschäftsführer erlebt«, erzählt Herr Muras mit einem Lächeln. Auf die Frage, was ihn besonders beeindruckt oder berührt hat, sagt er spontan: »Die Menschen in dieser Stadt«. »Die Klarheit der Menschen hier« und meint damit »ihre direkte Sprache hat mich immer beeindruckt«. »Sie erinnern mich immer an die Ge-

zeiten Ebbe und Flut« - »Wenn der Strand bei Ebbe ganz aufgewühlt ist, kommt die Flut und glättet die Wogen wieder«. Schon als kleiner Junge wusste Herr Muras, dass er gern mit anderen Menschen für andere Menschen arbeiten wollte. So war er als Schüler



in vielen diakonischen Einsätzen in der Gemeinde und auch auf Freizeiten im Ausland aktiv. Er studierte Religionspädagogik und Sozialwissenschaften. Im Laufe seines Berufslebens arbeitete er im Schul- und Bildungsbereich, und er war Geschäftsführer einer Rehabilitation-Einrichtung für Menschen mit Behinderungen. Im Diakonischen Werk Bremerhaven übernahm er vor 16 Jahren die Verant-

wortung für ca. 500 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Sich für Menschen in Notsituationen und die Freie Wohlfahrt einzusetzen ist ihm eine Herzensangelegenheit. Er engagierte sich darum als Vorsitzender des Beirates für den Abschiebegewahrsam, als Mitglied der Härtefallkommission Bremen und als Vertreter der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Bremen. »Ein Spazier-

gang war das nicht immer, aber gemeinsam mit meinen Mitarbeitern konnten wir in den vergangenen Jahren viele Situationen meistern«, blickt er zurück.

Auf die Frage, was er der Belegschaft des Diakonischen Werkes wünscht, sagt er ganz spontan: »Die vorhandene Mannschaft im Diakonischen Werk ist es gewohnt, auch bei stürmischer See Kurs zu hal-

ten. Ich wünsche ihr auch weiterhin die notwendige Kraft, Mut, Selbstvertrauen und Gottes Segen«. Seine Pläne für den Ruhestand: »Mehr Zeit mit meiner Familie verbringen, besonders mit meinen drei Enkelköchtern, die mich ordentlich auf Trab halten«, sagt er lachend, »außerdem freue ich mich darauf, jetzt mehr Zeit für meine Hobbys Ski fahren und Wandern zu haben.«

Seit dem 1. Oktober ist sein Nachfolger Wolfgang Mann schon im Diakonischen Werk Bremerhaven als Geschäftsleiter tätig. Er nutzt die Zeit bis zum Dezember, um alle Abteilungen, die Mitarbeiter und deren Aufgabenbereiche kennen zu lernen. Der gebürtige Bochumer freut sich auf seine neuen Aufgaben als Geschäftsführer des Diakonischen Werkes. Nach seinem Theologiestudium war er lange Zeit Pfarrer in Recklinghausen. Er engagierte sich an verschiedenen Runden Tischen auf sozialer Ebene und saß im Seelsorge- und Beratungsausschuss des Kirchenkreises. Außerdem war er Sprecher der Pfarrerkonferenz in Recklinghausen. Mitte der 80er Jahre war er zum ersten Mal für eine Diakoniestation tätig. »Nach Begleitung von Pflgetouren moderierte ich Gesprächsrunden von Pflegegeschwestern, in denen sie Optimierungsmöglichkeiten im

Arbeits- und Kommunikationsablauf erarbeiteten – das war eine sehr spannende Aufgabe«, sagt er rückblickend.

Die Entwicklung von neuen Perspektiven und Fortbildungsmaßnahmen für Mitarbeitende hat ihn dazu ange-regt, sein eigenes Wissen kontinuierlich zu erweitern. Nachdem er einige Jahre im Vorstand und der Ausbildungskommission des Westfälischen Vereins für Gemeindeberatung tätig war, wechselte er nach Ganderkesee. Im Wichernstift übernahm er die Aufgaben des theologischen Vorstands. Parallel zu seinem Amt studierte er Sozialmanagement und Diakoniewissenschaften.

Diakonie bedeutet für ihn »Mannschaftssport«. Darunter versteht Wolfgang Mann: »Jeder im Team ist wichtig«. Für seine neue Tätigkeit als Geschäftsführer ist der Vater zweier erwachsener Kinder, mit seiner Frau nach Bremerhaven gezogen. Seit September schon erkundet Herr Mann zu Fuß oder auf seinem Motorrad Bremerhaven. »Die Stadt und ihre wunderschöne Umgebung, die Mentalität der Menschen und auch der spürbare Strukturwandel, erinnern mich an meine alte Heimat - ich fühle mich schon jetzt hier wohl«, fasst er seine Eindrücke zusammen.

Sachverständigenbüro Hörmann – seit mehr als 50 Jahren Ihr zuverlässiger Partner bei der Ermittlung von Immobilienwerten

Der Wert von Immobilien ist in vielen Lebenslagen von Bedeutung: sei es bei einer Kaufentscheidung, bei der Sie sicher sein möchten, dass der Preis angemessen ist, oder bei einer Erbschaft, bei der Sie nicht zu viel Erbschaftsteuer zahlen möchten. Manche wertbeeinflussende Eigenschaft sind den Grundstücken nicht anzusehen, wie unterirdische Leitungen, Wege-, Wohn- oder Nießbrauchsrechte,

aber auch Schadstoffe im Boden. Ohne gründliche Recherche ist eine qualifizierte Bewertung nicht möglich.

Die öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Ina Viebrok-Hörmann vom Sachverständigenbüro Hörmann in Bremerhaven steht Ihnen von der Kaufberatung bis zur Bewertung in Erbschaftsangelegenheiten zur Seite.

Damit ein Erbfall kein Streitfall wird ...

Konfliktlösung durch Mediation



Ermittlung des Verkehrswertes

Harry Viebrok
www.mediationen-viebrok.de 0471/972000

Ina Viebrok-Hörmann
www.sv-hoermann.de

Andreas Giesges Schornsteinfegermeister



Kamine & mehr...

Tel.: 0800 / 308 6 309
Mobil: 0173 / 600 19 98

www.der-schornsteinfeger.net



SPECKENBÜTTEL



Wir wünschen den Lesern



ein frohes Weihnachtsfest

Simone Handel

- Schlüsseldienst
- Motorist
- Akkureparatur

Langener Landstr. 267 b+c
 27578 Bremerhaven
 Tel. 0471 81200, Fax 0471 804602
 info@simone-handel.de
 www.simone-handel.de



SPORT 2000 **SPORT HEROLD**
 Weitere Angebote im Prospekt unter www.sportherold.de



Langener Landstraße 267a · www.sportherold.de
 Öffnungszeiten Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

Robert Frenzel



GF: Jörg Pobiegló

Sanitärinstallation u. Heizungsbau GmbH + Co. KG

- Heizung • Sanitär • Solar • Wärmepumpen

Debstedter Weg 41 · 27578 Bremerhaven · ☎ 0471/638 13 · Fax 670 18
www.frenzel-bremerhaven.de · email: sommer@frenzel-bremerhaven.de

RS Ritschel + Schick
 Gebäudetechnik GmbH

▷ heizung ▷ sanitär

▷ alternative Energien

Langener Landstr. 238 - 27580 Bremerhaven

☎ 80 09 100 www.ritschel-schick.de

ELEKTROTECHNIK **HEINEN** TELEKOMMUNIKATION



www.elektro-heinen.de · Telefon 0471-30 97 71-0



himmliche Schwestern

art & frame
 Bilder · Rahmen · Geschenke

Inh. Dorit Winkler
 Langener Landstraße 277
 27578 Bremerhaven
 Tel. (04 71) 80 33 20

Gesundheit & Lebensenergie

Fitness · Betreuung
 Kurse · Sauna · Outdoor
 LifeStyle · Events



www.parkhaus-vitalclub.de

Tierarztpraxis J. Zinke
 Biolog. Tiermedizin - Naturheilverfahren



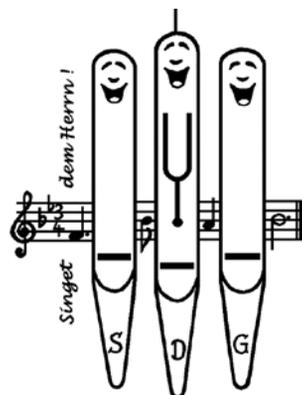
Langener Landstr. 276 · Bremerhaven
www.tierarztpraxis-zinke.de

2. Jubiläumskonzert zu »50 Jahre Lukaskirche«

Zwei Wochen nach dem Jubiläumswochenende in der Lukaskirche gestalten die Kantorei Nord, Solisten und Orchester unter der Leitung von Volker Nagel-Geißler am 13. Dezember ein festliches Adventskonzert. Ab 17 Uhr erklingen in der Lukaskirche das Gloria von Antonio Vivaldi und Adventsmusik von V. Nagel-Geißler. Der Eintritt ist frei.

Nach-Weihnachtskonzert mit »5 Zylinder 5 Takt«

Fast schon eine Tradition: das Männerquintett 5 Zylinder 5 Takt lädt wieder in die Johanneskirche ein: am 10. Januar werden die 5 Herren nach ihrem Besuch in Madrid wieder der Altbekanntes, Weihnachtliches und Amüsantes zu Gehör bringen. Das Konzert beginnt um 19 h. Der Eintritt ist frei.



»Singe, Seele, Gott zum Preise«

Am Samstag, dem 14. Februar 2015 lädt die Johanneskirche um 16 Uhr zu einem Konzert mit Liedern und Arien von G. F. Händel und A. Dvorák ein. Es musizieren Agnes Fabian-Steitz (Sopran), einige Instrumentalisten und Volker Nagel-Geißler (Orgel). Der Eintritt ist frei.

SPENDENKONTO DER JOHANNESKIRCHE
Weser-Elbe Sparkasse
Konto 1944630
BLZ 29250000

AUS DER JOHANNESKIRCHE

Gemeindefest am 3. Advent
Am 14. Dezember laden wir wieder zu einem fröhlichen und besinnlichen Nachmittag nach Johannes ein. Wir beginnen mit einem Familiengottesdienst um 15 Uhr. Anschließend treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen, Informationen zu Brot für die Welt und Bastelaktionen für Kinder, Liedern und Geschichten im Gemeindehaus. Das Gemeindefest ist zugleich unsere Station des lebendigen Adventskalenders und endet um 18 Uhr. Danach gibt es Brat-

wurst. Über Kuchenspenden freuen wir uns sehr! (Bitte vor dem Gottesdienst abgeben)

Senioren-Weihnacht am 10. Dezember

Alle älteren Johannesleute laden wir am Mittwoch, den 10.12., von 15 bis 17 Uhr wieder ins Gemeindehaus zu einem fröhlichen und besinnlichen Nachmittag zum Advent. Wir freuen uns über vorherige Anmeldung im Gemeindebüro. Es sind aber auch spontane Menschen willkommen.

OFFENE KIRCHE NORD

Vortrag

Am Freitag, der 5. Dezember 2014, um 19 Uhr im Gemeindehaus der Johanneskirche **Martin Luther und die Juden** Prof. Dr. A. M. Ritter, emeritierter Professor für Kirchengeschichte (Heidelberg). Ein Rückblick auf das Themenjahr der EKD 2014 »Reformation und Politik« in der Perspektive Martin Luthers. Näher besprochen werden soll ein besonderer »Ernstfall« seines Verständnisses von Religion und Politik, nämlich seine so sehr umstrittene Einstellung zu den Juden und die dementsprechende Beratung der Politik seiner Zeit.

Frühstück Nord

Am Donnerstag, den 11. Dezember in der Markusgemeinde (im Entenmoorweg). Beginn: 9 Uhr, Ende: ca. 11.30 Uhr.

»Advent- eine Zeit der Erwartung«. An diesem Vormittag werden wir uns Zeit nehmen für den Advent. Was ist uns wichtig in dieser Zeit? Was erwarten wir in diesen Wochen vor Weihnachten? Gibt es alte (Familien-)Bräuche, an die Sie sich erinnern...?

Darüber möchten wir uns gerne mit Ihnen austauschen und uns Zeit nehmen für das Singen schöner Adventslieder und für einige schöne alte

Weihnachtsgeschichten... Bitte melden Sie sich an bis spätestens zum 8. Dezember im Gemeindebüro (☎ 61888). Die Unkosten betragen wie immer 3,- Euro pro Person.

Am Donnerstag, den 19. Februar in der Ziongemeinde Weddewarden/Imsum in der Wurststraße 406. Wir beginnen um kurz nach 9 Uhr, da wir noch auf Teilnehmer/innen warten, die mit dem Bus aus Bremerhaven anfahren. An diesem Vormittag werden wir nach einem gemeinsamen Frühstück den wunderbaren Film »Geht doch! – Wie wir werden, wer wir sind und nicht bleiben« ansehen. Der Film handelt von dem Mut und der Lust zum Älterwerden.

Die Soziologin und Gesundheitswissenschaftlerin Annelie Keil lehrt Menschen, ihre eigene Biografie als Geschichte zu begreifen, die erzählt werden sollte, damit das Abenteuer Leben besser verstanden werden kann. Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 16. Februar im Gemeindebüro (☎ 61888) oder bei Frau Hämmerling (☎ 88328) an. Die Unkosten betragen wie immer 3,- Euro pro Person. Wer an einer Mitfahrgelegenheit interessiert ist oder einen Platz im PKW anbieten kann, melde sich bitte ebenfalls im Gemeindebüro.

BaWo
BREMERHAVEN

Die Experten für
barrierefreies Wohnen

„Das Leben ist schon schwer genug - machen Sie es sich wenigstens zu Hause leicht!“



Jörg Manitzky, Thorsten Klönzinski
Telefon 0471 80 20 67 www.bawo-bremerhaven.de

Jens Nöhring
Rechtsanwalt
und Notar

Thorsten Ohlmann
Rechtsanwalt

Birgit Ansoerge
Rechtsanwältin

Tel. (04 71) 51 9 51
mail@anwaltskanzlei-noehring.de

Tel. (04 71) 55 7 11
mail@anwaltskanzlei-ohlmann.de

Tel. (04 71) 309 63 75
mail@anwaltskanzlei-ansorge.de

Hafenstraße 211 · 27568 Bremerhaven · Telefax (04 71) 53 1 53

Regelmäßige Veranstaltungen für alle im Norden

in Johannes	in Markus	in Lukas
SONNTAG		
Kindergottesdienst um 10 Uhr, 21. Dez., 18. Jan., 15. Feb. (Pn. Breden ☎ 4819036)		Brüdergemeinde um 14 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 2012099) Trauercafé um 14.30 Uhr am 07.12., 04.01., 01.02.
MONTAG		
Krabbelgruppe: um 10 Uhr	Gesprächskreis der Frauen , 19.00 Uhr, 01.12., 05.01., 02.02. (B. Hartmann, ☎ 63485) Chöre: (V. Nagel-Geißler, ☎ 804958) Young Spirits (13-17 J.), 19.15 Uhr GoSpirit , um 20.00 Uhr	Bastelgruppe um 15 Uhr (M. Kellermann ☎ 9022332) Brüdergemeinde um 18 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 2012099) Chor »GoSpirit« um 20 Uhr in der Markuskirche (Herr Nagel-Geißler, ☎ 803958)
DIENSTAG		
Literaturkreis: 19.30 Uhr 25. Nov., 16. Dez. 27. Jan., 24. Feb., 24. März, (R. Hantschel ☎ 9812569) Mütterkreis: um 10 Uhr, 8. Juli, 14. Okt. (R. Purwin ☎ 84088) MAD-Jugendmitarbeiterdräff/ JKN-Jugendkonvent Nord: um 18.30 Uhr jeden 2. Dienstag (ungerade KW, P. Ritter ☎ 801087, Dn. Hartmann, ☎ 98217914)	»Kochen-Klößen-Kennenlernen«, 10.00 Uhr für Senioren, 25.11., 09.12., 06.01., 20.01., 03.02. (I. Steffens, ☎ 63637) »Fit durch die Woche«, 11.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren , 13.01., 27.01., 10.02. (C. Mauritius, ☎ 3093110) Albert-Schweitzer-Kreis , 19 Uhr, 09.12., 13.01., 14.02. (M. Margarithis, ☎ 60458 + W. Strüver, ☎ 60097)	Brüdergemeinde um 13 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 2012099) Spielenachmittag um 15 Uhr 02.12., 16.12., 30.12., 13.01., 27.01., 10.02. (Frau Legler) Kindergruppe (ab 8 J.) um 16.30 Uhr, (Sebastian Stöven ☎ 0152-040487739) Freundeskreis um 18.30 Uhr, (Fr. Tolle ☎ 87704) Concordia Frauenchor um 19 Uhr, (M. Kellermann ☎ 9022332)
MITTWOCH		
Seniorenkreis: 15 Uhr (K. Barkhausen ☎ 0471-802471) Bibelgesprächskreis: 20 Uhr 26. Nov., 10. Dez., 14.+28. Jan., 11.+25. Feb. (H. Purwin ☎ 0471-84088) Kirche im Gespräch: 20 Uhr 03. Dez., 07. Jan., 04. Feb., 04. Mrz. (W. u. R. Krause ☎ 0471-62574)	Kindernachmittag um 15 Uhr (I. Jaeger, ☎ 60732 + B. Kopf, ☎ 65023) Besuchsdienstkreis um 15.30 Uhr, 08.10. Markushilfe um 19 Uhr 12.11. (M. Steinberg, ☎ 66080)	Cafeteria um 15 Uhr, (R. Büssenschütt ☎ 67406) Bibelgesprächskreis um 19 Uhr (B. Dürkop ☎ 62087) 15.10., 26.11., 10.12., 07.01., 21.01., 04.02., 18.02. Concordia Männerchor um 19.30 Uhr, (Hr. Skribelka ☎ 85463)
DONNERSTAG		
Frauenkreis: 15 Uhr, 11. Dez., 08. Jan., 12. Feb., 12. Mrz. (R. Purwin ☎ 0471-84088) Männerkreis: 19.30 Uhr, 20. Nov., 18. Dez., 15. Jan., 19. Feb., 19.03. (H. Purwin ☎ 0471-84088) Frauen Ü30-Kreis: 20 Uhr 20. Nov., 18. Dez., 15. Jan. 19. Feb., 19. Mrz. (Dr. S. Köhler Tel. 0471-80 4257) Eltern-Kind-Singen , 15.45 Uhr Kinderchor (5-9 J.), 16.30 Uhr Jugendchor (9-13 J.), 17.15 Uhr Kantorei Nord , 19.30 Uhr (alle Chöre: V. Nagel-Geißler ☎ 0471-803958)	Gemeinsamer Seniorenkreis um 15 Uhr, 15.01. / Lukas, 19.02. / Lukas (I. Brüning, ☎ 803444) Skatrunde um 19 Uhr 04. + 18.12., 08. + 22.01., 05. + 19.02. (G. Lewien, ☎ 61324)	Senioren-gymnastik um 10 Uhr (SFL), (Fr. Grochowski ☎ 04743-277976) Bingo um 15 Uhr, (Fr. Mertineit + Fr. Boltz ☎ 63254), 11.12., 08.01., 12.02. Gemeindenachmittag 18.12./Lukas, 15.01./Lukas, 18.02./Markus (B. Dürkop ☎ 62087) Rheuma-Liga um 17 Uhr (Fr. Balzer ☎ 04704-644) Brüdergemeinde um 18 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 2012099)
FREITAG		
	Therapeutischer Tanz um 15.00 Uhr (M. Wierzbowski, ☎ 64596)	
SAMSTAG		
		Brüdergemeinde um 14 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 2012099)

Gäste im Gemeindehaus Johannes:

Selbsthilfegruppe f. Alkoholge-fährdete: Jeden Dienstag um 19.30 Uhr
Pfadfindergruppen: Auf dem Pfadfindergelände neben dem Pfefferkorn; Mo., 18-19 Uhr:

Jugendliche ab 15 J.
Im Pfadkeller im Gemeindehaus, Di. 18-19 Uhr,
Kinder von 8-14 J.; Do., 18.30-19.30 Uhr, Kinder von 8-14 J. (R. Manning, ☎ 016093111147)

Sie erreichen uns:

Gemeindebüro-Nord: Angelika Grimm und Petra Jürgens, Louise-Schröder-Straße 1, ☎ 04 71/6 18 88 · Fax 6 99 95 80 GB-Nord.Bremerhaven@evlka.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 11.30 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 17 Uhr
Jugendarbeit Nord: Ulrike Hartmann, Vor dem Grabensmoor 6b (Büro), ☎ 0471/98217914, ulrikeney@aol.com
Kirchenmusik Nord: Organist und Chorleiter Volker Nagel-Geißler, ☎ 04 71/80 39 58 (Büro: Vor dem Grabensmoor 6b)

Zionkirchengemeinde: Pastor Michael Maschke, ☎ 04 71/8 47 15 mimaschke@t-online.de
Bürozeiten in Imsum: Dienstag von 9 bis 11 Uhr, Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr
Johanneskirchengemeinde:

Pastor Sebastian Ritter, Vor dem Grabensmoor 6, ☎ 0471/80 10 87, johanneskirche@t-online.de
Pastorin Bettina Breden, Fuhrenweg 8, ☎ 4 81 90 36, bettina.breden@gmx.de
Küster Stefan Zippel, ☎ 04 71/8 33 20 (Gemeindehaus); Kindergarten »Johannesmäuse«, Vor dem Grabensmoor 4 a, ☎ 04 71/8 50 30
Markuskirchengemeinde: Pastorin Beate Kopf, Entenmoorweg 13, ☎ 04 71/6 50 23, beatekopf@web.de; www.markuskirchengemeinde-bremerhaven.de
Lukaskirchengemeinde: Pastorin Betina Dürkop, beduerkop@gmx.de, Hans-Böckler-Straße 44, ☎ 04 71/6 20 87
Küsterin Yazmin Schuster, ☎ 0471-60689 oder 0176-75514745

G. HERRMANN

NATURSTEINBETRIEB GMBH & CO. KG



*Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

- Grabsteine
- Liegeplatten
- Bronzeartikel

- Nachbeschriftungen auf allen Friedhöfen
- Standsicherheitsprüfung



Friedhofstraße 30, ☎ 82041, Fax 81059
Weserstraße 168, ☎ 73320
Spadener Straße 149, ☎ 3006546
www.natursteine-herrmann.de

CineMarkus lädt ein

Willkommen zu drei Kinoabenden im Norden Bremerhavens

Wann?

Am Freitag, den 12. Dezember 2014 um 20.00 Uhr
Hachiko - Eine wunderbare Freundschaft

Eines Tages trifft Professor Parker Wilson bei der Rückkehr von der Uni auf ein kleines Akita-Hündchen, das niemandem zu gehören scheint. Der Professor nimmt es mit nach Hause, wo seine Frau alles andere als begeistert reagiert. Doch Wilson kümmert sich liebevoll um den Hund und lässt sich von seinem japanischen Freund erklären, dass Akitas



ganz besondere Hunde sind. Weil der kleine Vierbeiner ein Halsband mit dem japanischen Zeichen für die Glückszahl acht trägt, nennt Wilson ihn Hachi. Der Hund dankt es seinem Herrchen, indem er ihn jeden Morgen zum Bahnhof begleitet und ihn abends bei seiner Rückkehr dort wieder erwartet. Selbst als Wilson plötzlich und unerwartet während einer Vorlesung stirbt, behält Hachi seine Gewohnheiten bei und findet sich auch die kommenden zehn Jahre bis zu seinem eigenen Tod treu jeden Tag zur gleichen Zeit am Bahnhof ein. - Die Geschichte soll sich in Japan in den 20er-Jahren tatsächlich so zugetragen haben...

Am Freitag, den 09.01.2015 um 20.00 Uhr
Italienisch für Anfänger

In einer Kopenhagener Vorstadt treffen sich in einem Italienisch-Kurs einige nicht gerade vom Leben verwöhnte Menschen: Singles, die sich nach Liebe sehnen und sich mit mancherlei Schwierigkeiten herumplagen müssen. Der schüchterne Hotelportier Jörgen Mortensen hat Potenzprobleme und noch dazu den Auftrag, seinen besten Freund Hal-Finn, dem jähzornigen Wirt des Fußballvereins-Lokal, zu kündigen. Die Friseurin Karen muss sich mit ihrer alkoholkranken Mutter, die immer wieder aus der Pflegestation eines Krankenhauses wegläuft, herumschlagen, während die tollpatschige Bäckereiverkäuferin Olympia von ihrem kranken und despotischen Vater tyrannisiert wird. Zu der Gruppe stößt der junge Pastor Andreas, der neu in der Gemeinde ist und von seinem suspendierten Vorgänger schikaniert wird. Beide Pastoren haben vor kurzem ihre Frauen verloren. Während der ältere lamentiert und seinen Glauben verloren hat, versucht der jüngere im Glauben Trost zu finden. Zum Bekanntenkreis der Kurs-Teilnehmer gehört auch die Italienerin Gulia, die sich in Jörgen verliebt hat und einen Weg sucht, um mit ihm in näheren Kontakt zu treten. Im Laufe der Zeit löst sich die anfängliche Perspektivlosigkeit der einzelnen Personen, Liebesbeziehun-

gen bahnen sich an und führen zu neuen Verwicklungen... Eine gelungene Mischung aus Humor und Melancholie.

Am Freitag, den 13. Februar 2015 um 20.00 Uhr
Die Kinder des Monsieur Mathieu (Les Choristes)

Frankreich, 1949. Der arbeitslose Musiker Clément Mathieu (Gérard Jugnot) bekommt eine Anstellung als Erzieher in einem Internat für schwer erziehbare Jungen. Von der Härte des Schulalltags und nicht zuletzt von den ebenso eisernen wie ergebnislosen Erziehungsmethoden des Vorstehers Rachin (François Berléand) betroffen, beginnt er, mit dem Zauber und der Kraft der Musik in das Dasein der Schüler einzugreifen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und erheblichem Widerstand durch Rachin gelingt dem begeisterten Musiker und einfühlsamen Pädagogen das kleine Wunder, das Vertrauen seiner Schützlinge zu gewinnen. Mit seinen Stücken, die Monsieur Mathieu nachts selbst schreibt, gibt er den Jungen ein Stück unbeschwerter Kindheit zurück.

Wo?

Im Gemeindehaus der Markuskirchengemeinde, Entenmoorweg 15, 27578 Bremerhaven

Wie?

Einlass an 19.15 Uhr - Ein Imbiss wird gereicht (Original Thüringer Bratwurst und Hot Dog) Eintritt frei!

Gemeinsam auf dem Weg

An dieser Stelle möchten wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, jedes Mal vom Zusammenwachsen unserer Gemeinden berichten. Unsere Zukunftsgruppe Nord nimmt gerade die Arbeit auf und wird geleitet durch zwei Gemeindeberater, die uns anleiten werden, ein Konzept für unsere neue vereinigte Gemeinde zu entwickeln.

Mehr berichten wir in der nächsten Ausgabe. Stattdessen

schauen wir auf drei tolle Veranstaltungen in unserer Kinder- und Jugendarbeit zurück.

Gemeinsam auf dem Weg waren über 60 große und kleine Leute beim Laternelauf am 5.11.. Eingeladen waren die Krabbelgottesdienstteilnehmer und alle Kindergruppen in unseren Nordgemeinden.

Wir wünschen uns noch viele solche gemeinsame Veranstaltungen!



Kinder führen »Die Götterolympiade« auf

Es war ein toller Auftritt des Kinder- und Jugendchores der Nordgemeinden: sein neues Musical »Götterolympiade« (Musik: J. Overbeck) fand unter den zahlreichen Zuhörern ein ungeteiltes positives Echo. Die Kinder und Jugendlichen traten als griechische Götter gegeneinander an, um festzustellen, wer der Beste ist. Jeder, ob klein oder groß, hatte eine Aufgabe; manche Rolle erforderte solistisches Singen. Ob Zeus oder Hera, Aphrodite (»Ich bin

die Schönste«) oder Ares (»Ich bin der Stärkste«) - alle haben das bravurös gemeistert.

Nun geht es auf Weihnachten zu: Kinder von 5-13 Jahren, die Lust zum Theaterspielen und Singen haben, sind herzlich willkommen. Die Proben finden Donnerstags um 16.30 h (5-9 J.) und 17.15 h (9-13 J.) im Gemeindehaus der Johanneskirche statt. Informationen gibt es beim Chorleiter Volker Nagel-Geißler (☎ 803958).



Sven Heise

Bodenverlegungen

GmbH

- Parkett
- Linoleum
- Teppichboden
- ... und vieles mehr!

Kreuzackerstraße 15
 27572 Bremerhaven
 Telefon (0471) 777 87
 Telefax (0471) 777 56

www.heise-bodenverlegungen.de

M

alerfachbetrieb

MALKMUS

Kornweg 11 Tel. 0471 / 30 56 66

Kinderbibelwoche zum Propheten Jeremia



»Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig...« In den Herbstferien haben Diakonin Hartmann, Pastor Ritter, viele Jugendmitarbeiter und viele Kinder sich mit dem Propheten Jeremia beschäftigt. Worte der Hoffnung bleiben

von ihm, obwohl er meistens Unheil und Untergang zu verkünden hatte. Spannend war es, nachzuzeichnen, was dieser Prophet vor 2600 erlebt hat, wie er sein Volk über mehrere Jahrzehnte immer wieder gewarnt hat vor dem Unheil, das auf sie zukommt, wie sie nicht

auf ihn gehört haben und er ihnen immer wieder noch Hoffnung gemacht hat. Mit Jeremia haben wir tolle Tage ver-

bracht und einen Film gedreht, der Dank der hervorragenden Schauspieler und -innen super geworden ist. Ein herzliches

Dankeschön noch einmal an alle Kinder und Jugendlichen und Jugenddiakoninnen von Seiten des Kameramanns.



GEBÄUDE TECHNIK Fachbetrieb

ELEKTRO SCHÖPF

Ihr Partner für den

- Elektroinstallationen aller Art
- Kabelfernsehinstallationen
- Gebäude-Energieberatung
- Reparaturen und Kundendienst
- Steigerarbeiten
- Blitzschutz
- Antennenbau
- Sicherungstechnik

E-MAIL: schoepf-bremerhaven@t-online.de ☎ 04 71/6 67 79
www.schoepf-elektro-bremerhaven.de Fax 04 71/67397

Handwerk nach DIN
E-CHECK
Nach DIN EN 15196

Masurenfahrt 2014

30 Jahre Seniorenfahrt

In diesem Jahr ging es zur Jubiläumsfahrt für Senioren in das Land der tausend Seen/Masuren. Voll Spannung auf diese (vielen) unbekannte Gegend starteten wir mit Senioren aus

Bremerhaven und Wildeshausen zu dieser Fahrt. Und diese Fahrt hielt was sie versprach. Wälder und Seen, soweit das Auge blickt. Schifffahrten, Orgelkonzert, Besich-

tigung der Überreste von der Wolfsschanze, Kirchen und Museen, das alles gehörte zum täglichen Besichtigungsprogramm. Den Tag ließen wir mit einer Andacht ausklingen.



Foto: Rölf Göldner

Deutsches Rotes Kreuz 

„Pflege unter einem guten Zeichen“

Kurzzeit- und Dauerpflege (für alle Pflegestufen)

Seniorenwohnstätte Heuss-Straße 19 27624 Bad Bederkesa ☎ 0 47 45/94 75-0	Pflegeheim Parkstraße 3 27628 Hagen ☎ 047 46/9 46 30	Pflegeheim Käthe-Ringe-Straße 1 27632 Dorum ☎ 0 47 42/92 20 53
---	---	---

www.drk-kv-wesermuende.de

Gläss **Zimmerei & Holzbau**

Inh.: Henning Gläss

Zimmerei · Hartbedachungen · Innenausbau
Fenster · Türen · Beschläge · Reparaturen

Fuhrenweg 8 · 27578 Bremerhaven
Tel. 04 71/4 70 64 30 · Fax 4 70 76 26 · Mobil 0 162-8 94 38 67

Auf uns können Sie sich verlassen!

Kompetenz

Von der Bestattungsvorsorge bis zur Beisetzung setzen wir uns ein – Familie Osterdorff mit unseren qualifizierten Mitarbeitern.

Wir sind seit dem Jahr 2010 ein zertifizierter Betrieb als fachgeprüftes Institut.



Hadelers gegr. 1874

BESTATTUNGEN GMBH & CO. KG

Krüselstraße 21-25 · 27580 Bremerhaven
 ☎ 0471/984 660
 www.hadeler-bestattungen.de

Kinder- und Jugendarbeit Nord

Krabbelgottesdienste für die ganz Kleinen

3.12.: 15.30 Uhr Krabbelgottesdienst in Markus

Kirche mit Kindern in Zion

samstags: von 10.00-11.30 Uhr am 17.1. und 14.2.

Kindergruppe in Markus, mittwochs um 15 Uhr

26.11.: adventliches Basteln und Backen (15.00-18.00)

3.12.: Alles Theater - kleines Theaterspiel für die Adventsfeier am:

So. 7.12.: Advent in Markus ab 14.00 Uhr

10.12.: Kinderkino (15.00-17.00 Uhr)

17.12.: Weihnachtsfeier der Kindergruppe

7.1.: Neujahrswünsche, kreativ & lustig

14.1.: Schneeballschlacht, in welcher Form wird sich zeigen

...

21.1.: Das Chaosspiel

28.1.: Ein heißer Geschichtennachmittag

sonntags: von 10.00-11.15 Uhr am 18.1. und 15.2. Kindergottesdienst in Johannes

Adventliches Basteln für Kinder mit Ulrike

24.11.: 15.00-18.00 Uhr adventliches Basteln für Groß und Klein in Zion

26.11.: 15.00-18.00 Uhr adventliches Basteln für Groß und Klein in Markus

1.12.: 15.00-18.00 Uhr adventliches Basteln für Groß und Klein in Johannes

4.12.: 15.00-18.00 Uhr adventliches Basteln in Lukas

Jugendgottesdienst

15. 2.: 18.00 Uhr Jugendgottesdienst in Zion

Jugendkonvent Nord

16.12.: 18.00 Weihnachtsfeier Jugendkonvent Nord in Johannes

13.1.: 18.30 Uhr kleiner Neujahrsempfang der ehrenamtlichen Jugendlichen in Johannes

Lebendiger Advent in Johannes

Eine schöne Form, den Advent zu begehen, ist seit vielen Jahren unser lebendiger Adventskalender. Zu Liedern und Geschichten, Tee und Gebäck sind Groß und Klein eingeladen, für etwa eine halbe Stunde zusammen zu kommen. Vielleicht ist ja jemand in Ihrer Nähe dabei? Sie sind herzlich eingeladen. Wir treffen uns jeweils draußen bei folgenden Gastgebern:



- Mo., 1.:** Pastor S. Ritter und N. Prill, Vor dem Grabensmoor 6
- Di., 2.:** Familie Schröder, Jahnstr. 97 a
- Mi., 3.:** Frau Thom, Ahrendkoppel 7
- Do., 4.:** Familie von Haaren, Heideschulweg 23
- Fr., 5.:** Gemeindebüro Nord, Louise-Schröder-Str. 1
- Sa., 6.:** Familie Banemann, Th.-Stöterau-Str. 14
- So., 7.:** Gottesdienst zum 2. Advent, Johanneskirche
- Mo., 8.:** Kindertagesstätte Johannismäuse, Vor dem Grabensmoor 4 a
- Di., 9.:** Landeskirchliche Gemeinschaft, Cherbourger Str. 20
- Mi., 10.:** Familie Hantschel, Wurster Str. 76
- Do., 11.:** Lotte-Lemke-Haus im Café Sammel-tasse (Eingang Eckernfeldstr.)
- Fr., 12.:** Pastorin B. Breden und H. Gläss, Führenweg 8
- Sa., 13.:** großes Weihnachtskonzert um 17 Uhr in der Lukas-kirche
- So., 14.:** Gemeindefest und Adventssingen von 15 – 18 Uhr im Gemeindehaus der Johanneskirche
- Mo., 15.:** Diakonin Ulrike Hartmann, Bedakesaer Weg 5
- Di., 16.:** Frau Staack, Hufeisenweg 9, Langen
- Mi., 17.:** Familie Varoga, Hermann-Löns-Weg 13, Langen
- Do., 18.:** Kinder- und Jugendchor, Gemeindehaus der Johanneskirche
- Fr., 19.:** Familie Lienau, Triftstr. 6
- Sa., 20.:** Familie Rogge, Siebenbergsweg 18
- So., 21.:** Familie Eichhorn, Debstedter Weg 108f (Eingang über Hermann-Löns-Straße)
- Mo., 22.:** Familie Goes, Siebenbergsweg 11
- Di., 23.:** Familie Krause-Beck, an der Musikschule Beck, Brinkmannstr. 19
- Mi., 24.:** bei Ochs und Esel in der Johanneskirche

Warten Sie mal ... auf den Advent

Ökumenische Nacht zum Advent am Freitag, 28. November 2014, 21 - 24 Uhr in St. Ansgar (Mecklenburger Weg 34)

Einstimmung zum Advent mit Stille, Texten, Liedern und Gesprächen und vielem mehr.

Es laden ein: Die ev.-lutherische, die ev.-reformierte und die katholische Kirche Bremerhavens. Nähere Informationen bei Frau Domdey (☎ 3085996).



Fruchthandel Dietzel
Seit 1970
 Obst · Gemüse · Süßfrüchte

Rickmersstraße 68 · 27568 Bremerhaven
 ☎ (04 71) 5 32 29 · ☎ (04 71) 9 51 57 55
 www.fruchthandel-dietzel.de

Jeden Mi. + Sa. auf dem Wochenmarkt Geestemünde · Lieferservice für Privat und Gastronomie

elektrothermer

Nordstraße 76
27580 Bremerhaven
Tel. (04 71) 80 48 11



50 Jahre Lukaskirche

Jubiläumswochenende im November

Weißt du noch?

»Wie war das damals noch, als wir auf der Freizeit waren?« Oder: »Erinnerst du dich daran, wie wir früher in der Lukaskirche Theater gespielt haben?« Haben Sie Fotos, Erinnerungen, Anekdoten zur Geschichte der Lukaskirche oder davon, wie sich Ihre persönliche Lebensgeschichte mit der Lukaskirche ver-

bindet? Haben Sie Lust, Ihre Erinnerungen mit uns zu teilen? Dann besuchen Sie unser Erinnerungscafé am 29.11. um 15 Uhr anlässlich des Jubiläumswochenendes. Bitte bringen Sie Ihre Foto und auch Texte und Geschichten mit, damit wir sie dort zusammentragen können! Dazu stärken wir uns bei Kaffee, Kuchen und Waffeln.

Jubiläumsgottesdienst

Herzliche Einladung zum regionalen Jubiläumsgottesdienst am 30.11. um 11.00 Uhr anlässlich des 50-jährigen Jubiläum der Lukaskirche. Wir freuen uns, dass wir für als Predigerin Frau Superintendentin Susanne Wendorf gewinnen konnten.

Der Gospel-Chor »Go Spirit« unter der Leitung von Volker Nagel-Geissler wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem Sekt-empfang und einer Suppe.

Adventsbasar



Der Advent ist auch die Zeit der Gemütlichkeit und Besinnung. Wenn es draußen kalt und dunkel ist, ist es schön, sich drinnen bei Kaffee und Kuchen zusammen zu setzen, Adventslieder zu singen, nach einem schönen Geschenk für die Lieben zu suchen. Darum laden wir Sie herzlich zu unse-

rem Adventsbasar anlässlich des Jubiläumswochenendes am 30.11. ab 14 Uhr ein.

Neben einem bunten musikalischen Programm mit dem »Dünensegler« und den ConCORDen, dem Weihnachtsmann und Verkaufsständen bieten wir auch Unterhaltung für Kinder.

Ökumenische Bibelwoche 19. – 25. Januar

Thema: Wissen, was zählt.

Mit sechs Abschnitten aus dem Galaterbrief wollen wir über Gott, Glaube und Welt ins Gespräch kommen.

Wie kein anderer Brief des Apostels Paulus benennt der Gala-

terbrief, was in der Kirche zu lehren und was von jedem Christ zu wissen ist, wie dieses Wissen in Auseinandersetzungen immer wieder bewährt werden will und dass es ein Wissen gibt, das wirklich zählt.

Die Abende beginnen jeweils um 19 Uhr, der Gottesdienst um 17 Uhr.

Mo 19.1. in Johannes; Di 20.1. in Markus; Mi 21.1. in Lukas; Do 22.1. in der Reformierten Gemeinde (im Heideschulweg); Fr 23.1. in St. Ansgar; So 25.1., Gottesdienst um 17 Uhr in der Zionkirche

Blanckes Wiehnachtsvergnögen

50 – 38 – 28 Drei Zahlen, die gut zueinander passen

Die Lukas-Kirchengemeinde feiert mit Beginn der Adventszeit 2014 das 50-jährige Jubiläum, das BLANCKE-TRIO trat vor 38 Jahren am 3. 12. 1976 zum 1. Mal im Gemeindesaal

Zu hören sind dann u.a. »Kiekins, wat is de Himmel so rot« und »De iesige Gesell«, aber auch »Rummelpott« und »Wille Jagd« werden erscheinen. Auf die Frage, ob es denn eine »Weih-

sche Vör-Wiehnacht mit dem BLANCKE-TRIO. Das Konzert dauert eine »gute« Stunde. Der Eintritt ist frei; es wird um eine Spende für die Musik gebeten.



bei Lukas auf und am 30.11.1986 gaben Karl Leifermann, Uwe und Gerd Blancke ihr erstes plattdeutsches Weihnachtskonzert in der Lukaskirche: PLATTDÜÜTSCHES VÖR-WIEHNACHT!

Und so singen und musizieren nunmehr Anke Behrens, Helmut Gawron und Gerd Blancke, das Bremerhavener BLANCKE-TRIO, am Tag vor dem 1. Advent (Sonabend, 29.11.2014 ab 17 Uhr) zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest in der Lukas-Kirche unter dem Motto: »BLANCKES WIEHNACHTS-VERGNÖGEN«.

Anke (Gesang, Akkordeon), Helmut (Gesang, Gitarre, Mandoline) und Gerd (Gesang, Gitarre, Vertellen) werden stimmungsvolle Weihnachts- und Winterlieder sowie liebevoll verpackte Riemels und Vertellen (Gedichte und Geschichten) darbieten.

nachtsfrau« gibt, hat das Trio eine humorvolle Antwort und präsentiert ebenfalls ein Medley amerikanischer Weihnachtslieder, die »platt gemacht wurden!« »Dree Schepen« (in Anlehnung an »Es kommt ein Schiff geladen«) und auch der »Wiehnachts-geschenke-Söker-Blues« begleiten die Gäste »Op'n Padd nah Wiehnacht«. In den Geschichten dreht es sich um Krippenspiele, Engel und das bekannte »Wiehnachtskarussell«.

Lassen Sie sich einfangen von dreistimmigem Gesang und samtweichen Tönen, die nach Zimt und Bratäpfeln, nach Punsch und Spekulatius »atmen« und das Publikum vorweihnachtlich stimmen möchten.

Also, bitte schon mal vormerken:

Sa, 29. November 2014 – 17 Uhr in der Lukas-Kirche in Bremerhaven-Leherheide, Louise-Schroeder-Str. 1: Plattdüüt-

CineMotion
BREMERHAVEN

HD LIVE Tickets 28 Euro

The Metropolitan Opera
Live im Kino!

Rossini IL BARBIERE DI SIVIGLIA
Samstag, 22. November 2014 19.00 Uhr

Wagner DIE MEISTERSINGER
VON NÜRNBERG
Samstag, 13. Dezember 2014 19.00 Uhr

Lehár THE MERRY WIDOW
Samstag, 17. Januar 2015 19.00 Uhr

www.cinemotion-kino.de

Zionkirche Imsum

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Breden

1. Advent, 30. November 11 Uhr in der Lukaskirche
Regionaler Gottesdienst zum Jubiläum der Lukaskirche, Sn. Wendorf-von Blumröder

Mittwoch, 3. Dezember 15.30 Uhr in der Markuskirche
Regionaler Krabbelgottesdienst, Pn. Kopf, Team

2. Advent, 7. Dezember, 15 Uhr
Gottesdienst, N.N., anschl. Adventsfeier

Heilig Abend, 24. Dezember 15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, P. Maschke
17 Uhr Christvesper, P. Maschke

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 10 Uhr in der Lukaskirche
Regionaler Gottesdienst, P. Ritter

Sonntag, 28. Dezember 10 Uhr in der Johanneskirche
Regionaler Singegottesdienst, Pn. Breden

Silvester, 31. Dezember, 17 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Maschke

Neujahr, 1. Januar 15 Uhr in der Lukaskirche
Regionaler Gottesdienst, Pn. Dürkop, anschl. Kaffeetrinken

Sonntag, 18. Januar 17.30 Uhr Neujahrsempfang
19 Uhr Gottesdienst, P. Maschke

Sonntag, 25. Januar 17 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Abschluss der ökumen. Bibelwoche, Team

Sonntag, 8. Februar 10 Uhr Gottesdienst, N.N.

Johanneskirche

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Ritter

1. Advent, 30. November 11 Uhr in der Lukaskirche
Regionaler Gottesdienst zum Jubiläum der Lukaskirche, Sn. Wendorf-von Blumröder

Mittwoch, 3. Dezember 15.30 Uhr in der Markuskirche
Regionaler Krabbelgottesdienst, Pn. Kopf, Team

2. Advent, 7. Dezember 17.30 Uhr Musik zum Ankommen
18 Uhr Gottesdienst, Prof. Dr. A. M. Ritter

3. Advent, 14. Dezember 15 Uhr Familiengottesdienst, Pn. Breden, P. Ritter, anschl. Gemeindeadventsfeier

4. Advent, 21. Dezember 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Breden

Heilig Abend, 24. Dezember 14 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, P. Ritter
15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, P. Ritter
16.30 Uhr Christvesper, P. Ritter
18 Uhr Christvesper, P. Ritter
23 Uhr Christnacht, Pn. Breden

1. Weihnachtstag, 25. Dezember 10 Uhr Gottesdienst, P. Ritter

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 10 Uhr in der Lukaskirche
Regionaler Gottesdienst, P. Ritter

Sonntag, 28. Dezember 10 Uhr Regionaler Singegottesdienst, Pn. Breden

Silvester, 31. Dezember 17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Breden

Neujahr, 1. Januar 15 Uhr in der Lukaskirche
Regionaler Gottesdienst, Pn. Dürkop, anschl. Kaffeetrinken

Sonntag, 4. Januar 17.30 Uhr Musik zum Ankommen
18 Uhr Gottesdienst, P. Ritter

Sonntag, 11. Januar 10 Uhr Gottesdienst mit Neujahrsempfang, P. Ritter

Sonntag, 18. Januar 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Breden

Sonntag, 25. Januar 17 Uhr in der Zionkirche
Regionaler Gottesdienst zum Abschluss der ökumen. Bibelwoche, Team

Sonntag, 1. Februar 17.30 Uhr Musik zum Ankommen
18 Uhr Gottesdienst, Pn. Breden

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Ritter

Markuskirche

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kopf

Gottesdienste



28

1. Advent, 30. November 11 Uhr in der Lukaskirche
Regionaler Gottesdienst zum Jubiläum der Lukaskirche, Sn. Wendorf-von Blumröder

Mittwoch, 3. Dezember 15.30 Uhr Regionaler Krabbelgottesdienst, Pn. Kopf, Team

2. Advent, 7. Dezember 14.30 Uhr Gottesdienst, Pn. Kopf
15 Uhr Adventsfeier

3. Advent, 14. Dezember, 18 Uhr
Gottesdienst Pn. Dürkop

4. Advent, 21. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Kopf

Heilig Abend, 24. Dezember 15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pn. Kopf
16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Dn. Hartmann
18 Uhr Christvesper mit vereinigten Nord-Chören, Pn. Kopf
22.30 Uhr Lichterkirche, Pn. Kopf

1. Weihnachtstag, 25. Dezember 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Kopf

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 10 Uhr in der Lukaskirche
Regionaler Gottesdienst P. Ritter

Sonntag, 28. Dezember 10 Uhr in der Johanneskirche
Regionaler Singegottesdienst, Pn. Breden

Silvester, 31. Dezember, 17 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kopf

Neujahr, 1. Januar, 15 Uhr in der Lukaskirche
Regionaler Gottesdienst, Pn. Dürkop, anschl. Kaffeetrinken

Sonntag, 4. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst und Neujahrsempfang, Pn. Kopf

Sonntag, 11. Januar, 18 Uhr
Gottesdienst, Pn. Kopf

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Kopf

Sonntag, 25. Januar, 17 Uhr in der Zionkirche
Regionaler Gottesdienst zum Abschluss der ökumen. Bibelwoche, Team

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Kopf

Sonntag, 8. Februar, 18 Uhr
Gottesdienst, Ln. Brinkmann und Team

Lukaskirche Leherheide

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Dürkop

1. Advent, 30. November 11 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Jubiläum der Lukaskirche, Sn. Wendorf-von Blumröder

Mittwoch, 3. Dezember 15.30 Uhr in der Markuskirche
Regionaler Krabbelgottesdienst, Pn. Kopf, Team

2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Dürkop

3. Advent, 14. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Dürkop

4. Advent, 21. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Dürkop

Heilig Abend, 24. Dezember 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pn. Dürkop
18 Uhr Christvesper, Pn. Dürkop
22 Uhr Christnacht, Pn. Dürkop

1. Weihnachtstag, 25. Dezember 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Dürkop

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 10 Uhr Regionaler Gottesdienst, P. Ritter

Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr in der Johanneskirche Regionaler Singegottesdienst, Pn. Breden

Neujahr, 1. Januar, 15 Uhr
Regionaler Gottesdienst, Pn. Dürkop, anschl. Kaffeetrinken

Sonntag, 4. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Dürkop

Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Dürkop

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Dürkop

Sonntag, 25. Januar 17 Uhr in der Zionkirche
Regionaler Gottesdienst zum Abschluss der ökumen. Bibelwoche, Team

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Dürkop

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Dürkop

Dionysiuskirche Lehe

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl zum Gedenken an die Verstorbenen, P. de Buhr, Pn. Eurich

1. Advent, 30. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit »Brot für die Welt«, P. de Buhr und Konfirmanden
11.30 Uhr Taufgottesdienst, P. de Buhr
10 Uhr im Gemeindehaus adventlicher Kindergottesdienst, Dn. Hagedorn und Team

2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr
Singgottesdienst mit dem gemeinsamen Singkreis, Leitung von O.-E. Last, Pn. Eurich, P. Keil

3. Advent, 14. Dezember, 18 Uhr
Aussendungsfeier für das Friedenslicht aus Bethlehem, P. de Buhr und Pfadfinder

4. Advent, 21. Dezember, 10 Uhr
Familiengottesdienst, Dn. Hagedorn

Heiligabend, 24. Dezember 15 Uhr Krippenspiel mit Kindern, Dn. Hagedorn und Team
16.30 Uhr Krippenspiel mit Jugendlichen, Blasorchester Bremerhaven, P. de Buhr und Team
18 Uhr Christvesper, Blasorchester Bremerhaven, Pn. Eurich
23 Uhr Musikalischer Gottesdienst, Pn. Eurich

1. Weihnachtstag, 25. Dezember, 10 Uhr
Regionaler Festgottesdienst der ev.-luth. und ev.-ref. Gemeinden, Pn. Eurich, P. Keil

2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst mit Taufen, P. de Buhr

Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr
Regionaler Gottesdienst der ev.-luth. und ev.-ref. Gemeinden, P. de Buhr, P. Keil



Silvester, 31. Dezember, 18 Uhr
Altjahresabendandacht, Pn. Eurich

**Neujahr, 1. Januar, 15 Uhr
in der Pauluskirche**
Regionaler Gottesdienst, N.N.,
anschl. Neujahrsempfang

Sonntag, 4. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
Pn. Eurich

Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Eurich

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, P. de Buhr
10 Uhr im Gemeindehaus
Kindergottesdienst, Dn. Hagedorn und Team

Sonntag, 25. Januar 10 Uhr
Gottesdienst mit Taufen, Pn. Eurich

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
P. de Buhr

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst zum Lektorensonntag,
Pn. Eurich und Lektoren

Michaelis- und Pauluskirche Lehe

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Schridde

1. Advent, 30. November, 17 Uhr
Gottesdienst mit Kirchenchor-
Kreuz-Michaelis-Paulus,
Pn. Schridde

2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst mit Einführung des
Vikars Matthias Wirth,
Sup. Wendorf-von Blumröder

3. Advent, 14. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Schridde

4. Advent, 21. Dezember
Gottesdienst lt. Aushang

Heiligabend, 24. Dezember
15 Uhr Gottesdienst für Familien
mit kleinen Kindern, N.N.
16.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel,
N.N.
18 Uhr Christvesper, Pn. Schridde
23 Uhr Christmette, Pn. Schridde

**1. Weihnachtstag, 25. Dezember, 10 Uhr
in der Dionysiuskirche Lehe**
Regionaler Festgottesdienst
der ev.-luth. und ev.-ref. Gemein-
den, Pn. Eurich, P. Keil

2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Schridde

**Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr
in der Dionysiuskirche Lehe**
Regionaler Gottesdienst der ev.-
luth. und ev.-ref. Gemeinden,
P. Keil, P. de Buhr

**Silvester, 31. Dezember, 16 Uhr
in der Kreuzkirche** Gottesdienst
mit Abendmahl, P. Weber

18 Uhr in der Dionysiuskirche Lehe
Andacht, Pn. Eurich

Neujahr, 1. Januar, 15 Uhr
Reg. Gottesdienst, Pn. Schridde,
anschl. Neujahrsempfang

Sonntag, 4. Januar
Gottesdienst lt. Aushang

Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr
Gottesd. mit Taufen, Pn. Schridde

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, N.N.

Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, N.N.

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, N.N.

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr
Lektorengottesdienst, Ln. Schreiber

Kreuzkirche Mitte

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
P. Weber

1. Advent, 30. November, 10 Uhr
Familiengottesdienst mit Tauf-
möglichkeit, P. Weber

2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr
Gottesd. m. Abendmahl, P. Warnecke

3. Advent, 14. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst mit Taufmöglich-
keit, P. Weber

4. Advent, 21. Dezember, 17 Uhr
Gottesdienst, P. Breuer

Heiligabend, 24. Dezember
15 Uhr Christvesper für Kinder im
Kindergartenalter und Eltern,
Kita, P. Weber
16.30 Uhr Christvesper für Schul-
kinder und Eltern, Diakon Hempel
18 Uhr Christvesper, Posaunen-
chor, P. Weber
23 Uhr Christmette, P. Weber

**1. Weihnachtstag, 25. Dezember, 10 Uhr
in der Dionysiuskirche Lehe**
Regionaler Festgottesdienst
der ev.-luth. und ev.-ref. Gemein-
den, Pn. Eurich, P. Keil

2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 10 Uhr
Festgottesdienst,
P. Weber

**Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr
in der Dionysiuskirche Lehe**
Regionaler Gottesdienst der ev.-
luth. und ev.-ref. Gemeinden,
P. Keil, P. de Buhr

Silvester, 31. Dezember, 16 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
P. Weber

**Neujahr, 1. Januar, 15 Uhr
in der Pauluskirche**
Regionaler Gottesdienst,
N.N., anschl. Neujahrsempfang

Sonntag, 4. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
P. Weber

Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Grobleben

Sonntag, 18. Januar, 10.30 Uhr
Abschluss-Gottesdienst der Ev.
Allianz, Prediger Manfred Pagel

Sonntag, 25. Januar, 11 Uhr
»Gott in (der) Mitte«, Gottes-
dienst mit dem Stadttheater
»Nathan der Weise«,
P. Weber und Team

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr
Ökum. Gottesdienst in der
»Großen Kirche«, P. Weber

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst zum Lektorensonntag,
Lektoren der Gemeinde

Christuskirche Geestemünde

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Gedenken an die Ver-
storbenen des vergangenen Jah-
res, P. Scheffe, P. Niehaus

1. Advent, 30. November, 10 Uhr
Gottesdienst zum »Brot für die
Welt«-Projekt, P. Scheffe und Kon-
firmanden, anschl. Kirchencafé

**2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr
in der Marienkirche** Gemeinsamer
Gottesdienst, P. Scheffe

3. Advent, 14. Dezember
9.30 Uhr Beichte
10 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl, Pn. Anz

4. Advent, 21. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Scheffe

Heiligabend, 24. Dezember
14.30 Uhr Christvesper mit Krip-
penspiel für Familien mit Kindern
im Vorschulalter, D. Theiler
16 Uhr Christvesper mit Krippen-
spiel, Pn. Anz, Kn. Schad
18 Uhr Christvesper mit festlicher
Musik, P. Scheffe
23 Uhr Christmette mit Chorälen,
Pn. Anz

1. Weihnachtstag, 25. Dezember, 10 Uhr
Festgottesdienst, P. Scheffe

2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 10 Uhr
Festgottesdienst, Pn. Anz

Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Anz

Silvester, 31. Dezember, 17 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
P. Scheffe

**Neujahr, 1. Januar, 15 Uhr in der
Marienkirche** Regionaler Gottes-
dienst, Sup. Wendorf-von Blumröder,
anschl. Kaffeetrinken

Sonntag, 4. Januar, 9.30 Uhr
Beichte
10 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl, P. Scheffe

Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Anz

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pn. Anz,
anschl. Kirchencafé

Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr
Rundfunkgottesdienst mit Bach-
kantate, P. Scheffe

Sonntag, 1. Februar, 9.30 Uhr
Beichte, **10 Uhr** Gottesdienst mit
Abendmahl, Pn. Anz

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst am Sprengellekto-
rensonntag, Lektorenteam

Kirche mit Kindern: Freitags von
16 Uhr bis 17.15 Uhr,
D. Theiler

»Am 26. Dezember und 2. Januar
findet keine Kinderkirche statt!«

Marienkirche Geestemünde

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Gedenken unserer Ver-
storbenen, P. Langhorst

1. Advent, 30. November, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Langhorst

2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Scheffe, anschl.
Kirchkaffee

3. Advent, 14. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
Sup. Wendorf-von Blumröder

4. Advent, 21. Dezember, 17 Uhr
Sonntagabend: Gottesdienst, Gee-
stemünder Gitarren,
D. Theiler

Heiligabend, 24. Dezember
15.30 Uhr Gottesdienst mit Krip-
penspiel, P. Langhorst

16.30 Uhr Gottesdienst mit Krip-
penspiel, P. Langhorst
18 Uhr Christvesper, Sup. Wen-
dorf-von Blumröder
23 Uhr Christnacht,
P. Langhorst

**1. Weihnachtstag, 25. Dezember, 10 Uhr
in der Christuskirche**
Festgottesdienst

2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst mit Weih-
nachtslieder-Wunschkonzert,
P. Langhorst

Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
P. Langhorst

Silvester, 31. Dezember, 16 Uhr
Gottesdienst zum Jahresschluss
mit Abendmahl,
P. Langhorst

Neujahr, 1. Januar, 15 Uhr
Regionaler Gottesdienst,
Sup. Wendorf-von Blumröder,
anschl. Kaffeetrinken

Sonntag, 4. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Langhorst,
anschl. Kirchkaffee

Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst zum Dankeschön
an alle Ehrenamtlichen,
P. Langhorst

Sonntag, 18. Januar, 17 Uhr
Sonntagabend: Musik-Gottes-
dienst mit Simon Bellet,
P. Langhorst

Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
P. Langhorst

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst, P. Langhorst,
anschl. Kirchkaffee

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
P. Langhorst



Matthäuskirche Geestemünde

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesen der Verstorbenen, P. Colmsee und Kirchenvorstand

1. Advent, 30. November, 10 Uhr Gottesdienst, P. Colmsee

6. Dezember, 16 Uhr in der Matthäuskirche Gottesdienst der Serbisch-Orthodoxen Gemeinde

2. Advent, 7. Dezember, 16 Uhr Gottesdienst mit den Happy Church Voices, P. Colmsee, anschl. adventliches Beisammensein im Gemeindehaus

4. Advent, 21. Dezember, 10 Uhr im Elisabethhaus Gottesdienst, Präd. Peter und L. Ahrens

Heiligabend, 24. Dezember, 16 Uhr Christvesper, P. Colmsee

1. Weihnachtstag, 25. Dezember, 10 Uhr Festgottesdienst, P. Colmsee

Silvester, 31. Dezember, 16 Uhr Jahresschlussandacht, P. Colmsee

Neujahr, 1. Januar, 15 Uhr in der Marienkirche Regionaler Gottesdienst, Sup. Wendorf-von Blumröder, anschl. Kaffeetrinken

Sonntag, 4. Januar, 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst, P. Colmsee

»Die folgenden Gottesdienste finden im Gemeindehaus statt«

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr Gottesdienst, P. Colmsee

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst, P. Colmsee

Jeden zweiten und vierten **Montag im Monat, 15.30 Uhr** Andacht im Elisabeth-Hauses

Jeden Sonntag um 11 Uhr treffen sich die Mitglieder der Afrikanischen Gemeinde »Le Corps du Christ« im Gemeindehaus

Petruskirche Grünhöfe

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr in der Kirche

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen, P. Großkopf

1. Advent, 30. November, 10 Uhr im Foyer Gottesdienst, P. Großkopf

2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr im Foyer Gottesdienst mit Abendmahl, P. Großkopf

3. Advent, 14. Dezember, 15 Uhr Seniorenadvent mit Kaffee und Kuchen, **17 Uhr in der Kirche** Gottesdienst, P. Großkopf

4. Advent, 21. Dezember, 10 Uhr im Foyer Gottesdienst, P. Großkopf

Heiligabend, 24. Dezember 15 Uhr Krippenspiel, P. Großkopf
17 Uhr Christvesper, P. Großkopf
23 Uhr Christmette, P. Großkopf

1. Weihnachtstag, 25. Dezember 10 Uhr in der Matthäuskirche Gottesdienst

2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 10 Uhr in der Kirche Gottesdienst, P. Großkopf

Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr in der Kirche Gottesdienst, P. Großkopf

Silvester, 31. Dezember, 16 Uhr in der Kirche Jahresschlussandacht mit Abendmahl und Beichte, P. Großkopf

Neujahr, 1. Januar, 15 Uhr in der Marienkirche Regionaler Gottesdienst, Sup. Wendorf-von Blumröder, anschl. Kaffeetrinken

»Die folgenden Gottesdienste finden im Foyer statt«

Sonntag, 4. Januar, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Großkopf

Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr Gottesdienst, N.N.

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr Gottesdienst, P. Großkopf

Sonntag, 25. Januar, 18 Uhr Soulgottesdienst »Spirit« mit den den Glademakers, P. Großkopf

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Großkopf

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr Gottesdienst, N.N.

Auferstehungskirche Surheide

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr Gottesd. mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen, N.N.

1. Advent, 30. November, 10 Uhr Gottesdienst mit »Brot für die Welt-Eröffnung«, Pi.R. Stegen

2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche Schiffdorf, P. von Stuckrad-Barre
Fahrgemeinschaft möglich, Tel. 29 12 14.

3. Advent, 14. Dezember, 10 Uhr Lektoren lesen Geschichten im Gemeindehaus

4. Advent, 21. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst, P. von Stuckrad-Barre

Heiligabend, 24. Dezember, 16 Uhr Christvesper für Kinder und Eltern, J. Neumann-Borutta und Team
17.30 Uhr Christvesper, Pi.R. Bremer
23.00 Uhr Mitternachtsgottesdienst, D. Tietjen

Altjahresabend, 31. Dezember, 18 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl, P. Colmsee

Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus, Pi.R. Bremer

Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, P. Colmsee

Sonntag, 8. Februar 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Verabschiedung von Pastorin Nagel

Martin-Luther-Kirche Wulsdorf

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, Abendmahl, P. Schäfer

1. Advent, 30. November, 10 Uhr Gottesdienst, P. Schäfer

2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Blue Moon Gospel Singer, P. Schäfer

3. Advent, 14. Dezember, 18 Uhr Abendgottesdienst in anderer Form, gestaltet von den LektorInnen der Gemeinde, anschl. Essen

4. Advent, 21. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst, Jugendchor der Christuskirche (Ltg. Eva Schad), P. Schäfer, anschl. Kirchenkaffee

Heiligabend, 24. Dezember 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Dn. Koeppen und Team
17 Uhr Christvesper, P. Schäfer
23 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zur Christnacht in der Dionysiuskirche

1. Weihnachtstag, 25. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst, P. Schäfer

2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Dionysiuskirche, P. Schäfer

Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr Gemeinsamer Singegottesdienst, P. Schäfer

Silvester, 31. Dezember, 17 Uhr Jahresschlussandacht mit Abendmahl, P. Schäfer

Sonntag, 4. Januar, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Niehaus

Sonntag, 11. Januar, 18 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienst in der Dionysiuskirche

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr Gottesdienst, P. Schäfer, anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr Gottesdienst, Blue Moon Gospel Singer, P. Schäfer

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Schäfer

Sonntag, 8. Februar, 18 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienst, P. Schäfer und Team, anschl. Imbiss

Dionysiuskirche Wulsdorf

Ewigkeitssonntag, 23. November, 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl, P. Thürnau-Warnecke und Chor

1. Advent, 30. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, P. Thürnau-Warnecke

2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr Adventssingen mit Chor

3. Advent, 14. Dezember, 18 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche

4. Advent, 21. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel, Präd. Knischka

Heiligabend, 24. Dezember 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Präd. Knischka
18 Uhr Festgottesdienst mit Chor, P. Thürnau-Warnecke
23 Uhr Gottesdienst mit Lesestück

1. Weihnachtstag, 25. Dezember, 10 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Gemeinsamer Gottesdienst, P. Schäfer

2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst, P. Schäfer

Sonntag, 28. Dezember, 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche, P. Schäfer

Silvester, 31. Dezember, 17 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend, P. Thürnau-Warnecke mit Chor

Sonntag, 4. Januar, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. i. R. Schröder

Sonntag, 11. Januar, 18 Uhr Abendgottesdienst, P. Thürnau-Warnecke, anschl. kleiner Imbiss

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr Gottesdienst, P. Niehaus

Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, P. Thürnau-Warnecke

Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Präd. Knischka und Lektoren

Sonntag, 8. Februar, 18 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche

Die Igel beschützen mutig das Baby in der Krippe

Es ist schon Nacht. Draußen ist alles dunkel. Nur ein paar Sterne leuchten am Himmel. Im Stall steht die Kuh und kaut leise vor sich hin. Die Ziege schläft schon. Und die Katze hat sich im Heu zusammengerollt und träumt vom Mäusefangen. Ganz hinten in der Ecke rascheln zwei Igel im Stroh. Alles ist ruhig und still.

Doch da kommen plötzlich Menschen in den Stall, mitten in der Nacht. Ein Mann und eine Frau sind es. Sie sehen müde aus. Besonders die Frau ist ganz erschöpft. Die Tiere spüren sofort: Sie wird ganz bald ein Baby bekommen. Tiere

wissen so was. Und alle Tiere, Kuh, Ziege, Katze und die Igel wissen auch: Nun dürfen wir nicht stören. Sie sind ganz leise und schauen nur zu.

Und dann kommt das Baby auf die Welt. Eben war es noch nicht da. Und nun liegt es da in der Futterkrippe, aus der sonst die Kuh ihr Heu frisst. Ganz leise treten die Tiere näher. Sie staunen. So ein kleines Kind haben sie noch nie gesehen.

Die Tiere fangen gleich an, nachzudenken, wie sie es dem Kind schön machen können. Die Kuh pustet ihren warmen Atem in den Stall und über die

Krippe, damit das Kind nicht frieren muss. Die Ziege merckt ein ganz leises Schlaflied für Ziegenkinder, damit das Baby gut schlafen kann. Bei ihren Kindern hat das immer geholfen. Und das Baby schläft ganz friedlich, wie die Ziegenkinder. Die Katze rollt sich auf den Füßen der Mutter zusammen, damit auch sie es schön warm hat. Sie schnurrt behaglich und beruhigend.

Die Igel überlegen, was sie tun können. Sie haben nicht viel warmen Atem. Sie können nicht schön singen. Sie sind im Kuschneln und Wärmen nicht besonders gut. Was können sie

nur tun für dies Kind und seine Eltern? Was haben Igel, das kein anderes Tier hat? Und dann wissen die Igel auf einmal, was sie tun können. Sie stellen ihre Stacheln auf und hocken sich ganz leise und mutig neben die Krippe, einer an jeder Seite. Dort passen sie auf, dass keiner dem Kind zu nahe kommt. Wenn jemand kommen sollte, würden sie ihn pieken! Das ist sicher! So tun sie auch etwas für das Baby, dort in dem Stall in der Nacht. Und sie sind so froh, dass sie dabei sind.

Nur die Mutter und der Vater sehen sie. Niemand sonst bemerkt die beiden kleinen Tiere,

die neben dem Kind Wache halten und es beschützen, mit allem, was sie können.

Pastorin Lilo Eurich

Diese Geschichte ist entstanden, weil meine Zwillingstöchter Judith und Hannah verschiedene Lieblingstiere hatten. Hannah mochte »Schäfchen«, Judith Igel. Zu Weihnachten wurde das zu einem Problem, da in jeder Weihnachtsgeschichte zwar Schafe vorkommen, Igel jedoch nie. So schrieb ich diese Geschichte für meine damals fünfjährige Tochter, die sie jetzt auch mit anderen teilen mag.




Lloydstr. 26-28 * Tel. 0471 - 47 101
Das Spiele-Fachgeschäft mit über 2000 verschiedenen Spielen.
*Jetzt schon an Weihnachten denken:
 Wir haben tolle Angebote!*

Seit 25 Jahren die »Nummer 1« wenn es um Spiele geht

Der Spielspaß hat deutschlandweit wohl die größte Spieleauswahl in einem Geschäft. Aber neben der großen Auswahl an Spielen kann man dort auch Bremerhavens »Herr Zauberer« buchen und in den neuen Geschäftsräumen lassen sich Geburtstage, Familie- und Firmenfeiern der anderen Art durchführen.

Mehr Informationen dazu unter www.der-spielspass.de



Gottesdienste und Weihnachtswerkstatt für Familien und Kinder

Wir laden herzlich ein zu Basteln bei Tee und Keksen ins Gemeindehaus

Sterne aus Papier:

Donnerstag, 20.11.2014, ab 19 Uhr: Ganz besondere schöne, aber einfache Sterne falten mit Kerstin Krause. Sehr dekoratives Papier wird gestellt (pro Stern 50 Cent). Außerdem kann der Celina-Stern gebastelt werden. Sieht richtig toll aus und ist ganz einfach.

Sterne aus Holz:

Montag, 24.11.2014, 16.30 bis 18 Uhr: Unser Tannenbaum in der Kirche braucht neue Deko: Holzsterne anmalen in gold, gelb mit Glitter usw. Wer hilft mit??? Kostet nix und es gibt lecker Tee und Süßes dazu....

Knusperhäuschen aus Spekulatius und Süßigkeiten:

Sonntag, 30.11.2014, ab 11.30 Uhr: Der Renner im letzten Jahr: Wir dekorieren Knusper-Zuckerhäuschen zum Verschenken. Kosten pro Häuschen: 1,50 Euro. Haus aus Tonkarton, Süßigkeiten und Spekulatius werden gestellt. Wir freuen uns aber über alles Bunte und Süße, was noch zusätzlich mitgebracht wird!

Adventliches Frühstück der Eltern-Kind-Gruppe:

Freitag, 19.12.14, 10 Uhr im Gemeindehaus (Euro 2,50)

Gottesdienste im Advent für Kinder und Familien in der Dionysiusgemeinde Lehe:

Kindergottesdienst am 1. Advent, 10 Uhr im Gemeindehaus Stresemannstr. 267/Ecke Eisenbahnstr.: Wir warten auf Weihnachten.

Gottesdienst für Erwachsene und Kinder am 4. Advent, 10 Uhr in der Dionysiuskirche, Lange Straße. Kinder sagen Gedichte auf und tragen Musikstücke vor. Der Tannenbaum wird geschmückt mit neuen Holzsterne und Selbstgebasteltem.

Krippenspiel am Heiligabend, 15 Uhr in der Dionysiuskirche, Lange Straße. Wer möchte mitmachen, z.B. als Engel oder Hirte? Wir brauchen Kinder ab 6 Jahren, die gerne singen oder eine Rolle übernehmen. Probenbeginn: Donnerstag, 27.11., 16 Uhr im Gemeindehaus.

Weiter Infos bei Diakonin Hanna Hagedorn, ☎ 3089556

Winterkirche

... von Johann Sebastian Bach und seinen Söhnen Wilhelm Friedemann, Carl Philipp Emanuel, Friedrich und Johann Christian erklangen in der sehr gut besuchten Alten Kirche in Lehe.

Es musizierten in mustergültigem Zusammenspiel und mit hervorragendem Ausdruck Mari Suemasa (Violine), Keiji Suemasa (Oboe), Yumiko Suemasa (Cembalo) und Judith Gebauer (Violoncello).



Kammermusik ...

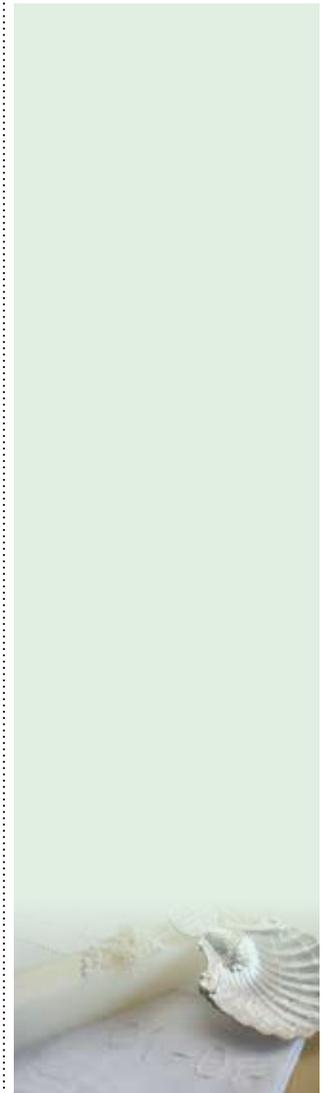
Wie in den vergangenen zwei Jahren werden wir auch in diesem Winter, d.h. im Januar und Februar 2015 die Gottesdienste im Gemeindehaus und nicht in unserer »Alten Kirche« feiern. Damit sparen wir etwas Geld für

die Heizkosten ein. Zudem wird durch deutlich geringeren Ölverbrauch die Umwelt geschont.

Das ist es uns wert, unsere Gottesdienste für einige Wochen im Gemeindesaal abzuhalten.

Seniorenadvent

Denken Sie daran: am Mittwoch, d. 3. Dezember möchten wir mit Ihnen von 15-17 Uhr eine fröhliche besinnliche gemütliche Adventsfeier halten. Kommen Sie und bringen Sie gern jemanden mit – wir freuen uns auf Sie! Ihr Team von der Alten Kirche



Wilhelm Blanke **WB**
Wir fertigen für Sie nach Maß

Fenster + Haustüren
aus eigener Herstellung!

Leher Str. 6 · 27619 Schiffdorf-Spaden · Tel. 0471/8 1366

VERTEILER GESUCHT!

Helfen Sie uns bei der Zustellung des Kirchenjournals in Mitte und in Wulsdorf. Sie sind immer schön an der frischen Luft, gehören zu einem netten Team, bleiben fit durch Bewegung und Sie werden gut dafür bezahlt – also worauf warten Sie noch? Bewerben Sie sich jetzt telefonisch bei Pastor Matthias Schäfer unter (0471) 7 32 24.



GWF **WOHNUNGS- und IMMOBILIEN GmbH**

- Mietwohnungen Fritz-Reuter-Straße 7 - 9
- Gästewohnungen 27576 Bremerhaven
- Gewerberäume Tel.: 0471 / 954990

Fax: 0471 / 9549935

Bürozeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30
Sprechzeiten: Mo. 15.00-18.00
Di.-Do. 13.30-16.00

info@gwf-bremerhaven.de
www.gwf-wohnen.de

Sie erreichen uns:

Pastor Johann de Buhr: Friedhofstraße 1a · ☎ 8 18 15

Pastorin Lilo Eurich: Friedhofstr. 1c · ☎ 9 69 13 54

Diakonin Hanna Hagedorn: Friedhofstr. 1d, ☎ 3089556,

Gemeindebüro: Frau Dörte Sengstaken · Friedhofstr. 1d · ☎ 8 14 12, Fax: 82085, Mo, Di, Do.: 9 bis 12 Uhr, Mi. nur 15 bis 18 Uhr, www.dionysiusgemeinde-lehe.de

Küster: Karl-Heinz Helsberg ☎ 01 62/493 30 71

Kindertagesstätte Arche Noah: ☎ 95 84 52 95, Friedhofstraße 1, Leitung: Frau Wriede-Michaelis; Büro der Kindertagesstätte und Krippe Arche Noah, Stresemannstr. 265, ☎ 8 44 88

Krippe Arche Noah: Stresemannstr. 265, ☎ 8 00 99 71

Gemeindehaus: Stresemannstraße 267, ☎ 8 21 34

Kirchenmusik: Kantor O.-E. Last · Poststraße 4, ☎ 8 11 89,

Vors. des Kirchenvorstandes: Harald Helms, Nordstr. 26, ☎ 80 13 12



Shalom – Salam – Friede sei mit dir

Aussendungsfeier für das Friedenslicht aus Bethlehem

14. Dezember um 18 Uhr, Alte Kirche in Lehe. Friedenslichtaktion 2014 setzt Zeichen für interreligiösen Dialog

Am 01. September wurde in Deutschland der internationale Tag des Friedens begangen. Gerade in diesem Jahr hoffen die Pfadfinderinnen und Pfadfinder wegen der kriegerischen Auseinandersetzungen in vielen Teilen der Welt auf Frieden und stellen die Friedenslichtaktion unter das Motto »Friede sei mit dir – Shalom – Salam«. Mit diesem Motto will die Aktion den Schwerpunkt auf den interreligiösen Dialog setzen. »Wir Pfadfinderinnen und Pfadfinder wollen dem Auftrag von Lord Baden-Powell, dem Gründer der Pfadfinderinnen- und Pfadfinderbewegung, folgen und uns für eine bessere Welt einsetzen. Gerade in die-

sen Tagen ist der Fokus auf den interreligiösen Dialog ein wichtiges Signal für die Menschen im Heiligen Land. Wir fördern den Austausch zwischen Kulturen, Nationen und Religionen und versuchen mit kleinen Schritten Frieden und Verständigung zu fördern. Das



Friedenslicht aus der Geburts-grotte Jesu Christi in Betlehem steht dabei für unsere Hoffnung auf Frieden, welche die Menschen christlichen, jüdi-

schon und muslimischen Glaubens verbindet«, so Dominik Naab, Vorsitzender des Rings deutscher Pfadfinderverbände. Mit der Weitergabe des Friedenslichts wollen die 220.000 Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Deutschland ein klares Zeichen für Frieden und Völkerverständigung setzen. Am dritten Advent kommt das Friedenslicht aus Bethlehem am Bahnhof Lehe an. Die Pfadfinder bringen es nach der Ankunft des Zuges vom Bahnhof aus in die Dionysiuskirche in der Langen Straße in Lehe.

Die Aussendungsfeier beginnt am 14. Dezember um 18 Uhr in der Alten Kirche. Die Gottesdienstbesucher sind eingeladen, ein Windlicht oder eine Laterne mitzubringen, um das Friedenslicht mit nach Hause nehmen zu können.



BURMEISTER GmbH
Grabmal- & Natursteinfachbetrieb

- ▲ Fußböden ▲ Außeneingänge
- ▲ Terrassenbeläge ▲ Küchenarbeitsplatten
- ▲ Natursteinobjekte für Haus und Garten

Spadener Str. 126 · 27578 Bremerhaven
80 61 65 0
burmeister.natursteine@gmx.de

Manfred Burmeister
Geschäftsführer

Gegr. 1680

ALTE PRIVIL. APOTHEKE

Dr. Joachim Sandmann

27576 Bremerhaven · Poststraße 1
(an der Alten Kirche)
Telefon 04 71/80 30 77
service@alte-privil-apotheke.de

Musikalische Veranstaltungen in der Alten Kirche

Der Eintritt ist bei allen Konzerten frei

Montag; 1. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Konzert mit der Petersburger Harmonie, Russische Chormusik aus 8. Jahrhunderten

2. Advent, 7. Dezember 2014, 10.00 Uhr

Singgottesdienst zum Advent, Gemeinsamer Singkreis der Alten Kirche, Gemeinsamer Posaunenchor, Leitung: Otto-Ernst Last

Samstag, 13. Dezember 2014, 18.00 Uhr

Weihnachtliches Konzert
Mit Schülerinnen und Schülern
der Jugendmusikschule Bremerhaven

Heilig Abend, 24. Dezember 2014, 23.00 Uhr

Christmette »Musik zur Weihnacht«, Martina Voppel-Isbaner, Querflöte; Kurt Kniesche, Bariton; Otto-Ernst Last, Orgel; Pastorin Lilo Eurich

Sonntag, 8. Februar 2015, 18.00 Uhr

TAGE ALTER MUSIK
1. Konzert mit dem Barock-Ensemble »La Bergamasca«
Barockviolin: Martin Jopp & Konstanze Winkelmann
Viola da gamba: Silke Strauf, Cembalo: Eva Schad



Von der Fassade über das Treppenhaus bis zu den Innenräumen:

Wir leisten qualifizierte Facharbeit

● Fassadensanierung ● Fassadenreinigung

WITTKÉ
MALEREIFACHBETRIEB

Tel. 0 47 03/52 17
Fax 0 47 03/52 72

27619 Sellstedt, Bahnhofstr. 38

Regelmäßige Termine (nicht in den Schulferien)

Angebote für Eltern und Kinder:
Eltern-Kind-Gruppe: Freitag, 10 Uhr

Angebote für Kinder und Jugendliche:
Kinderspielgruppe: Dienstag und Donnerstag, jew. Von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr
Kindergruppe (ab 5 J.): Donnerstag, 16 bis 17 Uhr
Jugendgruppe (für Konfirmierte): Mittwoch, 18 Uhr

Angebote für Ältere:
Seniorenkreis: Donnerstag, 15.00 Uhr
Poesie am Vormittag: Mittwoch, 10.12., 7.1., 4.2., 10 Uhr
Gedächtnistraining: Mittwoch, 21.1., 18.2., 10 Uhr

Angebote für musikalische Aktivitäten:
Singkreis (im reformierten Gemeindehaus): jew. Di., 18.11., 02.12., 16.12., 20.01., 03.02., 17.02., um 20 Uhr
Posaunenchor: jew. Do., 13.11., 27.11., 11.12., 08.01., 22.01., 05.02., 19.02., um 19.30 Uhr





Advent in Lehe

Adventsmarkt: Pauluskirche und umzu am 1. Adventswochenende

»Advent in Lehe« möchte am ersten Adventswochenende (29./30. November) Lust auf Advent und Weihnachten machen. Ein besonderer Adventsmarkt in und vor der Pauluskirche wird gemeinsam von unserer Kirchengemeinde und dem Kulturbüro Bremerhaven in Zusammenarbeit mit Menschen aus dem Stadtteil veranstaltet. Dankenswerterweise wird dieses Vorhaben durch

das Programm »Wohnen in Nachbarschaften« unterstützt. An den zahlreichen Ständen werden am Samstag und Sonntag von 12 - 18 Uhr traditionelle, witzige und kreative Gegenstände zum Advent verkauft. Darunter kleine Weihnachtsgeschenke aus Stoff, Wolle, Filz und Papier, Patchworkarbeiten, Origami, Masken, Fensterbilder, Schmuck, Karten, Mode und Accessoires, künst-

lerisch gestaltete Fotos, Federzeichnungen, fair gehandelte Lebensmittel, Taschen aus recycelten Materialien, originell Gehäkeltes, die Präsentation der Leher Geschichte oder auch selbst hergestellte Holz-Spielzeuge.

Natürlich wird auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Bei Kaffee, Kuchen und Herzhaftem lässt es sich gut verweilen.



Advent in Lehe 2011



Die Experten mit Swinging Christmas

Zur Einstimmung ein Highlight am Freitag, 28. November, 19 Uhr:

Die Experten mit Swinging Christmas

Mit Instrumenten, die sonst in der Weihnachtszeit eher zum Schweigen verurteilt sind – Saxophon, Klarinette, Kontrabass, – verhelfen Jan Fritsch und Reinhard Röhrs den alten Weisen zu staunenswertem Swing und Drive.

tergründe, die Weihnachten klanglich und kalauernd in ganz neues Licht tauchen. Denn wer hätte vorher gedacht, dass »Morgen kommt der Wein-achts-mann« den festtäglichen Prüfer des deutschen Weines ankündigt?

Vertraute Weihnachtslieder in atemberaubenden Jazzarrangements – das musikalische und theatralische Können der »Experten«, wie sie sich nennen, erhellt verblüffende Hin-

Eintritt: 12 Euro, erm. 8 Euro. Karten können Sie im Gemeindebüro vorbestellen: 5 41 14 oder an der Abendkasse direkt kaufen, eine halbe Stunde vor Beginn.

28. November:

19 Uhr: Die Experten mit Swinging Christmas; Karten 12 €, 8 € ermäßigt

29. November:

12 - 18 Uhr: Adventsmarkt

12 - 18 Uhr: Kaffee, Kuchen, Herzhaftes im Kirchencafé

14 - 18 Uhr: Turmführungen auf Anfrage

14 - 17 Uhr: Heidemarie Morgenrot spielt Adventliches auf ihrer Drehorgel

30. November:

12 - 18 Uhr: Adventsmarkt

12 - 18 Uhr: Kaffee, Kuchen, Herzhaftes im Kirchencafé

14 - 18 Uhr: Turmführungen auf Anfrage

14 - 17 Uhr: Heidemarie Morgenrot spielt Adventliches auf ihrer Drehorgel

30. November, 18 Uhr

Gottesdienst zum Abschluss mit Konzert des Kirchenchores der Michaelis-Paulus- und Kreuzkirchengemeinde. Der Chor wird adventliche und weihnachtliche Musik vortragen.

Sie erreichen uns:

Pastorin Heike Breuer: Eichendorffstr. 18, ☎ 564 94

Pastorin Andrea Schridde: Neulandstr. 55, ☎ 407 98

Kantorin Silke Matscheizik: ☎ 800 91 25

Küster Frank Wessels: ☎ 01577- 47 165 47

Gemeindebüro: Goethestr. 65, ☎ 5 41 14, Fax 800 58 33,

Email: KG.Michaelis-Paulus@evlka.de,

Mo., Di., Do., Fr. 10-12 Uhr, Di. 16-18 Uhr, mittwochs geschlossen

Kindertagesstätte Michaelis: Potsdamer Str. 21, ☎ 515 30

Kindertagesstätte Wichernhaus: Jacobistr. 44, ☎ 955 52 14,

Internet: www.pauluskirche-bremerhaven.de



Neuer Vikar: Dr. des. Mathias Wirth

Als »kölscher Jung« habe ich meine Vikariatsgemeinde bei Ihnen an der Nordsee erhalten und bin nach meinen ersten Wochen immer noch sehr beeindruckt von der maritimen Atmosphäre und der Vielfalt und Offenheit von Stadt und Gemeinde. Als Vikar übernimmt man zunehmend Aufgaben eines Pastors, wie Predigten, Taufen, Beerdigungen. Meine Mentorin ist dabei Pastorin Heike Breuer. Ein Teil der Ausbildung zum Pastor der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Hannovers findet außerdem im Predigerseminar in Loccum statt. Auch wegen Aufgaben an der Universität Hamburg werde ich nicht immer in der Gemeinde sein können.

Ich habe nach dem Abitur in Köln zunächst in Bonn und Rom katholische Theologie studiert. Meine Doktorarbeit habe ich dann im Fach evangelische Theologie an der Leibniz Universität Hannover geschrieben und wurde für diese Arbeit mit dem Wissenschaftspreis Hannover 2014 ausgezeichnet. Bevor ich mein Vikariat begonnen habe, war ich seit 2010 zunächst Lehrbeauftragter und dann wissenschaftlicher Mit-

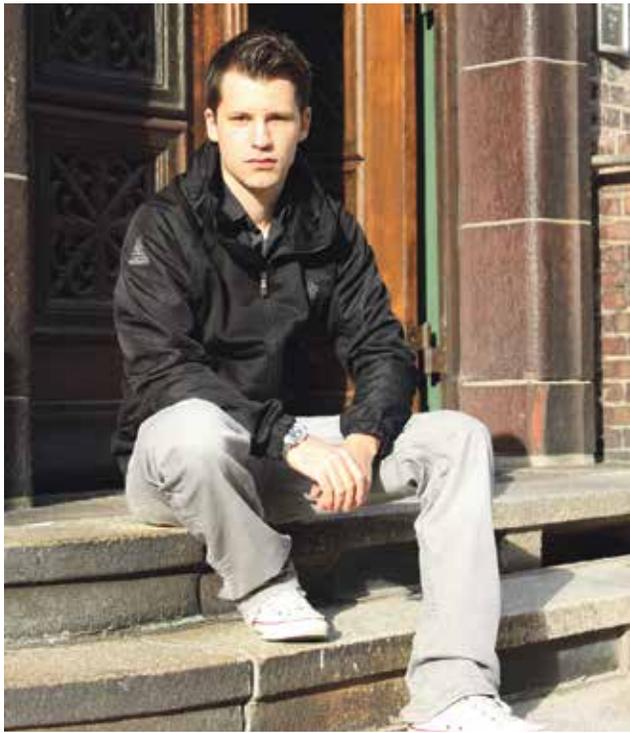
arbeiter am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin des Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf. Meine Tätigkeit in Forschung und Lehre im Bereich Medizinethik und evangelische Theologie kann ich zunächst während der Zeit bei Ihnen etwas fortführen und hoffe sehr, dass die Gemeinde davon profitiert.

Theologie habe ich aber studiert, um Pastor zu werden und freue mich deshalb sehr auf die Gemeindegarbeit bei Ihnen in der Michaelis- und Paulusgemeinde und an der Seite Ihrer Pastorinnen. Ich möchte dabei einen Beitrag zu dem leisten, was der Theologe Eugen Drewermann Seelsorge nennt: »Keine Verzweiflung

lässt sich beantworten durch richtige Anweisungen, keine wirkliche Verlorenheit beruhigen durch die Sprache des ‚du musst‘, sondern dadurch, dass man Menschen aufrichtet, ihnen Vertrauen gibt, wie man der Frau, die weinend zu Jesus

kommt, ihr Gefühl für ihre eigene Würde zurückgibt, in dem sie sich akzeptiert weiß.« Meine Einführung findet im Gottesdienst des 2. Adventssonntags, am 7. Dez., um 10 Uhr in der Pauluskirche statt.

Mathias Wirth



Regelmäßige Gruppen und Veranstaltungen

In der Pauluskirche

ARS NOVA: Mo.19.30 - 22.00 Uhr (im Winter im Michaeliszentrum)

Kirchencafé: Mi. und Sa 9.30 - 12.00 Uhr

Turmführungen: 1. Sa. im Monat 10.00 Uhr und 11.00 Uhr, Weitere Termine auf Anfrage!

Im Michaeliszentrum

Männergruppe: 1. Mo. im Monat: 20.00 Uhr

Seniorenachmittag: 1. + 3. Mo. im Monat: 15.00 Uhr

Gospelchor: Di.19.45 Uhr

Besuchsdienstkreis: letzter Di. im Monat 15.00 Uhr

Ü-40-Gruppe: Mi.15.00 Uhr

Handarbeitskreis: Mi.15.00 Uhr

Offener Nachmittag: keine regelmäßigen Termine, siehe Ankündigung in den Schaukästen!

Kirchenchor: Fr.18.00 Uhr (Okt. bis April in Kreuzkirche)

Preisskat: 3. Fr. im Monat:20.00 Uhr (evtl. 5. Fr.)

Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Homepage: www.pauluskirche-bremerhaven.de, wie auch in den Schaukästen der Gemeinde.

Aus dem Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand gibt bekannt, dass Timo Reeves von seinem Amt als Kirchenvorsteher aus persönlichen Gründen zurückgetreten ist. Wir bedauern diesen Schritt und hätten ihn gerne in unserem Kreis behalten. Wir bedanken uns für seine bisherige Mitarbeit im Vorstand und wünschen ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute.

*Manon Veit, stellvert.
KV-Vorsitzende*



Dank Ihrer Hilfe sind die Zifferblätter wieder da. Mehr zur Baumaßnahme in der nächsten Ausgabe von Auf Kurs.

Wollten Sie immer schon den **Umgang mit Computern** erlernen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

AUF DRAHT
SENIOREN-INTERNET-CAFE

Hafenstraße 156
Telefon: 0471 - 8 00 76 16
www.awo-bremerhaven.de

AWO | Bremerhaven

Veranstaltungen

Kinder und Jugendliche (nicht in den Ferien)

Jugendgruppe: Dienstag, 18 Uhr Jugendräume
Gemeinde-Jugend-Konvent: nach Absprache
Club Behinderter und ihrer Freunde: Do. 19 – 21 Uhr Alter Saal
Konfi Treff: Di. 15 Uhr vor und nach dem Unterricht, Jugendräume
Gitarrenkurs: Dienstag, 17-18 Uhr, Jugendräume

Senioren

Seniorenachmittag: 11.12., 15 Uhr; 8.1., 15 Uhr; 12.2., 15 Uhr
Seniorentanz: 3. Dienstag im Monat, 10 Uhr, Neuer Saal
Senioren-gymnastik: 2. und 4. Mi. im Monat, 10-11 Uhr, Neuer Saal
Wandergruppe: 18.12.; 15.1. und 19.2.

Frauen

Frauenkreis am Nachmittag: 1.12., 5.1. und 2.2., 16 Uhr
Frauenclub: 1.12., 5.1. und 2.2., 19.30 Uhr

Kirchenmusik

Bläseranfänger I: Montag 16.15 Uhr, Alter Saal
Bläseranfänger II: Montag 17.00 Uhr, Alter Saal
Posaunenchor: Montag 18 Uhr, Alter Saal
Waldhornquartett: 2. Montag im Monat, 19.45-22 Uhr, Alter Saal
Chor: Freitag, 18.00 Uhr, Kreuzkirche Alter Saal
Klassische Gitarregruppe: 2. und 4. Mi. im Monat, 17.15 Uhr

Erwachsene

Kreis jüngerer Ehepaare: 4. Donnerstag im Monat, 20 Uhr, Bühne
Gemeindebibeltreff: 16.12., 13.1. und 17.2., 19.30 Uhr, Sitzungszimmer
Café zur Marktzeit: Samstag 10.00-12.00 Uhr, Alter Saal
Spielenachmittag: 22.11., 27.12., 24.1. und 28.2., 14 Uhr, Alter Saal
Café für Trauernde: 2. Freitag im Monat, 15.30 Uhr, Alter Saal
Malgruppe: 1. Donnerstag im Monat, 15 Uhr, Alter Saal
Gruppe »endlich leben«: mittwochs in den geraden Wochen des Monats (14tägig)
Kirchenkino: 5.12., 9.1. und 6.2., 19.30 Uhr, Neuer Saal
Taizé-Andacht: 3.12., 7.1. 4.2. und 4.3.

Begreift ihr meine Liebe? Joh.13.12

So lautet der offizielle Titel des Weltgebetstages 2015 in Deutschland.

Am Freitag, den 6. März 2015, feiern Frauen der ev.- methodistischen Gemeinde, der ev. Freikirche der Baptisten, der Großen Kirche, der kath. St. Marienkirche und unserer Gemeinde gemeinsam den Welt-

gebetstag in der Kreuzkirche. Beginn ist um 15:00 Uhr mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Der Gottesdienst beginnt um 16:30 Uhr. Für die Kinder wird parallel ein eigener Gottesdienst angeboten.

Weitere Information zum Weltgebetstag im nächsten »Auf Kurs«!

Meditation mit dem Herzensgebet

Suchen Sie nach einer einfachen und stillen Weise des Betens in einer lauten und hektischen Zeit, weil Sie Ihrer inneren Sehnsucht nach Gott Aufmerksamkeit und Raum schenken wollen? Nach einem Weg, der in die Tiefe des eigenen Herzens und zu Ihren inneren Quellen führt, weil Sie erfahren, dass das äußere Leben nicht alles sein kann?

Das Jesusgebet oder auch Herzensgebet ist eines der ältesten christlichen meditativen Gebete. Seine Ursprünge reichen bis in die Tradition der

Mönche und Wüstenväter des 4. Jahrhunderts zurück. Im stillen Wiederholen des Namens »Jesus Christus« richtet sich der/die Meditierende auf Gott aus, der in allem und auch in uns gegenwärtig ist.



Wenn Sie schauen wollen, ob dies für Sie ein passender Weg ist, sind Sie herzlich eingeladen teilzunehmen an der

Meditationsgruppe in der Kreuzkirche

mittwochs von 19.30 bis 21 Uhr.

Melden Sie sich bitte bei Birgit Hoffmann an, telefonisch (0471/71591) oder per E-Mail (birghoff@gmx.de).

Für Interessierte wird es nach Terminabsprache einen Einführungsnachmittag an einem Samstag geben.

Advent am Neuen Hafen

Am Dienstag, den 9. und den 16. Dezember, um 17.30 Uhr laden wir zum »Advent am Neuen Hafen«. Wir treffen uns am Neuen Hafen vor dem Aus-

wandererhaus. Wir wollen die winterlich-maritime Atmosphäre mit den abendlichen Lichtern genießen, Adventsgeschichten hören, adventli-

cher Musik lauschen, singen, beten, uns stärken mit Punsch und Keksen. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Foyer des Auswandererhauses.



TAGESPFLEGE

... mit Herz und Verstand



WE EULIG »Rund um die Uhr für Sie erreichbar«
 Bauunternehmen · Entsorgungsdienste

Pflaster-, Bagger-, Kanal- und Erdarbeiten
Kanal- und Straßenreinigung
Containerdienst und Kanalreparaturen

Werner Eulig GmbH, Lavener Straße 30, 27619 Schiffdorf
 info@eulig.de · Telefon (04 71) 9 83 32-0 · Fax -33

Lotte-Lemke-Haus Bremerhaven
 0471 - 89 00 - 601 // www.awo-bremerhaven.de





Welche Begabungen gab mir Gott?

In einem »Gabenseminar« sind Sie eingeladen, an zwei Abenden ihren eigenen Fähigkeiten und Begabungen auf die Spur zu kommen. Was liegt mir, was kann ich, wozu hat Gott mich begabt? Die Klärung solcher Fragen ist eine gute Voraussetzung, um sich ehrenamtlich zu engagieren, z.B. in der Kirchengemeinde.

Ort und Zeit: dienstags, 18.30-21.30 Uhr, 27.1. und 10.2. 2015, Neuer Saal Kreuzkirche. Kontakt: Pastor Götz Weber (43733, goetz.weber@kreuzkirche-bremerhaven.de).



Tischlerei

Einrichtung für
Privat + Gewerbe
Entwurf + Fertigung

Tel. 04 71-33 032
www.lenz-tischlerei.de

Gespräche über Gott und die Welt

Spannende Vorträge mit Diskussionen

- Donnerstag, 27. November, 16.30-18 Uhr, Alter Saal: Elvira Noa, Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Bremen und Bremerhaven, bietet eine »Einführung ins Judentum«.



- Donnerstag, 22. Januar, 16.30-18 Uhr, Neuer Saal: Bremerhavens früherer Chefyntsiater Prof. Uwe Gonther, heute in Bremen, spricht über »Religiöser Wahn und Glaube«.
- Sonnabend, 7. Februar, 9-12 Uhr, Seemannsheim, Schifferstr. 51. Männerfrühstück: Nach leckerem Frühstück für 5 Euro referiert Prof. Manfred Anlauf, früherer Chefarzt im Krankenhaus am Bürgerpark und heute Vorsitzender der Philosophischen Gesellschaft Bremerhaven, über »Heilkunst, Medizinbetrieb, Grenzfragen«. Anmeldung bis 3. Februar unter 43733 oder 42064.



ELLERMANN BESTATTUNGEN



»Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht Ihrer Familie etwas ganz besonderes zu hinterlassen? Vielleicht Ihr Leben in Bildern oder Ihre Lieblingsrezepte oder einfach ein paar persönliche Zeilen. Wir helfen Ihnen für Verwandte und Freunde ein persönliches Gedenken zu gestalten. Sprechen Sie mit uns über Ihre Vorstellungen, lassen Sie sich beraten und anregen. Wir sind für Sie da.«

Dirk Ellermann

FACHKUNDIG · PREISGÜNSTIG · PERSÖNLICH

Hafenstraße 108 · 27576 Bremerhaven
Telefon (04 71) 4 31 24 · www.ellermann-bestattungen.de

Sie erreichen uns

Gemeindebüro: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, Ilona Greulich
☎ 4 20 64, Fax 300 10 56, e-Mail: kreuzkirche-bhv@nord-com.net
Öffnungszeiten: Di. und Do. 10-12 Uhr, Di. 14-15 Uhr, mittwochs ist das Büro geschlossen

Pastor Götz Weber: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11 - ☎ 4 37 33

Diakon Kay Hempel: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, ☎ 4 56 87

Kantorin Silke Matschezik: ☎ 80 091 25

Küsterin Roswitha Strechel: ☎ 01578 - 95 06 291

Kindergarten: Brigitte Steinlein, Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a
☎ 4 56 57

Nathan der Weise und die Wahrheit des Glaubens

Der nächste »Gott in (der) Mitte« – Gottesdienst findet wieder in Zusammenarbeit mit dem Stadttheater statt. Es geht um »Nathan den Weisen«, den Klassiker von G.E. Lessing über die Toleranz zwischen den Religionen.

Am Freitag, den 16. Januar, sind Interessierte eingeladen, sich gemeinsam »Nathan den Weisen« im Theater anzuschauen.

Karten für 14.40 Euro können unter 42064 oder 43733 reserviert werden. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr, die Einführung um 19 Uhr.

Am Sonntag, den 25. Januar, ist Gottesdienst um 11 Uhr in der Kreuzkirche mit Theateratmosphäre und der spannenden Frage nach Toleranz und Wahrheit zwischen den Religionen.



Raimund Fohs
Grafik-Designer

EXIL-DESIGN
BRANDS FROM THE BANNED

»Ich löse Ihre grafischen Probleme«

Fon (0 47 43) 95 86 94
www.exil-design.de



Individuelle Beratung für Generationen seit Generationen.

Die Sparkassen-Altersvorsorge.

Weser-Elbe Sparkasse

Der Unterschied beginnt beim Namen. Die Sparkasse begleitet viele Kunden seit Generationen und kennt die Bedürfnisse der Menschen. Das Ergebnis: Die Sparkassen-Altersvorsorge. Weitreichende Erfahrung, von der Sie ein Leben lang profitieren können. Mehr erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.wespa.de. **Gut für mich.**

Der Garantiezins bei Lebens- und Rentenversicherungen wird zum 1. Januar 2015 auf 1,25 % reduziert.

Sparkassen-Finanzgruppe

Noch bis zum 31.12.
1,75%
Garantiezins* sichern!



1. Advent: Gottesdienst, »Hänsel und Gretel«, Kaffee & Kuchen und Grillen

In diesem Jahr feiern wir den Gottesdienst zum 1. Advent um 10 Uhr mit anschließendem Kirchkaffee. Ab 14:30 Uhr laden wir zum gemütlichen Adventskaffee in das Gemeindehaus ein, bevor es dann mit dem Musical weiter geht:

In der Adventszeit darf die berühmte romantische Kinderoper »Hänsel und Gretel« von Engelbert Humperdinck nicht fehlen. Nach vier erfolgreichen Aufführungen in den Jahren 2008 und 2009 wird das beliebte Märchen in diesem Jahr am So, 30. November in der Christuskirche um 16 Uhr vom Knabenchor und den Kinder- und Jugendchören der Christuskirche aufgeführt. 70 Kinder im

Alter von 4 bis 20 Jahren singen und spielen die beliebten Rollen wie z.B. Hänsel, Gretel, die Hexe, Lebkuchenkinder oder auch Engel. Besonders auf den allseits bekannten »Abendsegen« dürfen sich alle Beteiligten und Zuhörer schon jetzt freuen. Am Klavier wird Harmut Brüsch zu hören sein, Instrumentalisten ergänzen den musikalischen Rahmen; die Leitung hat Kantorin Eva Schad. Danach gibt es die Möglichkeit, den Nachmittag bei Grillwurst und Getränken ausklingen zu lassen. Wer am 1. Advents-Sonntag keine Zeit hat, kann gerne am Tag zuvor, Sa, 29. November in's Theater im Fischereihafen kommen. Dort wird »Hänsel und Gretel« ebenfalls um 16 Uhr zu sehen und zu hören sein. An beiden Aufführungen ist der Eintritt frei!

Am Di, 9. Dezember machen sich unsere Konfirmanden auf den Weg und verkaufen in der Zeit von 15.30 bis ca. 17.15 Uhr kleine Brote direkt an den Wohnungstüren, zum Preis von 2,- Euro. mindestens 1,- Euro geht davon als Spende an Brot für die Welt. Über Ihre Unterstützung und Spende würden wir uns sehr freuen. Übrigens können Weiß- oder Mischbrote bei uns (bis zum 5. Dezember) vorbestellt werden, ☎ 0471-9214774 oder 8004686. Die leckeren kleinen Brote werden auch in diesem Jahr wieder vom Brötchengeber der Lebenshilfe Bremerhaven geliefert!

Konfirmanden verkaufen Brot(e) für die Welt...

Am Di, 9. Dezember machen sich unsere Konfirmanden auf den Weg und verkaufen in der Zeit von 15.30 bis ca. 17.15 Uhr kleine Brote direkt an den Wohnungstüren, zum Preis von 2,- Euro. mindestens 1,- Euro geht davon als Spende an Brot für die Welt.

Über Ihre Unterstützung und Spende würden wir uns sehr freuen. Übrigens können Weiß- oder Mischbrote bei uns (bis zum 5. Dezember) vorbestellt werden, ☎ 0471-9214774 oder 8004686.

Die leckeren kleinen Brote werden auch in diesem Jahr wieder vom Brötchengeber der Lebenshilfe Bremerhaven geliefert!



Live-Übertragung des Kantatengottesdienstes

Am So, 25. Januar 2015 um 10:00 Uhr findet in der Geestemünder Christuskirche wieder ein Rundfunkgottesdienst statt. Diesesmal überträgt das Nordwestradio (Radio Bremen)

live die Kantate »Herr, wie du willst, so schicks mit mir« (BWV 73) von Johann Sebastian Bach. Gemeinsam mit den zwei Gesangssolisten Thomas Burger und Sven Erdmann musizieren

ren der Bremerhavener Kammerchor und das Bremerhavener Kammerorchester. Die musikalische Leitung hat Eva Schad; die Predigt hält Pastor Christian Scheffe.



Die Konfirmanden der Christuskirche unterstützen auch in diesem Jahr wieder die Organisation »Brot für die Welt«:

Die »Neuen« sind da und das in einer großen Schar,

... unter dem Motto: »Für Dich ist alles drin« wurde in diesem Jahr der Konfirmandenunterricht für die neuen Vorkonfirmanden gestartet. Mit 32 Anmeldungen haben wir nach

langer Zeit wieder eine richtig große Gruppe, worüber sich alle sehr freuen. In einem Begrüßungsgottesdienst, den Diakon Michael Theiler sowie Frau Pastorin Anz hielten, wurden die Vorkonfirmanden am 28. September der Gemeinde namentlich vorgestellt. Am Rahmenprogramm des Gottesdiensts waren die Geestemünder Gitarren unter der Leitung von Michael Theiler, der Jugendchor 2 unter Eva Schads Leitung sowie die ehrenamtlichen Teamer der Konfis beteiligt. Es war sehr schön anzusehen, dass die Vorkonfirmanden von vielen Familienangehörigen begleitet wurden, so dass wir alle eine gut gefüllte

Kirche vorfanden. Ein toller Anblick!

Nach dem Gottesdienst konnten sich alle noch beim gemütlichen Kirchenkaffee näher kennenlernen, klönen und austauschen. Euch liebe Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden wünschen wir nun eine spannende, interessante, spaßige und kurzweilige Konfirmandenzeit. Wir heißen Euch alle herzlich Willkommen und freuen uns, Euch in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen.

Liebe Grüße vom Kirchenvorstand

Ilka Heyen

Seniorenadventsfeier am Do, 11. Dezember



Auch in diesem Jahr laden wir Sie, liebe Seniorinnen und Senioren der Christuskirchengemeinde, herzlich zu einer Adventsfeier im Gemeindehaus in der Schillerstr. 3 ein. Am Donnerstag, den 11. Dezember, wollen wir von 15-17 Uhr gerne

einen adventlichen Nachmittag mit Ihnen verbringen, mit Kaffee und Kuchen, mit Gesprächen, Musik und Geschichten. Es freuen sich auf Sie Pastorin Anz, Pastor Scheffe und Frau Schad mit dem Kinderchor.

Sie erreichen uns:

- Gemeindebüro Schillerstr. 1:** Frau Mädje und Frau Schmonsees ☎ 9 21 47 74, Fax 2 62 07, Mo bis Fr 10-12 Uhr, Mo 16-18 Uhr, Di und Mi 14-16 Uhr
- Pn. Friederike Anz:** Schillerstr. 3, ☎ 9 21 47 80
- P. Christian Scheffe:** Robert-Blum-Str. 11, ☎ 9 29 24 05
- D. Michael Theiler:** An der Mühle 12, ☎ 800 46 86
- Kirchenmusikerin:** Eva Schad, ☎ 20 02 90
- Kindertagesstätte:** Nicole Sander, Kehdinger Straße, ☎ 2 14 22
- Kleiderkammer:** Robert-Blum-Straße 8, Mo bis Sa 10-12 Uhr,

Traumhaftes, Stimmungsvolles, für festliche Tage und einen schönen Winter

PAETZ
florales
...natürlich kreativ!

Schiffdorfer Chaussee 214
27574 Bremerhaven
Tel. 04 71/2 96 60
Fax 04 71/2912 48



Kurz notiert



»Gottesdienst für Verliebte« am Valentinstag

Am Sa, 14. Februar findet um 18 Uhr in der Christuskirche wieder ein ökumenischer »Gottesdienst für Verliebte« statt. Dechant Andreas Pape, Herr Pastor Langhorst von der Marienkirchengemeinde und Herr

Pastor Scheffe von der Christuskirchengemeinde werden ihn vorbereiten. Näheres zum Gottesdienst finden Sie in der nächsten Ausgabe von »Auf Kurs«, die Anfang Februar erscheint.

Winterkirche

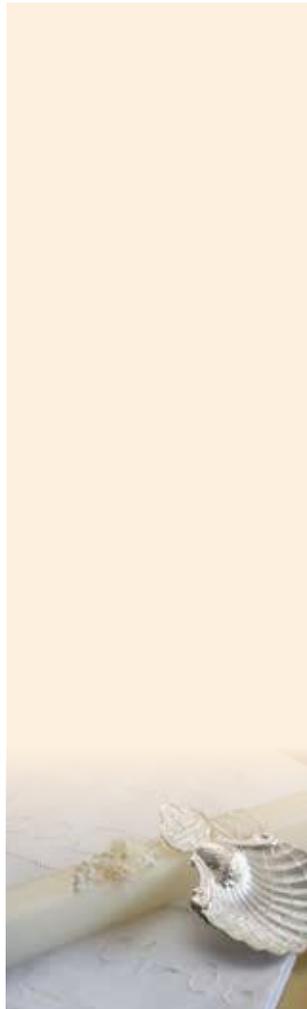
Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass die Gottesdienste vom 11. Januar bis 22. Februar 2015 im Gemeindehaus gefeiert werden, um Energiekosten zu sparen. Der Rund-

funktottesdienst am 25. Januar und der »Gottesdienst für Verliebte« am 14. Februar finden in der Kirche statt, weil für sie der große Kirchenraum benötigt wird.

Altkleidersammlung für Bethel

Vom 26. Januar bis 29. Januar 2015 findet die Altkleidersammlung zugunsten der von Bodelschwingschen Anstalten in Bethel bei Bielefeld statt. In dieser Zeit können Sie die noch gut erhaltenen Kleidungsstücke, die

Sie ablegen möchten, in unserem Gemeindehaus in der Schillerstr. 1 tagsüber abgeben, Plastiksäcke für den Transport erhalten Sie im Gemeindehaus. Abgabe Mo-Do 10-12 Uhr, Di und Mi 14-16 Uhr.



Eine liebenswerte, kämpferische Löwin...

... mit diesen und noch vielen anderen Worten wurde Frau Helga Küspert nach 40 Jahren aus dem Dienst der Kindertagesstätte der Christuskirchengemeinde in den Ruhestand verabschiedet. Doch bevor launige Reden zum Abschied im Gemeindesaal gehalten wurden, durfte sich Frau Küspert im Erntedankgottesdienst an fröhlicher Musik der Kinderchöre und dem Jugendchor 1 unter der Leitung von Eva Schad sowie den Geestemünder Gitarren unter Michael Theilers Leitung erfreuen. Doch neben der Fröhlichkeit kam auch der festliche Rahmen für ihre Verabschiedung im Gottesdienst, der von Frau Superintendentin Wendorf-von Blumröder, Frau Pastorin Anz und Herrn Diakon Michael Theiler gehalten wurde, nicht zu kurz.



meindesaal auch viele ehemalige Weggefährten wieder, genauso einige ehemalige Kinder der Kita die es sich nicht nehmen ließen, bei der Verabschiedung vorbeizuschauen.

Viele Reden wurden gehalten, einige regten zum Nachdenken an, andere waren lustig, doch in welcher Form auch immer sie vorgetragen wurden, eines drang immer wieder durch: Frau Küspert war in

der Kita der Christuskirchengemeinde der Dreh- und Angelpunkt, eine Person, die viele Fußspuren in der Dienstzeit hinterlassen hat und die das Herz am rechten Fleck hat.

Liebe Helga, liebe Frau Küspert: Für den jetzigen Ruhestand wünschen wir Dir von Herzen, dass sich noch viele der Dinge, die Du nun in dem neuen Lebensabschnitt machen möchtest, in die Tat umsetzen lassen. Und wir als Gemeinde freuen uns sehr, dass Du trotz Deines Ruhestandes auch weiterhin für die Gemeinde tätig sein wirst. Denn wenn auch die Arbeit nun ruht so heißt ja der Ruhestand kein Stehenbleiben sondern lediglich ein ruhiges Gehen.

Alles Gute wünscht Dir der Kirchenvorstand

Ilka Heyen



Christvesper am Heiligabend um 14:30 Uhr in der Christuskirche mit einfachem Krippenspiel für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter und deren Familien. Gestaltet von Kinder aus der Kinderkirche und Konfirmanden.

Gottesdienste zur Weihnachtszeit

- 30.11. 10.00 Uhr:** . . . 1. Advent, P. Scheffe
7.12. 10.00 Uhr: . . . 2. Advent, gemeinsamer Gottesdienst in der Marienkirche, P. Scheffe
14.12. 10.00 Uhr: . . . 3. Advent, mit Abendmahl, Pn. Anz
21.12. 10.00 Uhr: . . . 4. Advent, anschließend Kirchencafé, P. Scheffe

24.12., Heiligabend

- 14.30 Uhr:** Christvesper mit Krippenspiel für Familien mit Kindern im Vorschulalter, Diakon Theiler, Kinder aus der Kinderkirche und Konfirmanden
16.00 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel »Drei Engel auf dem Dach« und den Kinder- und Knabenchören der Christuskirche, Pn. Anz, Kantorin Schad
18.00 Uhr: Christvesper mit Musik für Sopran, 2 Violinen und Orgel mit Gabriele Brüsche, P. Scheffe
23.00 Uhr: Christmette mit der Evangelischen Stadtkantorei Bremerhaven: Choräle aus Bachs Weihnachtsoratorium, Pn. Anz

- 25.12. 10.00 Uhr:** . . . Musikalischer Festgottesdienst mit Musik für Gesang und Orgel, P. Scheffe
26.12. 10.00 Uhr: . . . Musikalischer Festgottesdienst mit Musik für Cello und Orgel mit Felicitas Froebe, Pn. Anz

Gruppen und Kreise

- Dienstag:** 9.00 Uhr Flötengruppe, Frau Julius,
Mittwoch: 15.00 Uhr Frauenkreis, Pn. Anz, 1. Mi. im Monat
Donnerstag: 15.00 Uhr Seniorenkreis, 2. u. 4. Donnerstag im Monat; 18.00 Uhr Besuchsdienst, Pn. Anz u. Brigitte Meyer, letzter Mittwoch im Monat; 19.00 Uhr Offene Frauengruppe, Brigitte Meyer, 1. Donnerstag im Monat; 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis, Pn. Anz, 2. u. 4. Donnerstag im Monat
Freitag: 16.00 Uhr Kirche mit Kindern, D. Theiler; 18.00 Uhr Weg in die Stille, Pi.R. Sachs, letzter Freitag im Monat
Kirchenmusikalische Gruppen von Kantorin Eva Schad
Montag: 20.00 Uhr Bremerhavener Kammerorchester
Mittwoch: 15.30 Uhr Knabenchor
 16.15 Uhr Kinderchor I
 20.00 Uhr Bremerhavener Kammerchor
Donnerstag: 16.00 Uhr Kinderchor 2
 17.00 Uhr Jugendchor 1, 18.00 Uhr Jugendchor 2
Freitag: 19.45 Uhr Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven



Unsere Gottesdienste zu Weihnachten

Heiligabend

15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
Eine halbe Stunde Weihnachten: Engel und Könige, Maria und Joseph, Schafe und Hirten: Das gehört einfach dazu!

16.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
Weil unsere Marienkirche für Weihnachten viel zu klein ist, spielen wir das Krippenspiel noch einmal. Trotzdem: Für die guten Plätze rechtzeitig kommen.

18.00 Uhr Christvesper
Ein klassischer Gottesdienst mit Predigt von Superintendentin Wendorf-von Blumröder und mit den beiden Musikern Mirca Ionescu (Cello) und Roger Matschewitz (Orgel).

23.00 Uhr Christnacht
Ein besinnlicher Gottesdienst in der mit Kerzen erleuchteten Marienkirche. Die Harfenmusik von Elisabeth Vireau ist schon fast Tradition geworden, auch in diesem Jahr wird sie wieder für uns spielen. Die Predigt hält Pastor Langhorst.

1. Weihnachtstag
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gottesdienst zum Weihnachtsliedersingen
Wieder ist Wunschkonzert: Sie wünschen - und Roger Matschewitz stimmt die Melodie auf der Orgel an, die Gemeinde singt: Endlich können wir wieder gemeinsam die schönen vertrauten Weihnachtslieder singen! Pastor Langhorst hält zwischendurch eine kurze Predigt.

Unsere Gottesdienste zum Jahreswechsel

31. Dezember Silvester
16.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss
zum Nachdenken und Vordenken, zum Erinnern und Träumen. Zum Jahreswechsel lassen wir uns von Gott stärken. Das tut er durch seinen Segen (den man spürt) und durch das Abendmahl in Brot und Wein (das man schmeckt). Mit Pastor Langhorst.

1. Januar Neujahr
15.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang
mit Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder. Es ist zur Tradition geworden, dass es anschließend Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im Gemeindesaal gibt. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Aus dem Kirchenvorstand Besinnlicher Advent

Ich bin Kirchenvorsteher geworden, um mich aktiver am Gemeindeleben und der Gemeindegestaltung beteiligen zu können. Inhaltlich, das heißt: aus meinem Glauben heraus, im Dialog des Glaubens mit Anderen und zur Stärkung unseres Glaubens. Aber meistens habe ich das Gefühl, ein ehrenamtlicher Verwaltungsfachangestellter zu sein.

Eine Gemeinde zu leiten ist vor allem Verwaltungsarbeit mit sehr viel Bürokratie. Vieles davon ist notwendig. Manches ist sinnvoll. Einiges ist völlig überflüssig - vor allem überflüssig kompliziert. Mit zunehmender Kürzung der Arbeitsplätze der Pfarrsekretärinnen, Küster und Pastoren wird diese Belastung durch Verwaltungsarbeiten für die Ehrenamtli-

chen in Zukunft deutlich zunehmen. Die Gemeindemitgliederzahlen sinken und die Ehrenamtlichen werden auch weniger. Aber die zu erledigende Arbeit nimmt nicht im gleichen Maße ab. Die Verwaltung der Gemeinde nehme ich als so zeitraubend und mitunter kräftezehrend wahr, dass mir für die wichtigen Inhalte momentan oft kaum noch Energie bleibt.

Was mich als Kirchenvorsteher durch den Alltag trägt, ist vor allem der Kontakt mit den Ehrenamtlichen und den anderen Gemeindemitgliedern. Und wir haben in Marien mit Pastor Langhorst einen Pastor, der ehrenamtliche Arbeit zu würdigen weiß und auch die damit verbundenen Belastungen sieht.

Thorsten Kleen

Vorweihnachtsstress? Dezember-Panik?! Kein Problem!

Helma Loewner, Thorsten Kleen und Diakon Michael Theiler laden Sie und Euch, Groß und Klein, zu einer kurzen, besinnlichen Pause vom Trubel der Vorweihnachtszeit ein. Es gibt Kakao und Kekse, Tee, Lieder und Adventsgeschichten: am 4. Dezember um 18 Uhr im Gemeindehaus der Marienkirche

Brot für die Welt

29. November – Da war doch was?

Genau: Brot für die Welt. Wieder stehen am Samstag vor dem 1. Advent Jugendliche der Evangelischen Jugend, Kirchenvorsteher und Pastor Langhorst vermutlich frierend an den Eingängen zum Wochenmarkt mit der Sammelbüchse in der Hand. Wir frieren für die, die hungern. Wir hoffen auf Ihre Spende für Brot für die Welt.

Brot für die Welt kann man in diesem Jahr auch essen: An unserem Stand auf dem Wochenmarkt verkaufen wir kleine Benefiz-Brote, deren Erlöß der Aktion »Brot für die Welt« zugute kommt. Lassen Sie sich Brot für die Welt schmecken!

Das Kirchenamt zieht um!

Seit dem 17. November ist das Kirchenamt in Lehe in der Twischlehe untergebracht.

Die älteren kennen es noch als Gesamtverband, nun war es lange das Kirchenkreisamt. Kirchenaustritte, Mietangelegenheiten, Verpachtung eines Kleingartens auf Kirchengelände oder fachliche Fragen von Kirchenvorstehern - alles wurde kompetent im Amt beantwortet, daß schon immer am Kirchplatz der Marienkirche war. Seit der Fusion mit dem Kirchenkreisamt in Bederkesa ist es nun das "Kirchenamt Elbe-Weser". Für das neue Amt sind die jetzigen Räumlichkeiten zu klein. So wurden für drei Jahre Räumlichkeiten im ehemaligen amerikanischen Krankenhaus in Lehe angemietet. In dieser Zeit soll

nach einer langfristigen Lösung gesucht werden. Eine der Möglichkeiten ist der Umbau der jetzigen Gebäude an unserem Kirchplatz. Entschieden ist jedoch noch nichts - die Entscheidungsfindung zwischen drei beteiligten Kirchenkreisen und sehr unterschiedlichen Interessen ist alles andere als einfach.

Für uns als Gemeinde ändert sich nichts. Unser Gemeindebüro erreichen Sie wie gewohnt in der Schillerstraße 1; Diakon Michael Theiler bleibt in seinem Büro im Gemeindehaus, unsere Küsterin Susanne Breuer ist irgendwo in Gemeindehaus, Kirche oder auf dem Kirchplatz bei der Arbeit zu finden. Die beiden Pastorate in der Mushedstraße und in der Talstraße kennen Sie ja...

Advent ist im Dezember

Und das soll gefeiert werden! So laden wir alle älteren Gemeindeglieder ganz herzlich ein zum Seniorenadvent am 3. und 4. Dezember, jeweils um 15.00 Uhr. Es gibt Kaffee und Kuchen, gemeinsame Advents-

lieder und wie immer ein buntes Programm! Bitte melden Sie sich an für einen der beiden Tage im Kirchenbüro unter Tel. 921 4774 - dann wissen wir, wie viel Kuchen wir bestellen müssen!

DANERS 
Zeitgemäße GRABMALE **MEYER**
GmbH

FELDSTRASSE 14b
TELEFON (04 71) 893 97 57

Große Kalenderauswahl!

gottfried huebener
BUCH- UND KUNSTHANDLUNG
Inh.: A. Huebener

An der Mühle 34 · Bremerhaven · Tel. 0471 32145 · www.huebener.de



Das Ave-Maria und seine Komponisten

Max Bruch und Franz Schubert

Mit einem Konzert am Sonntag, dem 28. Dezember 2014 um 18.00 Uhr in der Marienkirche wird die Reihe über das »Ave Maria«, die Mircea Ionescu (Cello), Roger Matscheizik (Klavier) und Susanne Wendorf-von Blumröder (Texte) initiiert haben, fortgesetzt.

Im Mittelpunkt stehen dieses Mal Werke der Komponisten Max Bruch und Franz Schubert.

Max Bruch schrieb ursprünglich seine »Ave Maria« Komposition für Cello und Orchester op.61 im Jahre 1892 nach einem Motiv aus der dramatischen Kantate »Das Feuer-

kreuz« op.52 die er wiederum im Jahre 1888 komponierte. Die Vertonung eines weiteren Gebetes, des Kol Nidrei op. 47 entstand im Jahr 1880 auf Anregung des Cellisten Robert Hausmann. Es basiert im ersten Teil auf dem jüdischen Gebet, das am Vorabend des höchsten jüdischen Feiertags, dem Jom Kippur, gebetet wird. Das Zweite Teil basiert auf Isaac Nathans Fassung von Lord Byrons Hymne »Oh Weep for Those that Wept on Babel's Stream«. Nach der Uraufführung Ende 1880 in Berlin entstand zum Unmut des protestantischen Max Bruch in der Öffentlichkeit die Meinung, Bruch sei Jude. Ein Thema, das

in der Musikwelt während des Nationalsozialismus wieder aufflammte. Unter diesem Eindruck kam das Kol Nidrei in dieser Zeit nicht zur Aufführung. Schuberts »Ave Maria« entstammt dem Liederzyklus »Das Fräulein vom See«. Das Lied beginnt mit den Worten »Ave Maria« und wurde deshalb häufig in Gottesdiensten gespielt. Später, nicht von Schubert selbst, wurde der ursprüngliche Liedtext durch den Text des Gebetes ersetzt. Das Konzert wird von dem Kulturamt der Stadt Bremerhaven gefördert. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.



Mircea Ionescu, Susanne Wendorf-von Blumröder und Roger Matscheizik

Sie erreichen uns:

Kirchenbüro Geestemünde der Marien- und Christuskirche:

Frau Schmonsees und Frau Mädje, Schillerstraße 1 (an der Christuskirche), ☎ 921 4774, Montag-Freitag 10-12 Uhr, zusätzlich: Montag 16-18 Uhr, Dienstag u. Mittwoch 14-16 Uhr

Pastor Lars C. Langhorst: Talstr. 3, ☎ 31809

Sup. Susanne Wendorf-von Blumröder: Mushardstr. 4, ☎ 31519

D. Michael Theiler: im Gemeindehaus, An der Mühle 12, ☎ 800 4686

Küsterin Susanne Breuer: im Gemeindehaus, ☎ 800 4685

Organist Roger Matscheizik: ☎ 65702.

Kindertagesstätte: Leiterin Marika Kitzmann-Biederbick ☎ 800 46 84

koop
Bestattungsinstitut

VERTRAUEN ÜBER
GENERATIONEN

Gedenkfeier

23.11.2014

Totensonntag
23.11.2014
10:00 Uhr

In einer besonders gestalteten Gedenkstunde wollen wir uns gemeinsam mit Ihnen unserer Verstorbenen erinnern.
Sie sind herzlich willkommen!

Ihre Familie Koop und Mitarbeiter

Ort: großer Andachtsraum im Hause Koop, Grashoffstraße 8, 27570 Bremerhaven

Rufen Sie und einfach an.

24-Std.-Telefon: 0471 922170

www.koop-bestattungen.de



Die Marienkirche

Krabbelgruppe: donnerstag 10.30 - 12 Uhr;

Kindergruppe: donnerstags, 16 - 17.30 Uhr;

Konfirmandenunterricht »2015«: Wiederbeginn Dienstag, 27. Januar 2015 um 16 Uhr

Konfirmandenunterricht »2016«: Wiederbeginn Dienstag, 10. Februar 2015 um 17 Uhr

Offenes Haus der Evangelischen Jugend: dienstags, ab 18 Uhr (nicht in den Ferien)

Seniorenachmittag: donnerstags, 15 - 17 Uhr (nicht am 25. Dezember und nicht am 1. Januar;

Frauengruppe: 1. Dienstag im Monat, 19 Uhr;

Deutscher Evangelischer Frauenbund (DEF): 8. Dez., 15 Uhr Advent in der Marienkirche

Wir sagen »Danke«

Die eine schenkt Kaffee im Seniorenkreis aus. Die andere übernimmt hin und wieder die Gestaltung eines Donnerstagnachmittages dort. Der andere unterrichtet im Konfirmandenunterricht, macht die Küche am Konfi-Samstag und plant das nächste Jugendseminar. Unser Geestemünder Bote bringt die Dienstpost vom Kirchenbüro zu den Pfarrämtern. Auf dem Kirchplatzevent wurde jede Hand gebraucht. Und es gibt noch so viel mehr Beispiele!

Gemeinde heißt Gemeinschaft - jeder und jede trägt dazu bei, was er oder sie kann. Ein Pas-

tor alleine ist keine Gemeinde! Erst durch das Engagement vieler Menschen wird sie lebendig.

Einmal im Jahr wollen wir dafür »Danke!« sagen. So sind alle Ehrenamtlichen unserer Gemeinde herzlich eingeladen zum Gottesdienst am 11. Januar um 10.00 Uhr. Anschließend haben die Hauptamtlichen aus der Gemeinde einen Danke schön-Brunch vorbereitet. Auch wenn es nur ein kleines Zeichen sein kann, so soll es doch ein Zeichen des Dankes der Gemeinde an alle sein, die mithelfen und mitarbeiten!

Betreuungs- und Erholungswerk e.V.
 Wiener Str. 5
 27568 Bremerhaven
 ☎ 0471/ 9 54 31 - 0
 Fax 0471/ 9 54 31 - 51

Pflege, Betreuung, Wohnen

info@bew-bhv.de
 www.bew-bhv.de

die malermeister
 heins malermeister

Gerhard Heins Malermeister GmbH
 Isländer Platz 1 · 27570 Bremerhaven · Tel. (0471) 3 33 10 · Fax (0471) 3 33 21

nt nordsee taxen
 0471-40044
 pünktlich | freundlich | zuverlässig

Funktaxen stets zu Ihrer Verfügung
 NORDSEE-TAXEN · Deichstr. 90 · 27568 Bremerhaven

*Wo aus Worten
 Welten werden ...*

www.buchhandlung-memminger.de

memminger buchhandlung
 Grashoffstraße 11
 27570 Bremerhaven
 Telefon: 0471 36052

Wir bieten an auf den Friedhöfen
 Geestemünde · Alt-Wulsdorf · Schiffdorf

Grabpflege
 Moderne Grabgestaltung
 Saisonale Grabbepflanzung
 Individueller Winterschmuck
 Dauergrabpflege

FRIEDHOFSVERBAND BREMERHAVEN

Ev.-luth Friedhofsamt Geestemünde · Feldstr.16
 27574 Bremerhaven · Tel 0471/3 7007

Regelmäßige Veranstaltungen

in Matthäus	in Petrus
SONNTAG	
	Gebets- und Singkreis von 13.30-16 Uhr im Seminarraum
MONTAG	
09:30 Uhr Fit in die Woche 15:30 Uhr Andacht im Elisabethhaus 08.12.; 12.+26.01; 09.02.	Familienzentrum: von 9-12 Uhr offene Beratung in sozialen sowie wirtschaftlichen Fragen Familienzentrum: Gesundkochgruppe von 15-17 Uhr. Kochen, Backen, Spielen für Kinder ab 6 Jahren. Mit Frau Menge und Frau Bastian. Familienzentrum Braunstr. 10. Dieser Kurs ist kostenlos. Glad(E)makers (Soulchor Bremerhaven): 18 Uhr GladMen, 19.30 Uhr Projekt
DIENSTAG	
19 Uhr Chorprobe »Happy Church Voices« 15:00 Uhr Seniorenadvent 02.12.	Familienzentrum: von 9-11 Uhr; Elternfrühstück oder Kochen gesund, günstig & international im Wechsel von vierzehn Tagen; »Einblicke« Gesprächskreis um 15 Uhr, erster Die. im M. Seminarraum Konfirmandenunterricht: 16 Uhr Hauptkonfirmanden, 17 Uhr Vorkonfirmanden; Glad(E)makers (Soulchor Bremerhaven): 15 Uhr SoulKids Mini (zw. 2 und 4 J.), 16 Uhr SoulKids (zw. 5 und 9 J.), 17:30 Uhr SoulKeepers (ab 10 J.), 19:30 Uhr Frohmacher (ab 16 Jahre) im GladRoom, Braunstr. 10
MITTWOCH	
9 Uhr Frühstück für Senioren am 17.12./ 21.01. + 18.02. 15:00 Uhr Seniorenadvent 03.12. 15:30 Uhr Gemeinsames Singen im Elisabethhaus Uhrzeit nach Absprache Wandergruppe am 07.01. + 04.02.	Familienzentrum: von 14:30-16:30 Uhr Aktive Mutter & Kindgruppe ab 3 Jahren. Kostenlos! Gebets- und Singkreis von 13.30-15.30 im Seminarraum.
DONNERSTAG	
15 Uhr Frauenkreis am 11.12./ 15.01./ 04.+19.02.	Familienzentrum: von 9-11 Uhr offene Beratung in sozialen sowie wirtschaftlichen Fragen. Familienzentrum: Von 19:30-21:00 jeden zweiten Donnerstag im Monat findet ein Adoptions- und Pflegeelterntreffen statt. Der Austausch untereinander ist sehr wichtig! Glad(E)makers (Soulchor Bremerhaven): 17:00 Uhr Little Angels 18:30 Uhr B'Heaven Angels im GladRoom, Braunstr. 10
FREITAG	
09 Uhr Besuchsdienstkreis 30.01. / 27.02. 15 Uhr Seniorenkreis	Familienzentrum: Krabbelgruppe bis 3 Jahre von 9 -11 Uhr mit Fingerspielen, Ausflügen und Schwimmen gehen' Senioren-Café von 15-16.30 Uhr jeden 2. Freitag im Monat im Seminarraum Kleidermarkt im Gemeindesaal von 15-16.30 Uhr am letzten Freitag im Monat Wochenschlussandachten um 18 Uhr jeden 1. und 3. Freitag i. M. Zu Gast in Vivis Wohnzimmer – Gladroom Braunstr. 10 am letzten Freitag i.M. Bei Voranmeldung unter sabrina@glademakers.de bis 2 Tage vor Konzert kostenlos Ticket anfordern! Glad(E)makers CHORPAUSE 27.10.-08.11.
SAMSTAG	
	Gebets- und Singkreis von 13:30-16:00 Uhr im Seminarraum



Weihnachten und Jahreswechsel in der Petruskirche

In diesem Jahr laden wir zu Weihnachten zu folgenden Gottesdiensten ein:

Am Heiligen Abend feiern wir drei Gottesdienste. Um 15 Uhr laden wir zu einem Gottesdienst mit (sehr musikalischem) Krippenspiel ein, den die Glad(E)makers mit Pastor Großkopf vorbereiten.

Um 17 Uhr feiern wir die Christvesper und um 23 Uhr als Ausklang des häufig trüblichen Tages eine Christmette - mit den Glad(E)makers, Pastor

Großkopf, viel Musik, einem Krippenspiel und in diesem Jahr mit mehreren Taufen!

Am ersten Feiertag laden wir ein zum Gottesdienst in die Matthäusgemeinde um 10.00 Uhr. Ganz herzlich laden wir ein zu einem Gottesdienst in die Petruskirche am zweiten Feiertag zur gewohnten Zeit um 10 Uhr.

Am Altjahrsabend feiern wir einen Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl. Vielen Menschen ist es wichtig, das alte

Jahr mit einem Gottesdienst zu verabschieden – sowohl, wenn es dunkle Zeiten in diesem Jahr gab, als auch wenn es Grund zum Dank gibt. Andere wollen am Altjahrsabend das neue Jahr mit einem Gottesdienst beginnen – und so vorbereitet in das neue Jahr gehen.

Wir beginnen unseren Gottesdienst in diesem Jahr noch einmal früher als im letzten Jahr, und zwar um 16 Uhr!

BAIER OPTIK & AKUSTIK BREMERHAVEN
HAUS FÜR INDIVIDUELLE SINNE

GUTES AUSSEHEN
HILFT NICHT BEIM
HINSEHEN.

NUTZEN SIE JETZT
UNSERE KOSTENLOSE
SEHTEST-AKTION.



GEORGSTR. 25 | BREMERHAVEN | T. 0471 926040 | WWW.BAIER-OPTIK.DE

Fair Trade-Verkauf in Matthäus

Seit wenigen Wochen ist Bremerhaven mit dem Titel ‚Fair Trade Stadt‘ ausgezeichnet, weil sich Behörden und öffentliche Einrichtungen verpflichtet haben, fair gehandelte Waren einzusetzen und zu verkaufen. Bei unseren Weihnachtsfeiern für ältere Menschen wollen wir darum einen

Stand aufbauen mit Waren aus dem Weltladen, die sie dort erwerben können und so die gute Sache unterstützen. Ebenso wollen wir nach den Gottesdiensten im Advent diesen Verkauf fortführen.

Schauen Sie gerne vorbei! Ein bunter Stand erwartet Sie.

Frauenkreis am Donnerstag

Im Gemeindehaus der Matthäus-Kirche treffen sich jeweils am 1. und 3. Donnerstag des Monats Frauen zum Austausch über interessante Themen,

zum Klönen und spielen, und von Zeit zu Zeit finden Fahrten in die nähere Umgebung statt. Über jede neue Teilnehmerin freuen wir uns.

Zum Jahresbeginn haben wir uns jeweils von 15 – 17 Uhr folgende Themen vorgenommen:

- 11. Dezember: . . . Adventsfeier
- 15. Januar: . . . Jahreslosung und Wünsche für das Programm
- 04. Februar: . . . Bingo mit lustigen Gewinnen
- 19. Februar: . . . Betrugsoffer Senioren – Informationen durch die Polizei

Anfragen zum Kreis gerne über Pastor Colmsee Tel. 9691591.



Sie erreichen die Petrusgemeinde:

Ev.-luther. Pfarramt: P. Großkopf ☎ 3 61 37
Gemeindebüro (Petra Gräffe-Larm): Öffnungszeiten dienstags von 15 bis 17 Uhr, donnerstags von 9 bis 11 Uhr, ☎ 3 87 63.
 kg.petrus.bremerhaven@evlka.de
Küster (Detlef Röhrs): ☎ 01 76/65 64 26 25
Familienzentrum (Tina Schölzel): Braunstr. 10, ☎ 98219831 Fax: 98219832, familienzentrum.gruenhoeffe@t-online.de
Kantorin Vivian Glade: ☎ 95 48 05 77, 0177-27 177 74.
 glade@petruskirche-gruenhoeffe.de,
 www.petruskirche-gruenhoeffe.de

Sie erreichen die Matthäusgemeinde:

Ev.-luth. Pfarramt: Pastor Uwe Colmsee, ☎ 0471 / 9691591 oder ☎ 0170 / 73 19 38 7, Sprechstunde jeweils freitags 15-17 Uhr im Büro
Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Helga Zimbalski
Gemeindebüro: Frau Schmonsees, donnerstags von 9-12 Uhr, Büro Schillerstr. 117 (Gemeindehaus) ☎ 0471/33713, KG.Matthaeus.Bremerhaven@evlka.de
Küsterin: Margret Prawitz ☎ 01767188445
Ev. Kindergarten: Am Oberhamm 95, Leiterin: Wiebke Steffen ☎ 0471 / 3 22 91



**DRUCKZENTRUM
NORDSEE**



Erleben Sie Ihr blaues
Druck-Wunder!

www.druckzentrum-nordsee.de

VHS Kataloge
Kundenzeitschriften
Anzeigenblätter
Semi-Commercials
u.v.m.





Nachrichten aus dem Familienzentrum

Das Familienzentrum Grünhöfe bot Kindern vom 27. Oktober - 5. November ein kunterbuntes Betreuungsprogramm, mit täglichem, kostenlosem Mittagessen!

Gleich am ersten Tag besuchten uns 28 Kinder, die neugierig mit uns die weiteren Tage

planten und in das Thema »Müll & Mülltrennung« einstiegen. Es wurde jeden Tag die Mülltrennung thematisiert und ein kleines Kreativangebot dazu durchgeführt, um so die Gemeinde zu unterstützen, die seit einiger Zeit angefangen, hat ihren Müll zu trennen!



So wurden Windlichter aus Plastikflaschen angefertigt, sowie Körperteile aus Pappe und Pappmache für unsere »FZG« Marinette hergestellt. Wir waren erstaunt, wie gespannt die Kinder dieses Thema verfolgten und eifrig bei der Sache waren.

Natürlich haben wir auch Ausflüge unternommen, so sind wir am 3.11 mit allen Kindern zum »Fun - Bowling« gefahren, diese Aktionen konnten auch nur so durchgeführt werden, weil das Familienzentrum zu diesem Zeitpunkt zwei tolle Praktikantinnen von der »Beruflichen Bildung« dabei hatte sowie eine ehemalige Praktikantin, die immer wieder ehrenamtlich mit dabei ist, wenn das FZ größere Veranstaltungen durchführt! Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bei all den Unterstützern bedanken!

An einem Tag hieß es: »Kinotag mit Popcorn« für jedes Kind, an diesem Tag bekamen wir Besuch vom Hort aus Schiffdorf, im Saal der Petrusgemeinde wurde der Kinderfilm »Drachen zähmen« Teil 1 gezeigt, anschließend haben wir alle zusammen Mittag gegessen, unsere Kollegin Frau Gök und ich haben frischen

Fisch & frische Stampfkartoffeln für die Kinder zubereitet. Das Familienzentrum hat einen »Lebenmittel - Sponsor«, ohne den es nicht möglich wäre, für die Kinder ein warmes, kostenloses Mittagessen anzubieten!! Auch hier noch einmal ein großes Dankeschön von uns allen dafür, wir sind so glücklich darüber, wenn wir sehen, dass die Kinder zufrieden nach Hause gehen!

Am Mittwoch 5. November wurde ein kleines »Lichterfest« gefeiert, mit Laternenlauf & Geistersuche mit anschließendem Würstchenessen. Es war ein schöner Abend zum Abschluss des Ferienprogramms in Grünhöfe.

Hier noch ein paar wichtige Termine:

Der Nähkurs für Kinder, der bisher immer am Donnerstag alle zwei Wochen stattgefunden hat, wird ab 28. November alle zwei Wochen freitags ab 15:30 Uhr stattfinden und ist kostenlos für Kinder ab dem Grundschulalter!

Am 29.11. ab 11:00Uhr findet im Saal der Petrusgemeinde zum ersten Mal ein »Stadtteilfrühstück« statt, hier kann jeder etwas mitbringen, Bröt-

chen & Kaffee stellen das FZ & die Gemeinde zur Verfügung! An diesem Vormittag können sich Interessierte aus Grünhöfe und umzu über unsere Arbeit vor Ort erkundigen oder einfach nur nett klönen...Wir freuen uns darauf

Am 6.12 findet eine interne Weihnachtsfeier des FZ im Saal der Petrusgemeinde statt, es kommt der Weihnachtsmann und für die Kinder wird es ein kleines Geschenk geben!

Zum Abschluss des Jahres fährt das Familienzentrum mit über 100 Personen zum Weihnachtsmärchen »Die kleine Hexe« ins Stadttheater, dieser Termin ist für den 14. Dezember festgelegt und hat sich seit drei Jahren ritualisiert.

Ab dem 15. Dezember geht das Team vom FZ Grünhöfe in die Winterpause, das Familienzentrum bleibt bis zum Schluss der Winterferien geschlossen und ist dann ab dem 5. Januar 2015 wieder für euch da!

Wir wünschen euch allen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest & einen guten Start ins neue Jahr, herzliche Grüße
Tina Schölzel & Team

Gerüstbau + Verleih



Rodenkircher Str. 10 · 26935 Stadland
T.: 04732 184770 · F.: 04732 184772

info@bassenberg.com · www.bassenberg.com



Lektorengottesdienst am 4. Advent im Elisabethhaus

Die gute Resonanz beim letzten Mal hat uns dazu ermutigt, einen Lektorengottesdienst am letzten Adventssonntag im Elisabethhaus zu feiern. Wir, das sind Prädikantin Dietlinde Peter und unser Lektor Rainer Ahrens. Es hat uns beim letzten Mal erfreut, wie viele dankbare Worte uns gesagt wurden. Wir wollen auch wieder die äußere Gestaltung in festlicher Form vornehmen, Harfenmusik soll erklingen und unser Organist Nico Stündl wird zur Feierlichkeit beitragen.

Natürlich ist es ein Gemeindegottesdienst, nicht nur für die Bewohner des Elisabethhauses. Wir freuen uns, wenn auch im gottesdienstlichen Rahmen

im sehr schönen Foyer Begegnungen ermöglicht werden. Wegen der überraschend guten Akustik brauchen sich Hörer und Lektoren keine Sorge um gute Verständlichkeit machen.

Seien Sie herzlich eingeladen im Namen des Teams für Sonntag, 21. Dezember um 10 Uhr im Elisabethhaus und feiern Sie mit uns den Vierten Advent.

Dietlinde Peter



Ihr Bestattungsinstitut Schlange

gegenüber Rickmersstraße im Medienhaus der NORDSEE-ZEITUNG

- ▶ Beratung bringt Sicherheit
- ▶ Beratung schafft Vertrauen
- ▶ Unverbindlich auch bei Ihnen zu Hause



Anja Schlange Bestatterin und Thanatologin

▶ Ihre Vorsorge soll unsere Sorge sein ◀
und ist bei uns kostenlos
– nicht NEU, sondern seit 25 Jahren –

LUISE
SCHLANGE
BESTATTUNGEN

seriös und preiswert!
www.bestattungen-schlange.de

Täglich 24 h
☎ **800 9000**
Hafenstraße 142
(und Feldstraße 18
nach Vereinbarung)



besonders und preiswert

Seebestattungen

seemännisch würdevoll. Fordern Sie die informativen Unterlagen an.
info@bestattungen-schlange.de

Richtig vorsorgen mit professionellen Partnern

Füreinander da sein – Miteinander wohlfühlen.



Hansa
Leben wie ich will.

www.hansa-gruppe.info

Marie-von-Seggern-Heim
Wurster Straße 47 | 27580 Bremerhaven | Tel.: 0471 892-0
Pflegezentrum am Bürgerpark
Hartwigstraße 8 | 27574 Bremerhaven | Tel.: 0471 147-0
Tagespflege am Bürgerpark
Hartwigstraße 8 | 27574 Bremerhaven | Tel.: 0471 147-168

Das Leben lieben – auch im Alter

Ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben, viel Spaß haben und von den zahlreichen Anbietern profitieren, die das Leben im Alter leichter und unterhaltsamer machen. Das wünschen sich die Senioren von heute. Viele von ihnen be-

nötigen dabei kontinuierlich ein wenig Unterstützung und die Gewissheit, dass bei Bedarf Hilfe zur Stelle ist.

Auf dieser Seite informieren Sie Firmen und Einrichtungen über ihr Angebot. Denn: Ein gemütliches Zuhause – egal, ob in den eigenen vier Wänden oder in einem Seniorenheim – und Hilfe bei Alltagsangelegenheiten ist nicht nur wünschenswert, sondern machbar.

... barrierefrei!

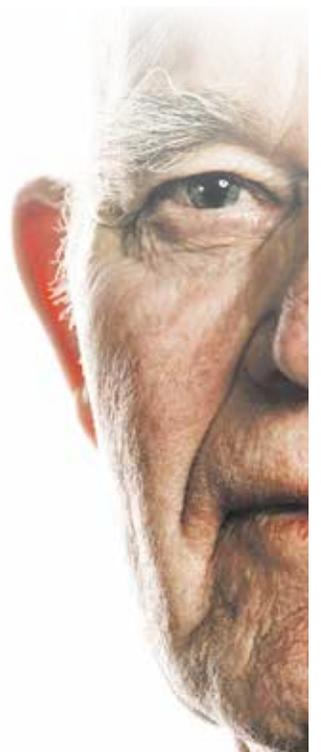
Sicher bewegen
in den eigenen vier Wänden:

Handlaufsysteme

in verschiedenen Holzarten.
Auf Wunsch mit Montage!

HOLZ-EHLERS
Bremerhaven

Holzhandlung
Hermann Ehlers GmbH & Co. KG
Am Grollhamm 2
27574 Bremerhaven
04 71/94 46 30





Nikolausfest an der Kirche in Surheide

Zum 13. Mal feiern wir am 06.12. ab 18 Uhr unser Nikolausfest rund um den Kirchturm mit Advents- und Weihnachtsliedern.

Der Posaunenchor der Gemeinde – verstärkt durch Gastbläser aus anderen Chören Bremerhavens und umzu – eröffnet am Kirchturm das Nikolausfest. Die Kinder unserer Kindertagesstätte wollen uns mit Ihren Liedern wieder erfreuen. Natürlich gibt es auch ein Kinderprogramm. Die Bastelgruppe hat für den Basar viele schöne Dinge zur Adventszeit fleißig gebastelt. Ob der Nikolaus wohl wieder kommt?

Wie immer sorgt die Gemeindebühne für das leibliche Wohl. Gegen 19.30 Uhr soll der Abend mit offenem Singen in der Kirche ausklingen. Die Ver-

anstalter freuen sich, wenn wieder viele kleine und große Menschen den Weg zum Kirchturm finden.



Termine für das Krippenspiel

Probentermine im Gemeindehaus:

- Mittwoch, 12. November 15:30 – 16:30 Uhr
- Mittwoch, 19. November 15:30 – 16:30 Uhr
- Mittwoch, 26. November 15:30 – 16:30 Uhr
- Mittwoch, 03. Dezember 15:30 – 16:30 Uhr
- Mittwoch, 10. Dezember 15:30 – 16:30 Uhr
- Mittwoch, 17. Dezember 15:30 – 16:30 Uhr

Generalprobe:

- Montag, 22. Dezember 16:00 – 17:00 Uhr

Krippenspiel im Gottesdienst in der Auferstehungskirche:

- Heiligabend Mittwoch, den 24. Dezember . . 16:00 – 17:00 Uhr



Die Krippenspielkinder und ihre Eltern töpfernten nach Weihnachten 2013 Krippenfiguren (Bild: www.grosspicture.de)

Aus dem Besuchsdienst

Uns ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstes ist es aus persönlichen, zeitlichen und manchmal aus gesundheitlichen Gründen nicht

mehr möglich all die Jubilare ab dem 75. Geburtstag zu besuchen. Darum kommen wir ab Januar zu den Geburtstagen ab 80 Jahre. Wir kommen gerne

und nehmen uns Zeit für ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Barbara Mauer.

KREUZ UND QUER

- Kniffelnachmittag:** montags um 14.30 Uhr
- Posaunenchor:** mittwochs um 19 Uhr
- Flötenkreis:** mittwochs um 16 Uhr
- Gedächtnistraining:** donnerstags von 10 – 11.30 Uhr (alle ungeraden Monate)

Evangelische Jugend Surheide

Kinder-Disco: 22.11. und 20.12 für alle 8-14-jährigen von 18 bis 21.15 Uhr

Besondere Veranstaltungen:

- Ewigkeitssonntag:** 23.11., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen
- Weihnachtsfeier für unsere Seniorinnen und Senioren:** Mittwoch 03.12., 15 Uhr

Sie erreichen uns:

Pfarrbüro im Gemeindezentrum:

Pastorin Christa Nagel, ☎ 29 12 14, privat ☎ 9020487

Sprechstunden: bitte telefonisch bei U. von Stuckrad-Barre unter (04706) 248 melden

Küster: Gerd Reinke, ☎ 291214

Gemeindebüro Carsten-Lücken-Str. 131

Sekretärin: Petra Gräffe-Larm, ☎ 291214

Büro: Di. von 9 bis 11 Uhr und Do. von 14.30 bis 16.30 Uhr

www.auferstehungskirche-surheide.de

mail@auferstehungskirche-surheide.de, Fax-Nr. 291806

Förderverein: Vorsitzender Horst Cordes

Kindertagesstätte Surheide:

Leitung: Andrea Klatt-Carstensen, Carsten-Lücken-Str. 125, ☎ 29637, kts.surheide.bremerhaven@evlka.de

Redaktionskr.: Christa Nagel, Babs Mann, Gerhild von der Born

Apotheker Erika und Klaus-Peter Miéville · www.rosenapo.de



Schiffdorfer Chaussee 184 A
27574 Bremerhaven
Tel. 0471 / 296 00



Brameler Straße 3
27619 Schiffdorf
Tel. 04706 / 70 70

EXIL-DESIGN

Brands from the banned

Raimund Fohs
Kommunikationsberater
und Grafik-Designer

»Ich löse Ihre grafischen Probleme«

Fon (0471) 48 15 96 55
www.exil-design.de



DÄCHER
FASSADENBAU
ABDICHTUNG
BAUKLEMPNEREI



BREMERHAVEN
Ihr Partner für Dach- und Wandabdichtung
Schierholzweg 14 · ☎ 0471/81833



Generationsübergreifende Erlebnistage auf Spiekeroog

Die erste Woche der Herbstferien verbrachten die Hauptkonfirmanden und eine Mutter-Kind Freizeit auf der ostfriesischen Insel Spiekeroog. Neben intensiver biblischer Arbeit zu Themen wie dem »Auszug aus Ägypten« und unterschiedliche Stationen zum Wirken Jesu konnten die »Konfis« sich ausgiebig bei den Strandspielen auspowern oder bei einer Nachtwanderung die eigenen Grenzen austesten. Zusammen mit der Mutter-

Kind Freizeit entdeckten sie die Insel bei einer Rallye. Die Kinder und ihre Mütter verbrachten viel Zeit bei gutem Wetter am Strand, sie fanden einen Schatz und besuchten das neue Inselhallenbad. Durch das gemeinsame Haus und Essen lernten sich die Gruppen kennen und es entstand eine angenehme Atmosphäre. Zusammen verbrachten sie erholsame, spaßige und sonnige Tage auf der Insel.

Miriam Borutta

An allen vier Adventssonntagen um 10 Uhr Gottesdienst!

Zur Einstimmung auf den Heiligen Abend

1. Advent: P. i. R. Stegen (Eröffnung Brot für die Welt)
2. Advent: P. U. von Stuckrad-Barre, in Schiffdorf mit Abendmahl. Fahrgemeinschaft ist vorhanden: Abfahrt ab 9:30 Uhr von der Surheider Kirche
3. Advent: Lektoren lesen Geschichten im Gemeindehaus
4. Advent: P. U. von Stuckrad-Barre

Aus unserer Kindertagesstätte

Neuanmeldungen:

15. – 31. Januar 2015

- Kindergartenkinder
- Integrationskinder
- Hort- und Krippenkinder

Tannenbaum

Der Tannenbaum für unsere Kirche kommt in diesem Jahr aus dem Garten von Herrn W. Meyer, Vorarlberger Str. 152. Ein großes Dankeschön an Herrn Meyer.

Lebendiger Adventskalender – Dezember 2014 ab 18.30 Uhr

Die Termine werden durch Abkündigungen und Aushänge in Surheide bekannt gegeben.



Johannesstraße 19 · 27570 Bremerhaven
Tel. 0471/38055 · Fax 0471/33047
E-Mail: august@fiedler-bedachungen.de
www.fiedler-bedachungen.de

Qualitäts-Zahnersatz made in Bremerhaven

- Wir fertigen Ihren Zahnersatz ausschließlich vor Ort
- Wir kooperieren mit den führenden deutschen Universitäten
- Wir schaffen Arbeitsplätze hier in Bremerhaven



Rübeling Dental-Labor
Langener Landstraße 173
27580 Bremerhaven
Telefon: 0471 / 984 87-0
info@ruebeling.de · www.ruebeling.de

Adventsnachmittag für ältere Gemeindeglieder

Herzlich lädt der Besuchsdienst ins Gemeindehaus ein. Ein buntes Programm erwartet Sie. Wir freuen uns, Sie am Mittwoch, 03.12. um 15 Uhr, begrüßen zu dürfen.

Verkaufsaktion für Brot für die WELT

Unsere diesjährige Brotverkaufsaktion der Konfirmandinnen und Konfirmanden findet am Dienstag, 09. Dezember ab 14 Uhr statt. Unsere »Brotverkäufer« haben alle einen von uns auf ihren Namen ausgestellten und gestempelten Ausweis. Dieses Jahr unterstützen wir das Projekt (s. S. 38)



Wir pflegen persönlich.
Für mehr Lebensqualität im Alter.

Christliche
HEIMSTIFTUNG
Bremerhaven

Christliche Heimstiftung Bremerhaven Walther-Rathenau-Platz 6 | 27570 Bremerhaven
T: +49 (0)471 924550 | F: +49 (0)471 9245514 | E-Mail: info@chr-heimstiftung.de





Adventsfeiern für Seniorinnen und Senioren

Die Wulsdorfer Kirchengemeinden laden ein

Die Martin-Luther-Gemeinde lädt ein zur Adventsfeier am **Mittwoch**, 10. Dezember um 15 Uhr in der festlich geschmückten Kirche. Bringen Sie gern Ihre/n Ehepartner/in oder jemand anderes mit. – Bei Bedarf holen wir Sie ab! Dazu melden Sie sich im Gemeindebüro bei Frau Hartmann (☎ 77507, dienstags und donnerstags, 10-12 Uhr).

Die Dionysiusgemeinde lädt ihre Seniorinnen und Senioren am **Sonntag**, 7. Dezember um 15 Uhr zum adventlichen Beisammensein im Gemeindehaus am Jedutenberg ein. Sie sind allein willkommen – oder auch in Begleitung. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir einen besinnlichen 2. Advent feiern.

Förderverein Dionys – Vorankündigung

Am 24. Februar 2015 um 19 Uhr findet im Gemeindehaus Am Jedutenberg die nächste Hauptversammlung unseres Fördervereins statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor!

40 Jahre in der Kita Mikado!

Liebe geht durch den Magen, auch bei Kindern! Seit 40 Jahren sorgt Birgit Wolter dafür, dass die Kinder in der Kita Mikado das am eigenen Leib erleben können. Am 1. Oktober 1974 hat sie mit ihrem Dienst am Kind begonnen und die Küche übernommen. Nicht nur kochen und backen, auch Wochenplan erstellen, einkaufen,

die Küche in Ordnung halten, mit den Kindern essen – will heißen: dafür sorgen, dass auch jede und jeder bei dem Mittagessen zu seinem Recht kommt, - dazu sich dauernd in Fragen guter Ernährung auf dem neuesten Stand halten, - das und mehr waren Aufgaben, die unsere Köchin in all den Jahren meisterhaft bewältigt

hat. Am 1. Oktober dieses Jahres war nun Gelegenheit, herzlich »Danke schön!« dafür zu sagen. Die Kinder der Kita sowie Kolleginnen und der Kirchenvorstand haben gern mit der Jubilarin gefeiert! Danke nochmals für so viele Jahre der Treue!

Christoph Thürnau-Warnecke, Pastor



Rosen für die Köchin!

BORCH
MALEREIWERKSTÄTTEN

Auf den Sülten 5 · 27576 Bremerhaven
Telefon: 0471-5 19 09 · Fax: 0471-5 85 68
E-Mail: info@borch-maler.de

Besuchen Sie uns unter
www.borch-maler.de

 **DRK SOZIALSTATIONEN**
PFLEGEDIENSTE

- Häusliche Krankenpflege
- Familien- und Altenpflege
- Pflege bei Demenz
- Kinderkrankenpflege
- Palliativpflege
- eigener Hausnotruf
- persönliche Beratung

DRK Sozialstation Wesermünde
Schiffdorfer Chaussee 29 im Krankenhaus am Bürgerpark
27574 Bremerhaven ☎ **0471 - 182 1185**

Sie finden uns auch in:

- Langen** ☎ **04743 - 22 20**
- Loxstedt** ☎ **04744 - 37 11**
- Nordholz/Land Wursten** ☎ **04741 - 24 40**
- Schiffdorf/Bad Bederkesa** ☎ **04745 - 92 83 47**

Wir sind für Sie da! www.drksw.de

Wulsdorf wird zum Adventskalender Beginn 18 Uhr! Bitte Becher mitbringen!

- 1.12. Kita Mikado, Am Jedutenberg 2a
- 2.12. Schlieper, Bohnenbreden 6
- 3.12. IGW / Bruhn, Wulsdorf-Center
- 4.12. Striesche, Weserstr. 187e
- 5.12. Burgdorf, Dreibergen 14
- 6.12. Siemsen, Dedesdorfer Str. 3
- 7.12. Schipporeit, Gösekamp 2
- 8.12. Stritzke, Hagener Weg 87
- 9.12. Mäuse vom Kampacker, Kampackerstr. 1a
- 10.12. . . . Schröder, Boshämme 7
- 11.12. . . . Gemeindehaus Martin-Luther, Blumenthaler Str.15
- 12.12. . . . Becker/Neumann, Bohnenbreden 29
- 13.12. . . . Wicker, Bremer Str. 5
- 14.12. . . . Abendgottesdienst, Martin-Luther-Kirche
- 15.12. . . . Stadtteilkonferenz Wulsd. Marktpl. Heinrich-Kappellmann-Str.
- 16.12. . . . Günther-Seidscheck, Allersstr. 43a
- 17.12. . . . Schäfer, Blumenthaler Str. 15
- 18.12. . . . Pfarrheim St. Nikolaus, Krumpfenacker 50
- 19.12. . . . Grabau, Lindenallee 85
- 20.12. . . . Borkowski, Am Alten Schutzdeich 11
- 21.12. . . . Warnecke, Am Jedutenberg 2
- 22.12. . . . Colmesch, Dreibergen 23a
- 23.12. . . . Velden, Thunstr. 40g
- 24.12. . . . Dionysiuskirche, Am Jedutenberg 2
- 24.12. . . . Martin-Luther-Kirche, Blumenthaler Str.15

Sonderregelung im Pfarramt

Wie bei seinem Dienstantritt in Wulsdorf im September 2011 vertraglich festgelegt, wird Pastor Schäfer für den Zeitraum von 2015 bis 2016 keine volle, sondern eine ¾-Pfarrstelle haben. Ab dem Jahr 2017 hat er, nach dem Eintritt von Pastor Thürnau-Warnecke in den Ruhestand, wieder Anspruch auf eine 100%-Stelle.

Der Reduzierung in den beiden nächsten Jahren wird durch eine dienstfreie Woche pro Monat Rechnung getragen, deren Lage flexibel gestaltet wird. Die Vertretung für Pastor Schäfer übernimmt in der Regel Pastor Thürnau-Warnecke.





Singen hören und selber singen

»Früher wurde Weihnachten immer gesungen ...« - heute aber auch. Und das nicht nur bei der Adventsfeier der Seniorinnen und Senioren am 10. Dezember. Wir singen in jedem Gottesdienst. - Am 4. Advent, Sonntag, 21. Dezember um 10.00 Uhr gibt es mit dem Jugendchor unter der Leitung von Kantorin Eva Schad einen besonderen Leckerbissen in der Martin-Luther-Kirche: Wir bekommen weihnachtliche Motetten und den »Abendsegen«

(»Abends, will ich schlafen gehen, vierzehn Engel um mich stehn ...«) aus »Hänsel und Gretel« vorgesungen. Anschließend: Kirchenkaffee! – Dann die Weihnachtsgottesdienste ... was wären sie ohne singen.

Und wenn das alles noch nicht reicht: Den Gottesdienst am Sonntag zwischen den Jahren, 28. Dezember um 10.00 Uhr feiern wir als meinsamen Wulsdorfer Singegottesdienst: »O du fröhliche ...«



»... vierzehn Engel um mich stehn ...«

Volles Haus an Erntedank

Am Erntedanktag feierte die Martin-Luther-Gemeinde einen unterhaltsamen Familiengottesdienst in der mit Erntegaben und Menschen gefüllten Kirche. Mit zwei Taufen, dem mehrfachen Erntedankruf in alle Himmelsrichtungen, der als Pantomime gespielten Geschichte des Mannes aus Sung und einem Bewegungslied war das Programm abwechslungsreich.

Nach dem Gottesdienst hatte der Förderverein zum Erntedankmarkt eingeladen, bei dem selbstgemachte Marmeladen, Erntegaben aus der Kirche und andere Dinge zum Ver-

kauf standen. Bei einem Quizspiel konnten die Gäste ihr Wissen unter Beweis stellen. Zur Mittagszeit gab es verschiedene Suppen, die von vielen Helfern zubereitet worden waren. Im Anschluss traten die »Tollen Ollen« auf, eine Laienspielgruppe, die mit kurzweiligen Sketchen die Anwesenden erheiterte. Bei Kaffee und Kuchen und Gesprächen ließ man den Erntedanktag schließlich ausklingen. Der Vorstand des Fördervereins der Martin-Luther-Kirche dankt den Helfern, den Ausstellern und allen, die auch im Hintergrund zu einem gelungenen Tag beigetragen haben.



Ein Blick in die geschmückte Kirche

AVE MARIA - oder: Wie Gott in die Welt kommt

In unserem Abendgottesdienst am 14. Dezember 2014 um 18.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche wird Maria im Mittelpunkt stehen. Sie ist von Gott erwählt, um Seinen Sohn in die Welt zu bringen. Wir beschäftigen uns mit ihrem Weg und werden auch ihren Lobgesang, das »Ave Maria« hören. Im Anschluss laden wir zum Abendbrot in den Gemeindesaal ein.

Die Lektoren der Martin-Luther-Kirche



Maria mit dem Kind

Veranstaltungen Dionysiusgemeinde Wulsdorf

Spielkreisgruppe: montags, 15 Uhr

Handarbeits- und Bastelkreis: montags 17 Uhr

Lachclub: dienstags 17.30 (nicht in den Ferien!)

Krabbelgruppe: donnerstags, 10 Uhr

Theatergruppe: donnerstags 19.30 Uhr

Chor: freitags 17.45 Uhr

Selbsthilfegruppe für Alkoholgefährdete: freitags 18.30 Uhr

Plattsnackabend: 15. Dez., 19. Jan. jew. 19 Uhr

Frauenkreis: 11. Dez., 8. Jan., 12. Febr. jew. 15 Uhr,

Bezirksfrauen: 1. Dez., 5. Jan., 2. Febr. jew. 15 Uhr

Gespräch mit der Bibel: 2. Dez., 16. Dez., 6. Jan., 20. Jan., 3. Febr., 17. Febr., jew. 18 Uhr

Konzert Kosaken: 3. Dez., 19 Uhr

Senioren-Adventsfeier: 7. Dez., 15 Uhr

Konzert Moonshiners: 10. Jan., 19 Uhr

Bethel-Sammlung: 26. bis 29. Jan

Gerd Nolte
Heizung & Sanitär



Badsanierung aus einer Hand

Badgestaltung in 3D · staubfreie Badsanierung
Barrierefreie Bäder · Modernisierung, Reparatur und
Wartungen von Heizungsanlagen · Solaranlagen
Dachrinnenarbeiten · Kanalreinigung und Inspektion

Gerd Nolte Inh. R. Schumann · Schiffdorfer Chaussee 206
27574 Bremerhaven · ☎ 04 71/9 29 02 01

Wir lösen Ihre Heizungs- und Sanitärprobleme

Bösener
Heizungsbau und Kundendienst GmbH

27576 Bremerh.-L., Wilhelm-Busch-Str. 2, ☎ 04 71/41 13 52 + 41 13 22



Die Weihnachtsgeschichte

Jedes Jahr erzählen die Hauptkonfirmanden der Alt-Wulsdorfer-Kirche sie auf unterschiedliche Weise. Schlüpfen in die Rollen der Erzählung und interpretieren sie auf klassische oder moderne Art. Irgendwann sagte eine Konfir-

mandin, die vor 3 Jahren dabei war: »Warum führen Sie die Geschichte nicht mal mit Handpuppen auf?« Das tun wir nun in diesem Jahr und das mit einfach wunderschönen Puppen. Nicht nur wegen der handgeschnitzten Köpfe, sondern

auch wegen der liebevoll genähten und gestrickten Kostüme von Emma Siemers. Termine für die Aufführungen sind der 4. Advent um 10.00 Uhr und Heilig Abend um 16.00 Uhr.

Anke Knischka

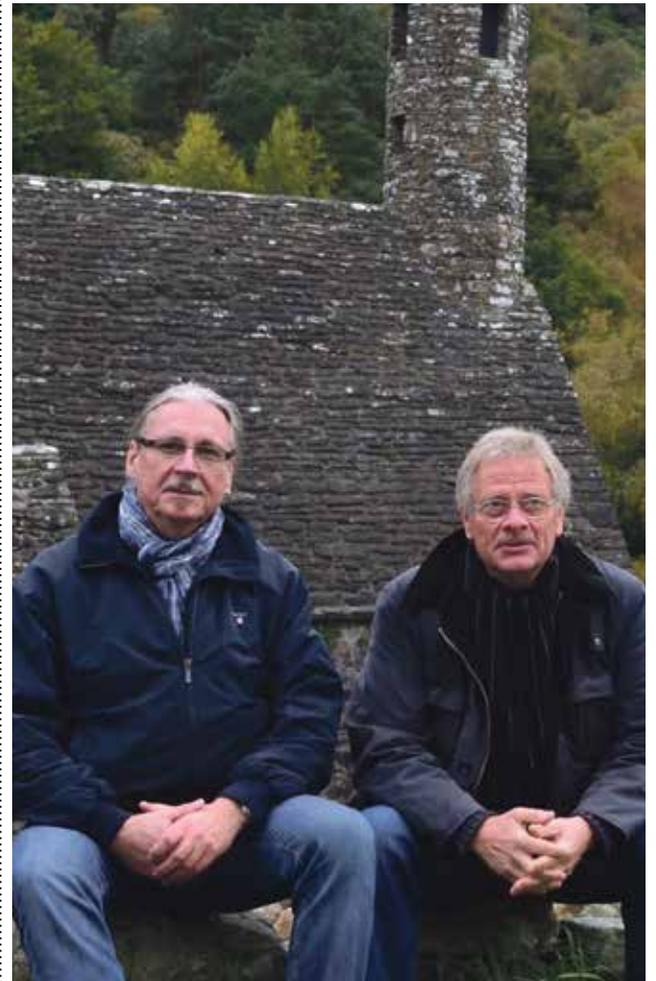


Die Moonshiners in Wulsdorf

Die Moonshiners freuen sich darauf, am Sonnabend, dem 10. Januar, 19 Uhr wieder zu Gast in der Dionysiuskirche in Wulsdorf sein zu können.

Rolf Krüger (Gitarre, Gesang, Percussion) und Thomas Tjarks (Melodieinstrumente) spielen selbst arrangierte Folkmusik aus dem angelsächsischen und aus dem franko-kanadischen Raum. Sie erzeugen in der großartigen Akustik der Dio-

nysiuskirche immer wieder andere Klangbilder mit wechselnder Instrumentierung und mehrstimmigem Gesang. Mit fröhlichen und leisen Tönen tragen sie ihrem Publikum Instrumentalstücke, Lieder über die Liebe und nachdenkliche Lieder über Auswanderung und Abschied, Bürgerkrieg und Seefahrt vor. Um 17 Uhr geht es los. Eintritt 10 EUR. Der Vorverkauf im Gemeindebüro beginnt am 10. Dezember.



Veranstaltungen Martin-Luther Gemeinde

- Miniclub:** montags 10 Uhr (nicht in den Ferien)
- Gymnastikgruppe:** dienstags 9 Uhr (nicht in den Ferien)
- Anonyme Alkoholiker und Angehörige:** dienstags 20.00 Uhr
- Gebetsgemeinschaft in der Kirche:** mittwochs 18.30 Uhr
- Guttemplergemeinschaft:** mittwochs 19.30 Uhr und freitags 19.00 Uhr
- Jugendgruppe:** freitags 15.30 Uhr (nicht in den Ferien)
- Gospelchor:** freitags 20 Uhr (nicht in den Ferien)
- Offener Tanzkreis:** 8. Dezember, 12. Januar, 9. Februar, neue Anfangszeit: jew. 15.30 Uhr
- Minikirche für Kinder ab 3 Jahren:** 3. Dezember, 21. Januar, 4. Februar, 15.30 Uhr
- Bastelabend:** 10. Dez., 14. Jan., 11. Feb. jew. 18.30 Uhr (in den Räumen »Pappmäuse« Weserstr. 96a)
- Seniorenkreis:** 20. November, 15. Januar, 19. Februar, 15.00 Uhr
- Tagesschlussandacht:** jeden 1. Donnerstag im Monat, 18.00 Uhr
- Maxiclub (Frauen von 30 bis 50 Jahren):** 27. November, 8. Januar, 5. Februar, jeweils 19.30 Uhr
- »Männerthemen?!«:** 20. November, 15. Januar, 19. Februar 19.30 Uhr
- Besuchsdienstkreis:** 28. November, 30. Januar, 27. Februar jew. 8.30 Uhr
- Meditatives Tanzen:** 28. November, 23. Januar, 27. Februar, jew. 17.30 Uhr
- Geburtstagskaffeetrinken:** 14. Januar, 15.00 Uhr
- Bethel-Sammlung:** 26.-29. Januar



Uwe Gonschorek

Rechtsanwalt, Notar a. D.

Dr. Michael Janßen

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Burkhard Rojahn

Rechtsanwalt und Notar

Alice Gonschorek

Fachanwältin für Familienrecht

Weserstraße 127 · 27572 Bremerhaven

Fax 0471-9744329 · www.gonschorek-coll.de ☎ 0471-77575 & 974430


Gonschorek & Coll.
Rechtsanwälte und Notar



Sie erreichen uns

Dionysiusgemeinde, Pastor Christoph Thürnau-Warnecke: Am Jedutenberg 2, ☎ 73657
Gemeindebüro: Heike Rißmüller, Am Jedutenberg - ☎ 75232-Di. + Do. 10-12 Uhr
Diakonin Karin Koeppen: ☎ 501812
Küsterin Cornelia Krieg: ☎ 0176-86749919
Ev. Kita Mikado: Petra Höveler, Am Jedutenberg 2a - ☎ 75471
Organist: Dr. Rüdiger Ritter, Rasenweg 18 - ☎ 8 33 05
Friedhof Kreuzackerstr. 19: Tel. 76417,
 Leitung: Volker Lichtenberg ☎ 37007
Homepage: www.dionysiusgemein.de

Martin-Luther-Gemeinde, Pastor Matthias Schäfer: Blumenthaler Str. 15, ☎ 73224, matthias.h.schaefer@t-online.de
Gemeindebüro: Marion Hartmann, Blumenthaler Str. 15, ☎ 77507; Fax 7005969; KG.Martin-Luther.Bremerhaven@evlka.de (Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 10 - 12 Uhr)
Küsterin: Hiltraud Striesche, Tel. 4183049; Gemeindehaus an der Kirche, ☎ 7005910
Diakonin: Karin Koeppen, ☎ 501812
Diakonische Mitarbeiterin: Iris Bülls, ☎ 76428
Organist: Folker Froebe, ☎ 200 290
Internet: www.martin-luther-wulsdorf.jimdo.com



Bühne Am Jedutenberg – Vorankündigung

Der Vorverkauf für das neue Stück »Fröhliche Überraschungen« beginnt am 24. Januar 2015. Reservieren Sie Ihre Karten bei Annegret Warnecke, Tel. 9712188, oder im Kirchenbüro zu den Bürozeiten, Tel. 75232. Die Komödie von Nick Walsh und Julie May wird an folgenden Terminen gespielt: 21.2., 27.2., 28.2., 6.3., 7.3., 13.3., 20.3. 2015 jeweils um 19:30 Uhr und am 15.3.2015 um 16 Uhr. Nähere Informationen folgen im nächsten »Auf Kurs«.

Dieter Schelm

Inhaber Stephan Engel

- Bad-Modernisierungen und -Neuanlagen
 - Energiesparende Heizungsanlagen
 - Regenwasser-Nutzung und -Ableitung
 - Solaranlagen für Warmwasser und Heizung
 - Reparatur- und Wartungs-Service
 - STÄWOG-Service
- Vertragsunternehmen der Städt. Wohnungsges. Bshv.

Waldenburger Straße 1
 27576 Bremerhaven
 Tel. 50 30 23 · Fax 9 51 22 19
 E-Mail: Dieter_Schelm@gmx.de

Seien Sie kein Narr . . .
 holen Sie sich lieber einen
Schelm!



Burg und Kirche in Wulsdorf

Am 13. Dezember 2013 konnte die Dionysiuskirche das 700jährige Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung eines Wulsdorfer Pfarrherrn feiern. Ein Jahr später legen der Heimatbund der Männer vom Morgenstern und das Stadtarchiv ein Buch von 440 Seiten über Wulsdorf im Mittelalter und in der frühen Neuzeit vor. Anthropologen, Archäologen, Biologen, Geologen, Historiker, Kunsthistoriker und Numismatiker – insgesamt 11 Autoren – haben zusammengetragen, was sie aus dieser Zeit wissen oder mit gutem Gewissen vermuten. Die archäologischen Untersuchungen geben zudem eine Vorstellung von Zerstörungen, wechselnden Raumgestaltungen und Bestattungsgebräuchen.

Die Anfänge der Dionysiuskirche reichen nach den Funden bis in das Jahr 885 zurück. Damit handelt es sich – nach dem Bremer Dom – um die älteste Kirche des Landes Bremen. Nach Wulsdorf heiratete Anfang des 12. Jahrhunderts eine vornehme Dame Rocale, eine Schwester des Grafen Friedrich von Stade. Ihr anderer Bruder Ulrich könnte der erste Graf von Stotel, der Erbauer der jetzt entdeckten Burg, gewesen sein. Ihre Schwester Odelia wurde vermutlich die Stammutter der Herren von Bederkesa und von Elmlohe.

Was die Kirche durch die Forschung an Alter gewann, verlor der Jedutenberg. Nicht um 800 n. Chr., sondern erst Jahrhunderte später – vermutlich um 1430 – erhielt er seine jetzige Form und Höhe. Mit etwas Glück finden gebürtige Wulsdorfer auf 50 Seiten Namenslisten von 1313 bis 1710 nicht nur ihre Vorfahren, sondern können auch nachlesen, wie viel Land und Vieh diese besaßen.

Das Buch wird am 5. Dezember 2014 um 19:30 Uhr in der Dionysiuskirche vorgestellt. Der Eintritt ist frei.

»Kulinarische Empfehlungen der Redaktion«

Wild auf Wild 2014 im SEASIDE

Hirsch / Senf / Birne

Hirschfiletmedallions unter
einer Kräuter-Senf-Kruste,
einer Chardonnaybirne, Rotkohl
und Zapfen-Kroketten



Inh. Erika Mesaros

Wir liefern Ihre
Getränke ins Haus

Telefon 0471/84238

Konfirmationen
Familienfeiern
Empfänge
Jubiläen

Wir kümmern
uns um alles für
eine schöne Feier.



„Sport + Bürger
Treff Surheide“
0471-300 59 25

Im Wiesengrund

Essen, Trinken & Feiern

Angebot bis zum
21. Dezember

Junge Ente für 2 Pers. 25€
oder

Junge Gans für 4 Pers. 69€
inkl. Rotkohl, Soße, Klöße,
Kartoffeln

- nur mit Vorbestellung -
Infos & Reservierungen unter

Telefon 04 71/5 17 16

Besuchen Sie auch unsere
Homepage unter
www.im-wiesengrund.org

Party Service
Rehbein

☎ 0471 / 50 41 27 52

Fullservice!

Tische, Theken, Getränke
auf Kommission und natürlich
unser leckeres Essen!

Belegte Brötchen u. Fingerfood

www.partyservicerehbein.de

Auf dem Weg zum stationären Hospiz

Unheilbar kranken und in absehbarer Zeit sterbenden Menschen ein würdevolles Leben in den letzten Wochen oder Tagen vor ihrem Tod zu ermöglichen, das wollen wir doch alle - oder?

Mit diesen Worten eröffnete der stellvertretende Vorsitzende, Pastor Reinhard Niehaus die öffentliche Veranstaltung des Seniorenbeirates der Stadt Bremerhaven.

Der Seniorenbeirat Bremerhaven veranstaltete zur Frage der Einrichtung eines Hospizes in der Seestadt eine Podiumsdiskussion. Er griff den 2013 geführten Beschluss der Bremischen Bürgerschaft auf, dass eines der drei stationären Hospize für das Land Bremen in Bremerhaven errichtet werden soll.

Das mit Fachleuten aus Bremen, dem Umland und aus Bremerhaven besetzte Podium zeigte auf, warum eine stationäre Hospizeinrichtung als letzter noch fehlender Versorgungsbaustein für das Oberzentrum Bremerhaven wichtig ist.



Bereits seit 1991 bemüht sich HOMBRE – Hospizmodell Bremerhaven e.V. um ein stationäres Hospiz. Eine vorgehaltene Palliativabteilung ist noch kein Hospiz! Die Palliativmedizin bietet Entlastung von Schmerzen an und ermöglicht so dem Patienten, sein Leben so aktiv wie möglich bis zum Tode weiter zu leben. Im Hospiz werden unheilbar kranke und sterbende Menschen auf ihrem letzten Weg versorgt und begleitet, damit sie in Würde Abschied nehmen können. Die Angehörigen erhalten

Unterstützung, um die Belastungen während der unheilbaren Krankheit und die eigene Trauer zu bewältigen.

Für Bremerhaven ist eine Einrichtung mit 8 Plätzen vorgesehen, auf die schon lange gewartet wird. Die AWO, Kreisverband Bremerhaven, steht als freier Träger zur Verfügung. Das Problem für den Träger ist die Kostendeckung. Bundesgesetzlich darf eine Kommune eine solche Einrichtung nicht betreiben. Dadurch sind der Stadt Bremerhaven die Hände gebunden.

Die Vertreter/-innen der verschiedenen anwesenden fachlichen Institutionen diskutierten die Alternativen, aber auch die Wege zu einem Hospiz. Sie gingen auf Probleme ein, wie z. B. darauf, dass der erstattete Tagessatz für die Rund-um-die-Uhr-Betreuung aufgrund des Versorgungsvertrages der Kassen mit dem Land Bremen nur 90% der Kosten des Trägers abdeckt. Bei einer geringeren Belegung steigt das Defizit. In der Regel wird es durch Spenden aufgefangen. Es müssen vorgegebene Trägerstrukturen einge-

halten werden, damit ein Hospiz genehmigt wird: ein eigenständiges Haus nicht in räumlicher Einheit mit einem Krankenhaus oder Pflegeheim, ein Konzept des Trägers.

Die Vertreter von Magistrat und Verwaltung wiesen darauf hin, dass es um den Menschen geht und gerade unter den sozialen Verhältnissen der Stadt für die Angehörigen und Freunde selbst die Wege nach Bremen Nord oder Bremervörde schon eine unüberwindliche Hürde sind. Festgestellt wurde auch, dass die gesetzlich vorgesehenen Stellen schlüssel im Krankenhaus und im Pflegebereich dringend erhöht werden müssen, damit ein Mensch nicht nur eine Nummer im Pflegealltag ist.

Der Seniorenbeirat hofft, dass bald erfolgreiche Verhandlungen zwischen AWO und den Kassen geführt werden, damit Bremerhaven endlich ein Hospiz erhält.

Für den Seniorenbeirat die kirchlichen Vertreter Reinhard Niehaus / Wolfgang Schröter

Die ÖVB Rente

Entspannt für später vorsorgen



**ÖVB Vertretung
Claus Uhde**

Hafenstr. 81
27576 Bremerhaven
Tel. 0471 51020
www.oevb.de/claus.uhde

fair versichert



Finanzgruppe

Jeder weiß es.

**Die gesetzliche
Vorsorge reicht
nicht.**

Ob Rente, Pflege, Berufsunfähigkeit, Krankenzusatz- oder Unfallschutz: wir beraten Sie professionell und fair – ÖVB Claus Uhde

Auch für ihre Kraftfahrzeug- und Sachversicherungen sind wir Ihr kompetenter Partner.

Peters
Blumen- und
Pflanzenmarkt

**Schauen Sie rein
2 x in Bremerhaven:**

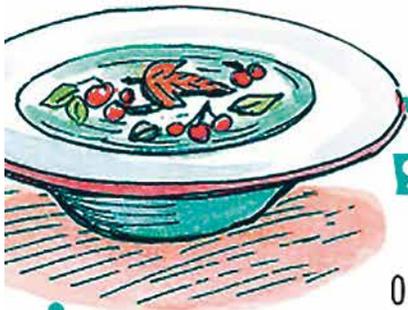
Langener Landstr. 184
Mo. - Sa. 8.00 - 20.00 Uhr
So. 10.00 - 13.00 Uhr

Bohmsiel, Am Lunedeich 190
Mo. - Sa. 8.00 - 20.00 Uhr
So. 13.00 - 16.00 Uhr

www.Blumen-Peters.de

**Kleine Gesten,
große Wirkung!**





Eisblätterkuchen

Draußen muss es unter 0 Grad kalt sein. Lege Beeren und Blätter in einen Suppenteller und fülle ihn mit Wasser auf. Stelle den Teller über Nacht raus. Am nächsten Morgen ist der Früchtekuchen fertig – natürlich nur zum Anschauen!



Frostige Festung

Fülle möglichst viele Eimer mit Wasser. Lass sie in einer frostigen Nacht durchfrieren. Dann klopfe das Eis heraus. Türme die Eis-Bausteine neben- und aufeinander. Je mehr Eimer du gefüllt und herausgestellt hast, umso schneller wächst deine Burg.



MINA & Freunde

ICH HÄTTE GERNE 12 GIGANT-BÖLLER, 24 POWER-RACKETEN, UND 8 PAKETE...



ABGABE ERST AB 18 JAHRE!



WIE UNGERECHT! ICH BIN ZWAR ERST 7 JAHRE ALT, ABER EIN PYROTECHNISCHES WUNDERKIND!



Sternplätzchen

Du brauchst: 300 g Mehl, 80 g Butterschmalz, 100 g Butter, 100 g Zucker, 100 g geriebene Mandeln, eine Prise Zimt, eine Prise Nelkenpulver, 1 Ei und eine Stern-Ausstecherform.

So geht's: Verknete alle Zutaten mit kalten Händen zu einem geschmeidigen Teig. Lege den Teig in Folie gewickelt 1 Stunde in den Kühlschrank. Rolle den Teig auf einer bemehlten Fläche einen halben Zentimeter dick aus. Steche die Sterne aus und lege sie auf ein gefettetes Backblech. Backe die Sterne bei 180 Grad etwa 10 Minuten.



Der Stern von Bethlehem

Ein großer heller Stern hat den Hirten in der Heiligen Nacht den Weg zum Jesuskind gezeigt. Sie wussten: Ein Wunder ist geschehen! Diesen Stern haben auch die Drei Weisen aus dem Morgenland am Himmel entdeckt – und sich auf den Weg gemacht. Heutige Sternforscher haben noch keine eindeutige wissenschaftliche Erklärung für den wunderbaren Stern vor mehr als 2000 Jahren gefunden.



GOLLUB KLEMEYER
FACHANWÄLTE

10. Dezember 2014

INTERNATIONALER TAG DER MENSCHENRECHTE

Aus diesem Anlass laden wir
gemeinsam mit
Amnesty International Bremerhaven
am Mittwoch, 10. 12. 2014, um 19:00 Uhr
in unsere Kanzlei ein!

Näheres: www.gollub-klemeyer.de > service > veranstaltungen

Anmeldung: mail@gollub-klemeyer.de oder 30 81 81 - 0

Theodor-Heuss-Platz 3 27568 Bremerhaven www.gollub-klemeyer.de

Gesunder Schlaf für mehr Lebensqualität

Morgens nach einer ruhig durchgeschlafenen Nacht erholt aufwachen – ein wertvolles Lebensgefühl, das man nicht kaufen kann?

Falsch - das Bremerhavener Bettenhaus Aissen in der Langen Straße ist als Schlafkompetenz-Zentrum der Partner im Elbe-Weser-Dreieck für gesunden und erholsamen Schlaf. Vom Betten-Check bis zur Schlafschule wird hier

alles geboten - damit jeder den Schlaf bekommt, den er sich wünscht.

»Der Mensch ist das Maß und steht im Mittelpunkt« – unter diesem Motto kümmert sich das Team von Betten Aissen um Schlafqualität, Erholung und Gesundheit und sorgt so für ein gesünderes Leben mit mehr Energie, Freude und Zufriedenheit. Vereinbaren Sie noch heute einen Informationstermin!



Betten-Aissen · Lange Straße 118-120
27580 Bremerhaven · ☎ 04 71/5 70 41 · www.betten-aissen.de

Unser Kirchenjournal finanziert sich durch Anzeigen. Folgende Kunden haben uns das Erscheinen ermöglicht:

Albert Schweitzer Wohnstätten e.V. · Alsguth Schuh- und Sporthaus · Alte priv. Apotheke · art & frame · August Fiedler GmbH & Co Bedachungen · AWO Bremerhaven · AWO Bremerhaven Senioren-Internet-Café »Auf Draht« · Backhaus Garten- u. Landschaftsbau GmbH · Baier Optik u. Akustik · Bassenberg- Schwarting GmbH Gerüstbau + Verleih · BaWo Bremerhaven · Bertholdi-Reisen · Betten Aissen KG · BEW Betreuungs- und Erholungswerk e.V. · Bezirksschornsteinfegermeister Andreas Giesges · Borch Malereiwerkstätten · Börges GmbH Haus für gesundes Sitzen · Bösener Heizungsbau und Kundendienst GmbH · Bremerhavener Beschäftigungsgesellschaft »Unterweser« (BBU)mbH · Buchhandlung Huebener · Buchhandlung Memminger · Buchhandlung Morisse · Burmeister Grabmal & Natursteinfachbetrieb GmbH · Carl Becken · Christliche Heimstiftung Bremerhaven · Daners & Meyer GmbH · Der Spielspass · Diakonisches Werk Bremerhaven e.V. · Die Goldgrube · Dieter Schelm Heizung Sanitärtechnik · DRK Sozialstationen Wesermünde GmbH · Druckzentrum Nordsee · Druge Bau GmbH · Elbe-Weser-Werkstätten Gemeinnützige GmbH · Elektro Schöpf · Elektro Themer · Ellermann Bestattungen · Essen und Trinken · Ev.-luth. Friedhofsamt Geestemünde · Fruchthandel N.+O. Dietzel GbR · G. Herrmann Natursteinbetrieb · Gärtnerei Diekert · Gerd Nolte Heizung & Sanitär · Getränke Partner Mesaros · Gläss Zimmerei & Holzbau · Gollub Klemeyer Fachanwälte · GWF Wohnungs- und Immobilien GmbH · Hadeler Bestattungen GmbH & Co KG · HANSA Seniorenzentren Bremerhaven GmbH · Heilpraktikerin Sabine Schmidt · Heinen Elektrotechnik Telekommunikation · Heinrich Brandes GmbH · Heise Bodenverlegungen GmbH · Holzhandlung Ehlers GmbH & Co.KG · Hülsemann Frank Heizung Sanitär Kundendienst · Jens Nöhring Rechtsanwalt und Notar · Karl Lorenzen Weine und Spirituosen KG · K-motion GmbH & Co KG · Koop Bestattungsinstitut · Lindenhof Seniorenhaus · Luise Schlange Bestattungen · LWB CUX-OHZ Steuerberatungs GmbH · Malerfachbetrieb Malkmus GmbH · Malermeister GmbH · Musikschule Beck · Nordsee- Taxen GbR · ÖVB-Versicherung · Paetz-Florales · Papillon · Parkhaus Vital Club -OmniFit AG · Party-Service Rehbein · Peters Blumen und Pflanzen GmbH · Radfelder Lederwaren · Radio Weddige · Restaurant »Im Wiesengrund« · Ritschel + Schick Gebäudetechnik GmbH · Robert Frenzel Sanitärinstallation und Heizungsbau GmbH + Co. KG · Rosen Apotheke · Rübeling Dental Labor · Sachverständigenbüro Hörmann · Sanitätshaus Seelig LTD · Schlüsing Mann + Mode · Schnittpunkt Friseur · Simone Handel · Sport Herold · Stadthalle Bremerhaven · Tanzschule Beer dance & more · Teppichhaus Behrens · Tierarztpraxis J. Zinke Biologische Tiermedizin - Naturheilverfahren · Tischlerei Lenz · Tischlerei Wellbrock · Uwe Gonschorek Rechtsanwalt & Notar · Werk & Wurtz Notar & Rechtsanwalt · Werner Eulig GmbH · Weser-Elbe Sparkasse · Weser-Seaside GmbH · Wilhelm Blanke Tischlerei · Wittke Malereifachbetrieb

Der Kirchenkreis Bremerhaven bedankt sich ganz herzlich bei Ihnen.

Die nächste Ausgabe von »Auf Kurs« finden Sie ab dem 5. Februar in Ihrem Briefkasten.